



DONNERSTAG,
24. September 2026
Nummer 39

Wäller Wochenspiegel



18. Berufsinformationsbörse der Verbandsgemeinde Westerburg



Donnerstag,
01.10.2026



18 – 20 Uhr



Stadthalle
Westerburg

60 regionale Firmen,
Behörden und
Bildungseinrichtungen.



24.09.2026 - 11.10.2026

Veranstaltungskalender der Verbandsgemeinde Westerburg



Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Anmeldung / Info
Bis 31.12.26	ab 14:00 Uhr	Schmiedecafé	Alte Burgschmiede Oberweg, Weltersburg	Jeden 3. Sonntag im Monat
Immer samstags	Start meist 13:30 Uhr	Jeden Samstag: Geführte E-Bike-Tour für Frauen. Bei Regen fällt das Angebot aus.	Tourist-Info am Wiesensee (TiWi) Winner Ufer 9 56459 Stahlhofen a.W.	Telefon 02663/291494 E-Mail post@waellerland.com Bitte anmelden! Ein Angebot der Gleichstellungsbeauftragten. Kosten: 5 Euro
bis 31.10.26	Di-So und feiertags ab 10:00 Uhr	Besuchersaison im Stöffel-Park startet. Besucher - Groß und Klein sind willkommen!	Stöffel-Park Stöffelstraße 57647 Enspel	www.stoeffelpark.de, Telefon 02661/9809800, E-Mail info@stoeffelpark.de
Ab 13.08.26 im vierzehntägigen Rhythmus	17:30 Uhr	Start des Jugendorchesters des Musikvereins Neuhochstein- Schönberg e.V.	DGH Höhn- Schönberg	Leitung Thomas Wagner Ansprechpartner Yasmin Brost 0151 18411212
25.+26.+27. 09.26		Oktoberfest in Sainscheid, an allen Tagen Festbier und Original bay- rische Spezialitäten		Freitag ab 19 Uhr Stadtkapelle Wes- terburg, Samstag ab 18 Uhr Fassanstich ab 20 Uhr Alex Pezzei Vollblutmusiker aus Südti- rol, Sonntag ab 11 Uhr Frühschoppen mit den Oberkirchspielmusikanten
26.09.26	10:30 - 15:00 Uhr	Kartoffelfest der Integrativen KiTa Höhn	Integrative KiTa Sonnenblumental Zehntgrafstr. 16 56462 Höhn	11:00 Uhr Theaterstück, für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.
27.09.26	10:30 - 12:00 Uhr	Sortierter Kinder Basar der Wichtelfrauen	DGH Kölbingen	Einlass für Schwangere ab 10 Uhr
27.09.26	Ab 10:30 Uhr	Gottesdienst zu Erntedank, anschl. Pfarrfest	Herz Jesu Rothenbach	Kath. Pfarrei Liebfrauen Westerburg, Tel. 02663911280
27.09.26	10:30 Uhr	Hl. Messe im Anschluss Einweihung der Statue MARIA WEINT, mit den Frauen, die ein Kind verloren haben	Liebfrauenkirche Westerburg, Mariengarten	Kath. Pfarrei Liebfrauen Westerburg Tel. 02663911280
30.09.26	14:00 - 16:00 Uhr	Klavierkonzert im Café WällerLand, Musikalische Klänge bei klassischer Klaviermusik aus Ase- baischan und aller Welt. Künstlerin: Aysun Hasanova.	Café WällerLand, Marktplatz 8, Westerburg	Regionale Diakonie Westerwald Rhein-Lahn, Projekt „mitWIRken“ karin.klein@regionale-diakonie.de Telefon: 0175 6554561
01.10.26	19:30 Uhr	Poesie & Gedudel Die Wundertütenpoetin Tina Hüsch erobert die Alte Schmiede zu- sammen mit Musikern von Somesongs.	Stöffel-Park Stöffelstraße 57647 Enspel	Eintritt frei, um eine Spende für den guten Zweck wird gebeten. www.sto- effelpark.de, Telefon 02661/9809800, E-Mail info@stoeffelpark.de
02.10.26	14:00 - 16:00 Uhr	Feierlicher Abschluss der Interkulturellen Woche mit dem Start der Kunstwochen im Kulturtreff, Kreatives zum Mitmachen, für Essen und Getränke ist gesorgt	Tafel Westerwald in der Alten Molkerei, Hergenrother Straße 2, Westerburg	Regionale Diakonie Westerwald Rhein-Lahn, Projekt „mitWIRken“, Kai Zander, Tel.: 0151 55652863, kai.zander@regionale-diakonie.de und Karin Klein, Tel.: 0175 6554561, karin.klein@regionale-diakonie.de
02.10.26 03.10.26	Ab 17:00 Uhr Ab 10:00 Uhr	Oktoberfest der FZM Weltersburg	Alte Burgschmiede Weltersburg	Vorbestellung der Haxen bis 21.09.2026 unter fzm-weltersburg@gmx.de oder te- lefonisch bei Ursula Habel 06435 2927
03.10.26	17:30 Uhr	Erntedank-Gottesdienst im Anschluss Einladung zum Zwiebelkuchenessen	Herz Jesu Langenhahn	Kath. Pfarrei Liebfrauen Westerburg Tel. 02663911280
03.10.26	Ab 11:00 Uhr	Erntedankfest	Bürgerhaus in Kaden	Mittagessen mit Dippekuchen, leckeren Suppen und frischem Backesbrot. Ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen. Hüpfburg.
03.10.26	9:00 - 17:00 Uhr	Oldtimer und Teilemarkt Jänen Classic.	Stöffel-Park Stöffelstraße 57647 Enspel	Besucher zahlen 2 Euro Eintritt, für ein Auto (Zufahrt nur für Fahrzeuge ab 20 Jahren) 10 Euro (o.Gewähr) Infos https://oldtimertreffen.jaenen-classic.de/
03.10.26 (bis 30.10.)	16:00 Uhr	Fotoausstellung Westerwälder Foto-Freunde stellen aus: „Die Magie der Farben“	Stöffel-Park Stöffelstraße 57647 Enspel	www.stoeffelpark.de, Telefon 02661/9809800, E-Mail info@stoeffelpark.de
04.10.26	10:00 - 17:00 Uhr	Apfelfest im WällerLand - regional, nachhaltig und mit viel Liebe gemacht	Tourist-Information in Stahlhofen am Wiesensee	Tourist-Information WällerLand Winner Ufer 9, 56459 Stahlhofen am Wiesensee www.waellerland.com
04.10.26	10:30 Uhr	Kinderkirche, Thema: „Wofür wir danken können“	Kirche in Kölbingen	Kath. Pfarrei Liebfrauen Westerburg Tel. 02663911280
04.10.26	18:30 Uhr	Katharina-Kasper-Rosenkranz	Herz Jesu Rothenbach	Kath. Pfarrei Liebfrauen Westerburg Tel. 02663911280
04.10.26	10:00 Uhr	Natur- Erlebnisswanderung mit Hund. Ca. 2 Stunden mit Lindsay Frank.	Tourist-Info WällerLand (TiWi) Am Winner Ufer 9 56459 Stahlhofen a.W.	www.waellerland.com Telefon 02663/291494 E-Mail post@waellerland.com 15 Euro pro Hund.

06.10.26	12:00 Uhr	Tischgemeinschaft Westerburg	Pfarrsaal Christkönig Westerburg	Menüs zum Selbstkostenpreis von 10 € Wir bitten um Anmeldung bis Donnerstag, 01.10.2026 im Pfarrbüro in Westerburg Tel. 02663 911280
10.10.26	14:00 Uhr	Es geht in die Pilze! Mit dem Experten Ralf Duwe	Tourist-Info WällerLand (TiWi) Am Winner Ufer 9 56459 Stahlhofen a.W.	www.waellerland.com Telefon 02663/291494 E-Mail post@waellerland.com Bitte buchen/anmelden! Kosten: 15 Euro

Aktuell im Kartenvorverkauf

30.10.26		Herbstschmaus in der Alten Schmiede. Ein Abend mit Musik, Humor und Leckereien	Stöffel-Park Stöffelstraße 57647 Enspel	Die Eintrittskarte zu 55 Euro, die das Menü und Konzert (Getränke exklusive) inkludiert, gibt es beim Stöffel-Park. Kontakt: Tel. 02661/9809800, E-Mail info@stoeffelpark.de
15.10.26	19:30 Uhr	Konzert Good Company spielt in der Alten Schmiede.	Stöffel-Park Stöffelstraße 57647 Enspel	Telefon 02661/9809800, E-Mail info@stoeffelpark.de Tickets gibt es bereits im Vorverkauf zu 15 Euro.
17.10.26	19:00 Uhr	KAH - Stimme des Volks und der Freiheit, Konzert	Stöffel-Park Stöffelstraße 57647 Enspel	https://www.wv-events-tickets.de/events-list/kah-stoeffelpark-2026.html
20.10.26	19:00 Uhr	Herbstschmaus - Menü mit Musik: Martin Steinmann und Stefan Bender - außerdem Leckereien von DD Die Idee	Stöffel-Park Stöffelstraße 57647 Enspel	www.stoeffelpark.de , Telefon 02661/9809800, E-Mail info@stoeffelpark.de
06.11.26 07.11.26 13.11.26 14.11.26 15.11.26 20.11.26 21.11.26	20:00 Uhr (So: 18:00 Uhr),	Theater frätze im kopp e.V. spielt „Und ewig rauschen die Gelder“	Dorfgemeinschaftshaus Gemünden	Einlass: 1 Stunde vorher Kartenpreis: 10 € Tickets erhältlich bei: www.fratze-im-kopp.de (mit kostenlosen Versandservice) oder zum selber abholen bei Eva Wolf (0151-23894597)
07., 14. u. 21.11.26 (Samstags) 08., 15. u. 22.11.26 (Sonntags)	16:00 Uhr	Wie Puck Weihnachten rettet (Märchen) Ein echtes Weihnachtsmärchen in zwei Akten von Christina Senger	Kleinkunsthöhle „Kleines Haus“ Schulstr. 10 56459 Rothenbach	Petermännchen-Theater Wbg e. V. Kartenvorverkauf: www.ticket-regional.de/ptweb Hotline: 06 51 / 97 90 777 & an den bekannten VVK-Stellen Eintritt Erw.: 8 € VVK / 10 € AK Eintritt Kind: 6 € VVK / 8 € AK
05.12.26 (Samstag)	11:00 Uhr + 16:00 Uhr	Wie Puck Weihnachten rettet (Märchen). Ein echtes Weihnachtsmärchen in zwei Akten von Christina Senger	Stadthalle Westerburg, Neumarkt 3	Petermännchen-Theater Wbg. e. V. Kartenvorverkauf: www.ticket-regional.de/ptweb Hotline: 06 51 / 97 90 777 & an den bekannten VVK-Stellen Eintritt Erw.: 8 € VVK / 10 € AK Eintritt Kind: 6 € VVK / 8 € AK

Neuer „Pfad der Kinderrechte“ im Westerwald



Zwischen Kölbingen und Kaden im Westerwald gibt es ab jetzt einen neuen Wander- und Spazierweg zum Thema Kinderrechte. Passend zum Weltkindertag am 20. September wurde dort jetzt der „Pfad der Kinderrechte“ eingeweiht und lädt Wandernde und Spaziergänger*innen in Zukunft ein, sich auf ihrem Weg über die Kinderrechte aus der UN-Kinderrechtskonvention zu informieren.

Die Idee zum neuen „Pfad der Kinderrechte“ stammt aus dem Haus für Jugend- und Familienhilfe Westerwald (HaJuFa) in Trägerschaft des DRK-Landesverbandes Rheinland-Pfalz e.V. Seit über 20 Jahren engagiert sich das HaJuFa für Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebensumständen.



v.l.n.r. Markus Hof, Bürgermeister VG Westerburg, Klaus Wüst, Erster Ortsbeigeordneter Kölbingen, Alexander Giehl, Leiter HaJuFa Westerwald, Andreas Cezanne, DRK-Landesverband Rheinland-Pfalz e.V.
Foto: DRK RLP

Um noch stärker auf die Situation vieler Kinder und Jugendlicher aufmerksam zu machen, haben die Mitarbeitenden sowie die Kinder und Jugendlichen selbst den neuen „Pfad der Kinderrechte“ gemeinsam konzipiert. Die Idee für den Weg ist auch bei den umliegenden Gemeinden

und der Touristeninformation WällerLand auf offene Ohren gestoßen und konnte sich schließlich auch über eine Förderung der Kinderhilfsaktion Herzenssache, von SWR, SR und Sparda-Bank, freuen.

Wenige Tage vor dem diesjährigen Weltkindertag wurde der Pfad heute offiziell eröffnet. „Wir freuen uns riesig, dass dieses außergewöhnliche Projekt so schnell umgesetzt werden konnte. Der Bereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe kümmert sich intensiv um junge Menschen, deren Rechte im Laufe ihres Lebens stark eingeschränkt wurden, sei es das „Recht auf Schutz vor Gewalt“, das „Recht auf angemessene soziale Entwicklung“ oder das „Recht auf Schutz vor Krieg“. Mit dem „Pfad der Kinderrechte“ wird für dieses wichtige Fundament in der Kinder- und Jugendhilfe noch mehr Bewusstsein geschaffen“, so die Vorstandsvorsitzende des DRK-Landesverbandes Rheinland-Pfalz e.V. Anke Marzi. Der „Pfad der Kinderrechte“ lädt - passend zum Weltkindertag am 20.09. - auf insgesamt 2009 Metern dazu ein, sich mithilfe von Infotafeln mit einigen Kinderrechten aus der UN-Kinderrechtskonvention auseinanderzusetzen. Ein dazugehöriges Begleitheft ist online über das HaJuFa erhältlich und bietet Vorschläge für einen pädagogischen Zugang zum Thema Kinderrechte. „Uns war wichtig, dass nicht nur Wandernde und Spaziergänger auf das Thema aufmerksam gemacht werden. Wir wollen mit dem Weg und dem Begleitheft einen kreativen und offenen Zugang zum Thema Kinderrechte schaffen.“

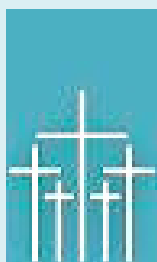
So haben Schulklassen, andere Jugendgruppen und Kolleg*innen aus der Kinder- und Jugendhilfe die Möglichkeit, sich dem Thema zu nähern, so der Einrichtungsleiter und Initiator des Pfades der Kinderrechte, Alexander Giehl. Der neue „Pfad der Kinderrechte“ ist nicht nur ein besonderer Wanderweg, sondern auch ein Zeichen für das Engagement der Menschen, die sich für die Rechte von Kindern und Jugendlichen einsetzen. Er ergänzt die wichtige Arbeit des HaJuFa Westerwald und macht deutlich, wie viel bewegt werden kann, wenn viele Beteiligte gemeinsam Verantwortung übernehmen.

Der DRK-Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. dankt allen, die dieses besondere Projekt möglich gemacht haben.

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

vom 11. Oktober bis 25. November 2026

Arbeit für den Frieden - Versöhnung über den Gräbern



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. führt in der Zeit vom 11. Oktober bis 25. November 2026 die diesjährige Haus- und Straßensammlung durch.

das Motto des Volksbundes lautet „Gemeinsam für den Frieden“. Daraus haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, nach den zahllosen deutschen Kriegstoten im Ausland zu suchen, ihre Gräber zu erfassen und zu pflegen.

Wir betreuen heute mehr als 830 Kriegsgräberstätten in 45 Staaten, auf denen rund 2,8 Millionen Kriegstote bestattet wurden.

Kriege brechen nicht aus. Kriege werden gemacht, und zwar von Menschen! Aus dem Kriegaakt heraus resultiert eine Botschaft, den Frieden zu wahren und selbst friedfertig zu bleiben. Man spürt die Verantwortung auf allen Ebenen, nicht nur für heute, sondern für morgen und übermorgen.

Zudem führt der Volksbund Junge Menschen mit verschiedenen Projekten zusammen und fördert die Begegnung und Bildung auf europäischer Ebene. Dies dient der Völkerverständigung und auch der internationalen Versöhnung.

Daher ist dies ein Feld, auf dem die Früchte des Friedens am besten aufgehen.

Wir bitten um Ihre Unterstützung:

- Mit Ihrer Spende helfen Sie, Kriegsgräberstätten in aller Welt zu pflegen und zu erhalten.
- Ihre Unterstützung ermöglicht Bildung und Aufklärung über die Schrecken des Krieges und die Bedeutung des Friedens.
- Durch Ihre Hilfe tragen Sie dazu bei, die Erinnerung an die Opfer wachzuhalten und die Lehren aus der Vergangenheit für künftige Generationen zu bewahren.

Die Zukunft braucht Sie und Frieden - Jede Spende zählt!

Die Sammlung wird von zahlreichen ehrenamtlichen Helfern organisiert, die sich für dieses bedeutende Anliegen einsetzen.

Wir bitten, alle Bürgerinnen und Bürger, die Sammlung wohlwollend zu unterstützen und Ihren Beitrag gemeinsam für den Frieden zu leisten.

Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement für diese wichtige und ehrwürdige Friedensmission.

Bei Fragen können Sie sich an unsere zentrale Sammelstelle wenden.

Markus Hof, Bürgermeister

Der Stöffel-Park bietet ein buntes Programm im Oktober

Wohlfühlatmosphäre bei Musik, Leckereien und Lyrik

Enspel. Musik, Kultur, Lyrik, Lebensfreude - der Stöffel-Park zeigt sich am Ende der Besuchersaison im leichten, künstlerischen Gewand. Diese drei tollen Events finden in der Alten Schmiede statt:

Die **Wundertütenpoetin Tina Hüsch** lädt ein zu Poesie & Gedudel. Am Donnerstag, 1. Oktober, um 19.30 Uhr geht es los in der Alten Schmiede. Eine halbe Stunde vorher ist Einlass. Günter Weigel, Ralf Kortus, Achim Wüst, Bigfoot light und Uli Heidenreich sind mit dabei. Weltschmerz und die Überzeugung „das Beste kommt noch“ finden bei dem Poesieabend über Gestersehnsucht, Glitzer und chronische Unvernunft zusammen. Der Eintritt ist frei, es werden Spenden für das Tierheim Ransbach-Baumbach gesammelt.

Handgemachte Musik und einen entspannten Abend bieten die vier Männer von **Good Company** am Donnerstag, 15. Oktober. Folk, Blues, Americana, Bluegrass, akustischer Rock lassen Udo Lietz, Larry Blattermann, Günter Weigel und Bassmann Uli Altrichter hören. Auch hier geht es um 19.30 Uhr los. Songs von Tom Waits, Bruce Springsteen, Bob Dylan, REM und den Rolling Stones bringen sie mit. Tickets zu 15 Euro gibt es schon im Vorverkauf.

Humorvolle, unterhaltsame Lieder, die ein kleines Herbstmenü umranken - das bietet der „**Herbstschmaus**“ am Freitag, 30. Oktober. Es wirken mit der Liedermacher Martin Steinmann und der Bassist Stefan Bender. Für die Leckereien ist der Eventservice DD Die Idee zuständig. Beginn ist 19 Uhr. Es gibt noch einige Restkarten (55 Euro).

Aber das war noch lange nicht alles: Der **Oldtimer- und Telemarkt** am 3. Oktober wird wieder viele Besucher anziehen. Am gleichen Tag wird die **Ausstellung der Fotofreunde** „Magen der Farben“ nachmittags um 16 Uhr eröffnet.



Am 17. Oktober steht **Hanne Kah** auf der Bühne im Stöffel-Park und ein spannender **Motorradreisevortrag** - Frau mit Hund und Bike im Iran! - ist zu erleben. Bevor die **RC Crawler** die Besuchersaison mit dem Halloween-Wochenende beenden, laden noch drei Tage „**FernwehCamp für Reisende**“ in den Stöffel-Park ein. Vom 23. bis 25. Oktober kommen hier Lkw-Reisende, Pickup-Camper, Dachzeltreisende, Reisemotorradfahrer, Vanlife-Reisende, Fahrradreisende und andere zusammen. Das Programm steht unter www.fernwehcamp.de. Ausgebucht sind leider schon alles @coustics-Konzerte Ende des Jahres. Übrigens: Noch einige wenige Restkarten gibt es für den **Jazz-brunch 2027**, der am 28. Februar von 10-14 Uhr stattfindet (55 Euro). Das Stöffel-Park-Team freut sich auf viele schöne gesellige Stunden. Kontakt: info@stoeffelpark.de

Aktueller Verkehrshinweis: Ab dem 21. September bis voraussichtlich Ende November 2026 wird die K 61 von Nistertal aus Richtung Enspel gesperrt sein. Der Stöffel-Park ist in der Zeit immer über Stockum-Püschchen erreichbar.



HERZLICHE EINLADUNG
zum Erntedankfest
in der Stiftskirche in Gemünden
04. Oktober 2026
10:30 Uhr
 unter Mitwirkung
 des Ev. Kirchenchores Willmenrod-Gemünden und
 des Ev. Posaunenchores

Im Anschluss gibt es Kartoffelsuppe mit Würstchen

Ev. Kirchengemeinde
WällerLand

MARIA WEINT
 mit den Frauen,
 die ein Kind verloren haben



Einweihung der Statue
 Sonntag, 27. September 2026
 im Anschluss an den Gottesdienst
 um 10.30 Uhr
 Liebfrauenkirche Westerbург
 mit Schwester Christophera Jansen OSB
 im Mariengarten

www.liebfrauen-westerburg.de

HeimArt zeigt Kunst von hier Ausstellung läuft noch bis zum 30. Oktober

Enspel. In diesem Jahr präsentieren sechs Künstlerinnen und Künstler, die aus Enspel und Umgebung kommen oder sich hier von Motiven inspirieren lassen, ihre Arbeiten in einer Gemeinschaftsausstellung. Bernd Baldus, Sabine Dörner, Jutta Fasshauer-Jung, Theresia Müller-Kunz und die beiden neuen Teilnehmerinnen, Monika Grohmann und Azita Lashgari Naeher, zeigen, was HeimArt 2026 bedeutet. Bis Freitag, 30. Oktober, ist die Ausstellung im Café Kohleschuppen zu sehen: an Sonn- und Feiertagen von 13-18 Uhr sowie auf Anfrage zu den Öffnungszeiten des Stöffel-Parks.



Die schöne und raue Basaltlandschaft des Westerwalds hat die Künstler*innen geprägt und fließt häufig in ihr Schaffen ein. Ihre Stile und Ausdrucksformen sind sehr unterschiedlich, aber gerade das macht die Ausstellung interessant und abwechslungsreich.

Aktueller Verkehrshinweis!

Bis voraussichtlich Ende November 2026 wird die K 61 von Nistertal aus Richtung Enspel gesperrt sein. Der Stöffel-Park ist in der Zeit weiter über Stockum-Püschen erreichbar.

**Kaden feiert
Erntedankfest**

**Samstag, den 03.10.2026
ab 11.00 Uhr**
 im Bürgerhaus in Kaden

Für das leibliche Wohl ist
 mit Dippekuche, leckeren Suppen
 und Kaltgetränken jeder Art gesorgt.
 Ab 14.30 Uhr Kaffee und
 großes Kuchenbuffet.

Mit Hüpfburg für die Kinder!

Zum Mittagessen gibt es
 frisches Backesbrot.

Der Kadener
 Vereinsring freut
 sich auf Euer
 Kommen!





Die mobile Saftpresse *kommt!*



SONNTAG, 04.10.2026
AB 9 UHR



STANDORT:

**Tourist Information WällerLand am Wiesensee,
Winner Ufer 9 in 56459 Stahlhofen am Wiesensee**


**FRISCHER
WÄLLER APFELSAFT**
aus Ihren Äpfeln!

Obstbauprofi **Benjamin Junge** aus Gieleroth wird an diesem Tag mit seiner mobilen Saftpresse präsent sein, um die vielen Tonnen Äpfel in **leckeren frischen Wäller Apfelsaft** zu verwandeln.



INFO: ANMELDUNG & TERMINVERGABE

Anmeldung und Terminvergabe direkt bei

Benjamin Junge

✉ info@obstbaumpflege-junge.de

☎ Tel.: 0170 - 3838689 erbeten.





Die Verbandsgemeinde Westerburg bietet ab dem **01.08.2027** eine Ausbildungsstelle zum/zur

Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Mit ihren 23 Ortsgemeinden und der Stadt Westerburg steht die Verbandsgemeindeverwaltung als öffentlicher Dienstleister für rd. 23.000 Einwohner zur Verfügung.

Sie haben/verfügen über:

- zum Ausbildungsbeginn den qualifizierten Sekundarabschluss I (oder vergleichbarer Schulabschluss)
- gute, zumindest befriedigende Noten in den Fächern Deutsch, Mathematik und Sozialkunde im letzten Zeugnis
- Motivation und Leistungsbereitschaft
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit

Ausbildungsbeginn:
01.08.2027

Ausbildungsdauer:
3 Jahre

Bewerbungsschluss:
23.10.2026

Sie haben außerdem:

- eine positive Grundeinstellung zur Arbeit
- Spaß an einer Tätigkeit im Büro und im Umgang mit Bürgern, Daten und Zahlen
- Interesse an Rechtsvorschriften und ihrer Anwendung...

...dann erwartet Sie bei uns eine abwechslungsreiche und praxisorientierte Ausbildung in einer modernen Verwaltung. Die Ausbildungsdauer beträgt drei Jahre.

...und das Beste zum Schluss:

- Bei entsprechender guter Eignung nach dem ersten Ausbildungsjahr stellen wir eine Fortführung der Ausbildung im zweiten und dritten Ausbildungsjahr als Beamtenanwärter für das 2. Einstiegsamt in Aussicht.

Ansprechpartner:

- Herr Büroleitender Beamter Markus Sehr, 02663/291-100
- Herr Nico Lauf, 02663/291-181

Für alle Ausbildungsplätze gilt:

Die Verbandsgemeindeverwaltung fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern nach dem Landesgleichstellungsgesetz. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns die üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Kopien der letzten Zeugnisse, evtl. Nachweise über Praktika, etc.) bis zum **23.10.2026**

per Mail als ein zusammenhängendes PDF an
ausbildung@vg-westerburg.de

oder auf dem Postweg an
Verbandsgemeindeverwaltung Westerburg
Zentralabteilung
Neumarkt 1, 56457 Westerburg

weitere Infos unter www.vg-westerburg.de



Hier direkt online bewerben

Jugendzentrum Westerbург

www.juz-westerburg.com



BEWEGUNGSTAGE

08. OKTOBER | 13:00- 16:00
09. OKTOBER | 10:00- 13:00

Fußball • Brennball • Völkerball uvm.

EGAL, OB DU GERNE BÄLLE WIRFST,
 SCHIESST, DRIBBELST, SPRINGST ODER
 DICH EINFACH GERN BEWEGST-
 HIER IST FÜR JEDEN ETWAS DABEI!

DICH ERWARTEN VERSCHIEDENE BALL- UND
 BEWEGUNGSSPORTARTEN, SPANNENDE SPIELE UND
 JEDE MENGE SPASS.

WO: DREIFACHTURNHALLE REALSCALE PLUS
**WAS: TURNSCHUHE MIT HELLER SOHLE,
 WASSER, SHACKBOX**

ANMELDUNG UNTER:
JUGENDPFLEGE@VG-WESTERBURG.DE

KREATIVANGEBOT

für Kinder ab 7 Jahren

HERBSTGLAS

gestalten

DEIN HERBSTGLAS – EIN STÜCK HERBST ZUM BEWAHREN!
 Wir gestalten gemeinsam ein stimmungsvolles Herbstglas mit Moos, bunten Blättern, Nüssen und einer Lichterkette. Ein leuchtendes Deko-Highlight für dein Zuhause!

Bitte bringe von zu Hause gesammelte Blätter und Naturmaterialien zum Thema Herbst mit (z.B. bunte Blätter, Stängel, Nüsse, Eicheln, Kastanien...). So wird dein Herbstglas ganz individuell und einzigartig!

WANN?
19.10.2026
15:00 – 17:00 Uhr

WO?
 Jugendzentrum Westerbург
 Neustr. 39

PREIS:
10 €

WAS DICH ERWARTET:
 Kreatives Gestalten, neue Ideen, Spaß in der Gruppe und dein eigenes leuchtendes Herbstglas zum Mitnehmen!

TEILNEHMERZAHL:
 begrenzt – schnell anmelden!

ANMELDUNG UNTER:
 Jugendzentrum Westerburg

LASS DEINER KREATIVITÄT FREIEN LAUF!

Notrufe/Bereitschaftsdienste

Polizei	110
Feuerwehr-Notruf	112
Polizeiinspektion Westerburg	02663/9805-0

Bezirktsdienst

Polizeioberkommissar Stephan Bleßmann	02663/9805-213
Polizeihauptkommissar Oliver Strömmer	02663/9805-212
beide zuständig für die Verbandsgemeinde	
Polizeiabteilstation Montabaur	02602/9327-0

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter 112.

Giftnotzentrale 06131/19240 oder 06131/232466

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald KIND im Krankenhaus Kirchen

Zentrale Notrufnummer: 01805/112057
Mittwoch 13.00 Uhr bis Donnerstag 8.00 Uhr; Am Wochenende von Freitag 18.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr; An Feiertagen vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nachfolgenden Tag 8.00 Uhr.
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Rufnummer 112!

■ Zahnärzte

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:
0180/5040308

zu den üblichen Telefontarifen

Ansage des Notfalldienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr

Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und an

Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh

bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen.

Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztliche Notdienstzentrale 01805/112060

■ HNO-Notdienst

Der ärztlichen Notdienst informiert über den Standort der nächsten Bereitschaftsdienstpraxis und welcher HNO Arzt den Notdienst für Hals Nasen Ohren Notfälle aktuell bereit steht:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

■ Tierärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter der Rufnummer jedes niedergelassenen Tierarztes!

■ Apothekendienst

Landesapothekerkammer erweitert den Notdienstservice

Wir haben unseren Service um einen zusätzlichen Baustein erweitert: Ab sofort ist auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt:

vom Festnetz und Mobilfunk: **0180-5-258825-PLZ**
(also zum Beispiel 0180-5-258825-56457 für Westerburg)

Unter dieser Telefonnummer werden Ihnen jederzeit die beiden nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken angesagt.

Voraussetzung ist die Eingabe der fünfstelligen Postleitzahl (PLZ) Ihres Standortes. Halten Sie bitte Papier und Bleistift bereit.

Für Werktag Montag bis Freitag beachten Sie bitte auch die verlängerte Dienstbereitschaft am Abend in Rennerod und Westerburg, die in den Aushängen der Apotheken bekannt gemacht wird.

■ Telefonseelsorge

..... **0800/1110111 und 0800/1110222**

■ Krankentransport und Unfallrettungsdienst

Deutsches Rotes Kreuz, Rettungsdienst Rhein-Lahn Westerwald

(aus allen Ortsnetzen) 19222

Schutzpolizeiinspektion Westerburg 02663/98050

DRK-Krankenhaus Westerwald, Hachenburg 02662/85-0

Katholisches Klinikum Koblenz • Montabaur, Brüderkrankenhaus Montabaur, Koblenzer Straße 15 02602/1220

Herz-Jesu-Krankenhaus in Dernbach, Rheinstraße 9 02602/6840

■ Entstörungsdienste

Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Erdgasversorgung 0261 2999-55

Stromversorgung 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

■ Wasserversorgung / Abwasserbeseitigung

Bereitschaftsdienst

während der Dienstzeiten:

Verbandsgemeinde Westerburg 02663/291-0

außerhalb der Dienstzeiten:

Wasserversorgung 0160/1004080

Abwasserbeseitigung 0172/1407887

■ Frauennotruf Westerburg

Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt: 02663/8678;

notruf@notruf-westerburg.de

Freitag 08.00 bis 11.30 Uhr (Annahmeschluss)
Achtung: Die Antragsannahme erfolgt grundsätzlich an allen Tagen bis 30 Minuten vor Ende der jeweiligen Besuchszeit.

Öffnungszeiten Sozialamt

Montag bis Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr

und nach vorheriger Vereinbarung von 12:00 bis 14:00 Uhr

Öffnungszeiten Asylangelegenheiten

Montag, Dienstag und Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr

und nach vorheriger Vereinbarung von 12:00 bis 14:00 Uhr

Internetseiten der Verbandsgemeinde

www.vg-westerburg.de

■ Verbandsgemeindeverwaltung

Postanschrift:

Postfach 1240, 56456 Westerburg

Besucheranschrift: Neumarkt 1, 56457 Westerburg

Telefon 02663/291-0

Telefax 02663/291888

Verbandsgemeindewerke

Neue Besucheranschrift:

Neumarkt 1, 56457 Westerburg

Telefon 02663/291-0

Telefax 02663/291666

Über Handy erreichbar: Bereitschaftsdienst (außerhalb der Dienstzeiten)

Wasserversorgung 0160/1004080

Abwasserbeseitigung 0172/1407887

■ Feuerwehr

Notruf **112**

Wehrleiter 01713819435

stellv. Wehrleiter 01717525544

Feuerwehrgerätehaus Westerburg

(nicht ständig besetzt, keine Notrufe!!) 02663/2244

Geschirrmobil Tel. 02663/8525 oder 02663/4575

eMail: geschirrmobil-ffw-westerburg@web.de



Amtlicher Teil

■ Besuchszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung und der Verbandsgemeindewerke

Wir **empfehlen** Ihnen vor dem Besuch der Verwaltung eine Terminvereinbarung!

In den Bereichen Einwohnermeldeamt und KFZ Zulassung arbeiten wir **ausschließlich mit Terminen.**

Die Online-Terminvereinbarung für diese Bereiche finden Sie auf unserer Homepage unter www.vg-westerburg.de/termine oder direkt über den abgedruckten QR-Code.

Montag, Dienstag 08.00 bis 12:00 Uhr

und Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

und nach vorheriger

Vereinbarung von 12.00 bis 14.00 Uhr

und Donnerstag besonders

für Berufstätige von 16.00 bis 18.00 Uhr

Einwohnermeldeamt 08.00 bis 12.00 Uhr

..... 14.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr

Kfz.-Zulassungsstelle

Montag bis Mittwoch 08.00 bis 14.00 Uhr (Annahmeschluss)

Donnerstag 08.00 bis 11.30 Uhr (Annahmeschluss) und

..... 14.00 bis 17.30 Uhr (Annahmeschluss)



Jugendpflege/Jugendzentrum

Telefon 02663/291-340
 Handy 0170/ 2241748 und 01517/ 4477498
 Website: juz-westerburg.com

Kulturbüro

Am Neumarkt 2
 Telefon 02663/291-495

Schiedsamt

Schiedsperson Herr Günter Preußner
 Vertretung: Herr Norbert Bresser
 Termine können nach vorheriger telefonischer Absprache unter der Telefon-Nr. 0152/28684365. und der E-Mail-Adresse schiedsamt@vg-westerburg.de. vereinbart werden.
 Sie finden in den Räumen der Verbandsgemeindeverwaltung statt.

Gleichstellungsbeauftragte

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.
 Tel. 02663/2910 oder 02663/291-490
 Neumarkt 1

E-Mail-Adressen der Verbandsgemeindeverwaltung

Allgemeines Postfach Poststelle@vg-westerburg.de
 Bürgermeister Sekretariat@vg-westerburg.de
 Presseartikel für
 Wäller Wochenspiegel waeller-wochenspiegel@vg-westerburg.de

Zentralverwaltung

Gleichstellungsstelle@vg-westerburg.de

Personalamt@vg-westerburg.de

Bewerbungen@vg-westerburg.de

Zentralbücherei

Zentralbücherei@vg-westerburg.de

Ordnungsverwaltung

Allgemeine Ordnungsverwaltung ordnungsamt@vg-westerburg.de
 Standesamt Standesamt@vg-westerburg.de
 Einwohnermeldeamt Einwohnermeldeamt@vg-westerburg.de
 KFZ-Zulassungsstelle KFZ-Zulassungsstelle@vg-westerburg.de

Brandschutz

Brandschutz@vg-westerburg.de

Gewerbeamt

Gewerbeamt@vg-westerburg.de

Jugendpflege

Jugendpflege@vg-westerburg.de

Kindertagesstätten

Kindertagesstaetten@vg-westerburg.de

Kulturbüro

Kultur@vg-westerburg.de

Öffentliche Einrichtungen

Oeffentliche-Einrichtungen@vg-westerburg.de

Sozialamt

Sozialamt@vg-westerburg.de

Schulverwaltung

Schulverwaltung@vg-westerburg.de

Versicherungsamt (Deutsche Rentenversicherung)

Versicherungsamt@vg-westerburg.de

Bauverwaltung**Bauamt**

Bauamt@vg-westerburg.de, Klimaschutz@vg-westerburg.de

Touristik

post@waellerland.com

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage:

www.waellerland.com

Finanzverwaltung

Finanzverwaltung Finanzverwaltung@vg-westerburg.de

Verbandsgemeindekasse ... Verbandsgemeindekasse@vg-westerburg.de

Grundabgaben,

Wasser/Abwasserentgelte Abgaben@vg-westerburg.de

Verbandsgemeindewerke

Wirtschaftsbetrieb

Wasser/Abwasser Verbandsgemeindewerke@vg-westerburg.de

Forstrevier Westerbürg Süd

- Ortsgemeinden Berzhahn, Brandscheid, Gemünden, Girkenroth, Guckheim, Härtingen, Hergenroth, Kaden, Kölbingen, Rothenbach, Weltersburg, Willmenrod und Stadt Westerbürg
 Herr Thomas Schwerhoff Telefon 02663-9687787

Sicherheitsberaterin

Jeden 1. und 3. Freitag im Monat im Verwaltungsgebäude der VG Westerbürg (Neumarkt 1) von 10.00-12.00 Uhr.
 Renate Gläßer 0159/ 01814131#

Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung einer öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung **des Ausschusses für Bau, Planung, Wirtschaft, Verkehr und Umwelt der Verbandsgemeinde Westerbürg** am Mittwoch, den 30.09.2026 um 18:30 Uhr
 Kräuterwindzimmer in der Tourist-Information,
 Winner Ufer 9, 56459 Stahlhofen a.W..

Tagesordnung:**Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Beratung und Beschlussfassung über die Auftragsvergabe zur Inlinersanierung an der Ablaufleitung des Mönchbauwerkes
3. Antrag der Fraktion B'90/Die Grünen: Hitzeschutzmaßnahmen
4. Verschiedenes

VO/2026/0408

Verbandsgemeinde Westerbürg, 24.09.2026

Markus Hof

Bürgermeister

der Verbandsgemeinde

Ehejubiläum

Die Eheleute Karin und Günther Rasper, 56459 Stahlhofen am Wiesen-see, Borngass 4a, feiern am 30.09.2026 ihr Fest der Goldenen Hochzeit. Die Verbandsgemeinde Westerbürg gratuliert dem Jubelpaar ganz herzlich und wünscht noch viele gemeinsame Ehejahre sowie für die Zukunft alles erdenklich Gute.

Altersjubiläum

Herr Georg Müller, 56462 Höhn, Südstraße 31, feiert am 27.09.2026 seinen 90. Geburtstag. Die Verbandsgemeinde Westerbürg gratuliert dem Jubilar ganz herzlich und wünscht weiterhin alles erdenklich Gute, vor allen Dingen Gesundheit.

Vereine und Verbände**Höhner-Bus e.V.****Höhner Bürgerbus für das Westerbürg Land**

Weitere Informationen finden Sie unter der Gemeinde Höhn Vereine.

Wäller Helfen**Nachbarschaftshilfe Netzwerk in WW/AK/NR**

Vermittlung von Hilfsangeboten aller Art

Kostenfreie Hotline: 0800 9235537

Öffnungszeiten Zentrale für persönlichen Kontakt

Dienstags 09:00-12:00 Uhr

Donnerstags: 15:00-18:00 Uhr

Birkenweg 17, 56479 Oberroßbach

www.waellerhelfen.de

Veröffentlichung und Bekanntmachungen anderer Behörden und Dienststellen

Westerwaldkreis-Abfallwirtschaftsbetrieb**Geänderte Öffnungszeiten der Deponien Meudt und Rennerod vom 01.10.2026 bis 30.04.2027**

WAB

Der Westerwaldkreis-Abfallwirtschaftsbetrieb weist darauf hin, dass sich die Öffnungszeiten während der Zeit vom 01.10.2026 bis einschließlich 30.04.2027

auf den Deponien Meudt und Rennerod wie folgt ändern:

Deponien Meudt und Rennerod:

montags bis freitags von 08.00 Uhr - 16.00 Uhr

samstags von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Erdaushubdeponien Hergenroth und Luckenbach:

Die Möglichkeit einer Anlieferung von Erdaushub besteht nur nach vorheriger tel. Absprache mit der Verwaltung in Moschheim (Tel. 02602/6806-363) oder der Deponie Rennerod (Tel. 02664/6336).

Westerwaldkreis-Abfallwirtschaftsbetrieb

gez.

Stefan König,

Werkleiter

Besuche sind nur nach telefonischer Voranmeldung möglich!

Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg

Telefon: 02681 86-0

Fax 02681 86-10090

Internet: www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de

E-Mail: Poststelle@fa-ak.fin-rlp.de

Info-Hotline der Finanzämter: 0180/3 757 400*

Montag - Donnerstag: 8.00 bis 17.00 Uhr *9 Cent/Minute via dtms

Jeden ersten Donnerstag im Monat:

Info-Hotline der rheinland-pfälzischen Finanzämter gibt Tipps und

Infos zu aktuellen Steuerthemen Tel. 0180 - 3757 400

(9ct pro Minute aus dem dt. Festnetz und max. 42ct pro Minute mobil)

Forstreviere**Forstrevier Westerbürg Nord**

- Ortsgemeinden Ailertchen, Bellingen, Enspel, Halbs, Höhn, Langenhahn, Pottum, Rotenhain, Stahlhofen a. W. und Stockum-Püschchen
 Herr Samuel Weber Telefon 0172-4139178



■ Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Im Rathaus, Neustr. 40

Montag bis Mittwoch	9.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Gesprächstermine mit dem Stadtbürgermeister können jederzeit vereinbart werden.	
Stadtverwaltung	02663 9680400
Fax	02663 9680401
E-Mail:	rathaus@stadt-westerburg.de
Erster Beigeordneter	
Sprechstunde donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr	02663 9680406
Handy	0151 12562021
E-Mail:	beigeordneter@stadt-westerburg.de
Bauhof	02663 9148925
Jugendzentrum	02663 9148726
Heimathaus	02663 9680408
Stadthalle	02663 919192
Komm. Kindertagesstätte „Zaubergarten“	02663 1575

Rüdiger Klees, Stadtarchivar

Tel.	02663 917307 ab 18.00 Uhr
Termine	nach telef. Vereinbarung
E-Mail	stadtarchiv@stadt-westerburg.de

Vermarktung „Wäller Kaserne“

Ansprechpartner der TRIWO AG:

Joachim Killermann	
Tel.:	0651 93822120
Mobil:	0176 12460005
E-Mail:	joachim.killermann@triwo.de

■ Einladung zur Bürgerversammlung für die Stadtteile von Westerbург

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, in diesem Jahr finden wieder Bürgerversammlungen in der Stadt Westerbург und für die Stadtteile in Wengenroth statt.

Sie haben hier die Möglichkeit, Anregungen und Kritik vorzubringen. Wir werden über die aktuelle Lage in der Stadt Westerbург und in den Stadtteilen berichten.

Die Bürgerversammlung für die Stadtteile findet wie folgt statt:

Montag, den 28.09.2026, 19:00 Uhr, Westerburg-Wengenroth im Dorfgemeinschaftshaus in der Lindenstraße 16 (für alle Stadtteile). Sie sind herzlich eingeladen.

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter: rathaus@stadt-westerburg.de
Janick Pape, Stadtbürgermeister

■ Weihnachtsbaum für den Pfefferkuchenmarkt 2026 gesucht

Schon jetzt beginnen die Planungen und Vorbereitungen für den Pfefferkuchenmarkt 2026, der traditionsgemäß am ersten Adventswochenende auf dem Westerburger Rathausplatz stattfindet.

Doch nicht nur die Organisation rund um das gemütliche Weihnachtsdorf auf dem Alten Markt und das unterhaltsame Programm in der großen Krippe stehen auf der Liste, die abgearbeitet werden muss, sondern auch die Besorgung des großen Weihnachtsbaums.

Dass ein solcher Baum auch diesmal die Blicke der kleinen und großen Besucher auf sich zieht, liegt in den Händen der städtischen Mitarbeiter, die bereits seit geraumer Zeit nach einem geeigneten Objekt Ausschau halten und bisher noch nicht fündig geworden sind.

Somit wendet sich die Stadt Westerburg – wie bereits in der Vergangenheit – an die Öffentlichkeit mit der Frage: **Wer hat einen schönen Baum, den er für diesen Zweck spenden möchte?**

Der Baum sollte eine Höhe von rund 15 Metern haben und frei gewachsen sein. Dem Besitzer entstehen keine Kosten.

Der Nadelbaum wird von den städtischen Mitarbeitern gefällt und per Kranwagen abgeholt. Von Vorteil wäre es, wenn der Baum nah an einer Straße steht, so dass er leicht abtransportiert werden kann.

Dem Weihnachtsbaum-Spender entstehen keine Kosten!

Kontakt: Stadt Westerburg, Neustraße 40, 56457 Westerburg, Tel. 02663/9680400, Mail: rathaus@stadt-westerburg.de. (upr.)

■ Brennholz 2026/2027

Ab dem 01.10.2026 können wieder Brennholzbestellungen abgegeben werden

Es wird **nur an den Weg gerücktes Brennholz-lang** bereitgestellt.

Für die Aufarbeitung des Brennholzes ist der Sachkundenachweis für die Benutzung der Motorsäge an liegendem Holz erforderlich. Falls noch nicht geschehen, bitte eine Kopie des Nachweises beim Forstrevier Westerburg-Süd einreichen: thomas.schwerhoff@wald-rlp.de. Das Brennholz wird in Einzelpoltern zu je 4 fm bereitgestellt. (Einheitsgröße)

Die garantierte Abgabemenge/Haushalt beträgt 1 Einzelpolter. Sollte die Gesamteinschlagsmenge es zulassen, können die Kaufinteressenten auch mehrere Einzelpolter erwerben (z. B. 8 fm / 12 fm).

Insofern wird darum gebeten, die Wunschmenge anzugeben, jedoch max. 12 fm (= 3 Einzelpolter)

Die Bestellungen werden **nur über die Homepage der Stadt Westerburg bis zum 15.12.2026** per Onlineformular entgegengenommen:

www.stadt-westerburg.de.

Es gilt folgender Kaufpreis:

Brennholz-lang (Eiche, Buche, Esche und Ahorn) an den Weg gerückt: 60,00 €/fm (= 42,00 €/rm)

Vielen Dank.

Janick Pape, Stadtbürgermeister Westerburg

Vereine und Verbände

■ DLRG Westerburg e.V.

Westerburger Retter schließen Fachausbildungen ab

Am vergangenen Samstag, den 20. September, konnte Cora Felicitas Kuck den erfolgreichen Abschluss der Ausbildung zum DLRG-Bootsführer feiern. In Theorie und Praxis wurde sie zuvor an und auf der Mosel u. a. zu Knoten- und Motorenkunde und auf ihre Fahr- und Manövrierfähigkeiten geprüft. Am folgenden Sonntag zog Max Schöw nach und schloss die Ausbildung zum Einsatztaucher der Stufe 1 ab. Hier stand eine Einsatzübung im Gemündener Maar auf dem Plan.

Die DLRG Westerburg e. V. gratuliert den beiden Kameraden herzlich zum Erwerb der wertvollen Fachqualifikationen.



Anstehende Dienste/Ausbildungen:

24.09.2026	Übungsabend Jugend-Einsatz-Team (JET)*
27.09.2026	Tauchgang Listertalsperre
28.09.2026	Arbeitseinsatz Vereinsheim
05.10.2026	Arbeitseinsatz Vereinsheim
10.10.2026	Bezirkstauchgang Silbersee/Daaden*
10.10.2026	Technischer Dienst*

*offen für Interessenten nach Anmeldung an einsatz@westerburg.dlrg.de

Allgemeine Kontaktdaten:

Homepage: westerburg.dlrg.de

Mail: info@westerburg.dlrg.de

■ DRK Westerburg

Einladung zur Bereitschaftsversammlung und Mitgliederversammlung am 30.10.2026 im DRK Heim, Langenhahnerstr. 1A, 56457 Westerburg

Bereitschaftsversammlung

Liebe Kameradinnen und Kameraden, hiermit laden wir euch herzlich zur Bereitschaftsversammlung des DRK Ortsvereins Westerburg e. V. am Freitag, 30.10.2026 um 18:30 Uhr ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung
3. Gedenken an Verstorbene
4. Rückblick
5. Neuwahl der Bereitschaftsleitung
6. Neuwahl der stellvertretenden Bereitschaftsleitung
7. Verschiedenes

Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Mitglieder, hiermit möchten wir Sie recht herzlich zur diesjährigen Mitgliederversammlung am 30.10.2026 um 19:30 Uhr einladen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Einladung sowie zur Beschlussfähigkeit
3. Gedenken der Verstorbenen
4. Tätigkeitsberichte (Vorstand, Bereitschaft, Jugendrotkreuz, Wohlfahrt und Soziales)
5. Kassenbericht
6. Entlastung des Schatzmeisters und des Vorstandes
7. Neuwahlen des Vorstandes
8. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Versammlungen sind ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen stimmberechtigten Mitglieder beschlussfähig.

Anträge auf Erweiterung oder Änderung der Tagesordnungen müssen der Bereitschaftsleitung oder dem Vorstand bis spätestens 02.10.2026 in Textform vorliegen.

■ Gemeinnützige Bildungsgesellschaft Westerwald GmbH

Warum Montessori heute aktueller ist denn je

Kinder wachsen heute in einer Welt voller Reize auf. Umso wichtiger werden Orte, an denen sie sich in ihrem eigenen Tempo entwickeln dürfen. Die Montessori-Pädagogik begleitet seit über 100 Jahren Kinder dabei, selbstständig zu lernen, Verantwortung zu übernehmen und ihre eigenen Fähigkeiten zu entdecken. Viele ihrer Gedanken wirken heute aktueller denn je. Deshalb startet im Oktober an der GBWW wieder ein Montessori-Zertifikatskurs.

Der Kurs richtet sich an pädagogische Fachkräfte, Tagespflegepersonen, Lehrkräfte und alle, die Kinder achtsam begleiten möchten. Dabei geht es nicht nur um Theorie, sondern vor allem um einen Blick auf das Kind und seine individuelle Entwicklung.

Vielleicht kennst du Montessori bereits.

Vielleicht möchtest du diesen Ansatz neu entdecken.

Weitere Informationen findest du auf unserer Website:

www.bildung-westerwald.de

■ HSG Westerwald

HSG Westerwald feiert deutlichen Heimsieg gegen den TV Bassenheim!

Mit einem klaren 36:30-Heimsieg über den TV Bassenheim konnte die HSG Westerwald auch im ersten Heimspiel der Saison einen deutlichen Sieg feiern. Gegen die ersatzgeschwächten Gäste vom Rhein starteten die Westerwälder gut und lagen in der 11. Minute mit 7:3 vorn. Anschließend leistete sich die HSG eine 5-minütige Schwächephase und die Gäste konnten auf 8:7 verkürzen. Danach konzentrierten sich die Vereinten aber wieder und konnten sich mit Tempohandball zur Halbzeit auf 18:12 absetzen.

In der zweiten Halbzeit das gleiche Bild. Nach gutem Start für die HSG kam Bassenheim wieder heran (21:17) in der 39. Minute. Dann handelten sich die Rheinländer eine Zeitstrafe ein, und die HSG erzielte drei Tore und schraubte das Ergebnis auf 24:17. Beim Spielstand von 31:20 in der 51. Minute war das Spiel entschieden. In der Schlussphase probierten beide Mannschaften noch einiges aus und der Gast konnte das Ergebnis noch deutlich positiver gestalten.

Sehr zufrieden zeigte sich auch Goalgetter Daniel Sörger: „Wir haben unseren Spielplan konsequent durchgezogen und gezeigt, wozu unsere Mannschaft in der Lage ist. Die Einbindung der vielen jungen Spieler funktioniert sehr gut und einige sind schon feste Leistungsträger auf ihren Positionen.“



Robert Keller beim Wurf

Foto: Horst Wengenroth

HSG: Shytienkov; Müller (1), Justenhofen (1), Hain (1), Friedrich (3), Sörger (10), Jungblut (2), Hohlstamm, Keller (3), Moser (11/2), Kulm (1), Rabago-Casas, Wolf (3)

Spielfilm: 3:0, 7:3, 8:7, 13:9, 17:10, 19:12; 21:15, 27:17, 31:20, 35:27, 36:30.

Vorschau:

Sa. 26.09.

14:00	SF Neustadt/Wied	D-Jugend
15:00	HSG Sinzig/R/A	mE1-Jugend
15:00	TV Welling	mB-Jugend

So. 27.09.

11:00		E2-Jugend - TV Vallendar II (Hbg)
15:00	RS-Halle Wbg	Herren II - Puderbach
17:00	RS-Halle Wbg	Damen - SF Puderbach
17:00	HC Koblenz	Herren I

■ JSG Wäller Land

A – Jugend

A-Jgd. setzt sich auf Platz 3 fest

JSG WällerLand - JSG Wäller United 2:1 (1:1)

Tore: L.Reuscher, D.Albaker

Trotz erheblicher Personalprobleme zeigte die A-Jgd. eine entsprechend gute Leistung. Vor allem die Laufarbeit und die Kampfbereitschaft konnten

sich sehen lassen. Diese drei Punkte verschaffen der Mannschaft auf Platz 3 der Tabelle erst einmal Luft nach hinten. Wir hoffen, dass zu den nächsten Spielen der eine oder andere Stammspieler wieder zur Truppe dazustößt, um diese gute Platzierung erst einmal zu festigen.

Es spielten: J.Heß, J.Müller, F.Reifenberg, K.Spata, J.Supesán, P.Rödig, E.Kraus, L.-J.Eisel, N.Metzger, L.Reuscher, D.Aklbaker, A.Demirci, L.Breidling

Nächstes Spiel: Samstag 26.09.2026

JSG WällerLand - FC Lions Ransbach

Anstoß: 17:00 Uhr in Kölbingen

B I – Jugend

Sieg eingewechselt

JFV Wolfstein II - JSG WällerLand I 1:3 (1:0)

Tore: M.Spitzer 2, D.Albaker

In Weitefeld spielte die Heimelf bis zur Hälfte nicht nur gut mit, sie hatten zwar weniger vom Spiel, aber das wenige war durchaus gefährlich. Nach einigen Wechsels zur Pause wurde unser Spiel druckvoller und wir gingen ziemlich direkt aufs Tor. Das lohnte sich, denn mit drei Treffern gelang es, das Spiel vom Ergebnis her zu drehen.

Es spielten: J.Kulm, M.Helsper, L.Lopez Agosto, M.Ghanoun, M.Spitzer, E.Krieger, B.Barukcic, S.Yasar, E.Mulaj, Y.Veseli, J.Bathe, E.Widerstein, J.Ehrenfried, N.Wiederstein, T.Werner, D.Albaker

Nächstes Spiel: Samstag 26.09.2026

JSG WällerLand I - JSG Siegtal

Anstoß: 17:00 Uhr netclusive Arena

B II – Jugend

Ohne Chance gegen den Tabellenzweiten

JSG Hachenburger WW II - JSG WällerLand II 7:1 (3:0)

Tor: S.Tosorov

Im Spiel am Samstag, 19.09.2026, gegen den Tabellenzweiten, die in dieser Spielklasse völlig unterfordert sein werden, hatten wir nicht den Hauch einer Chance. Von Beginn an spielte nur ein Team, die Gastgeber. Nicht, dass sie zum einen den Ball gut laufen ließen, auch verbal waren sie von Beginn sehr aktiv und provozierten mal um mal. Aber in Hälfte eins blieben wir noch ruhig und hielten noch ganz gut dagegen, sodass den Gastgebern nur 3 Tore gelangen.

In Hälfte zwei hielten die Nerven aber nicht stand. Kurz nach Wiederanpfiff mussten wir erst nach einer verbalen Entgleisung eine 5-Minuten-Strafe überstehen und ab ca. der 55. Minute dann nach einer Tötlichkeit auch noch in Unterzahl das Spiel beenden.

Dieser Überzahl hatten wir dann gar nichts mehr entgegenzusetzen und die Tore 4 bis 7 für Hachenburger waren dann einfach nur folgerichtig.

Es spielten: J.Rusert, E.Hauptmann, L.Bütün, C.Wüst, T.Günther, I.Celtik, S.Todorov, F.Weiland, T.Duggento, L.Marschal, L.Blech, L.Lierath, L.Breidling, M.Barnoub

Nächstes Spiel: Samstag 26.09.2026

JSG WällerLand II - JSG Wellerland II

Anstoß: 15:15 Uhr netclusive Arena

Mädchen B

Auf Platz 2 vorgerückt

1. FFC Neuwied - MSG WällerLand 2:3 (1:2)

Tore: J.-M. Rahn, J. Held, L. Staller

Durch diesen Auswärtssieg auf dem Kunstrasen in Heddesdorf setzten sich die B-Mädchen der MSG auf Platz 2 der Tabelle.

Das Spiel selbst war größtenteils ausgeglichen, wir nutzten unsere Chancen besser und holten so einen knappen Sieg.

Es spielten: S. Jürges, D.-M. Lungu, D. Ferger, E. Krumm, E. Fein, C. Schupp, T.-S. Simon, L. Staller, J. Held, J.-M. Rahn, P. Galle

Nächstes Spiel: Sonntag 27.09.2026

MSG WällerLand - TuS Weitefeld/Langenbach

Anstoß: 13:00 Uhr netclusive Arena

Mädchen D

Weiter auf Platz 2

MSG Alpenrod/L/N/U II - MSG WällerLand 0:4 (0:2)

Tore:???

Durch den Auswärtssieg in Alpenrod bleiben die D-Mädchen weiterhin ohne Niederlage auf Platz 2 der Tabelle. Über die gesamte Spielzeit war unser Team überlegen, hatte mehr Ballbesitz und Torchancen.

Deshalb geht der Sieg in Ordnung und am kommenden Sonntag kommt es in Westerburg zum Spitzenspiel gegen Tabellenerster Wienu.

Es spielten: L. Kilb, L. Beckmann, V. Root, A. Delor, L. Marschel, M. Sauer, M. Mischenko, M. Siefert, A.-L. Balzer, L. Reiner, J. Trifonov, H. Heinz, Z. Rahimi

Nächstes Spiel: Sonntag 27.09.2026

MSG WällerLand - SG Wienu

Anstoß: 11:00 Uhr netclusive Arena

■ JSG Westerburg/Gemünden/Willmenrod

C – Jugend

C – Jgd. bleibt oben dran

JSG W/G/W - JSG Herdorf 4:1 (0:1)

Tore: D. Rieb, D. Saslawski, R. Hasani, Y. Kurzenacker

Obwohl am Ende deutlich, nennt man so einen Sieg wohl Arbeitssieg. Zwar waren wir körperlich klar überlegen, aber die Gäste mauerten von Beginn an.

Es gab wenig Platz und genau das machte uns zu schaffen. Zu oft liefen wir uns durch unnötige Einzelaktionen fest. Kurz vor der Pause, langer Ball der Gäste, die Abwehr schläft und dann 0:1. In der zweiten Hälfte wurde es dann besser. Mehr Spiel über außen und mehr Doppelpässe. So knackten wir dann die Betonmauer und kamen am Ende aufgrund der Spielanteile zu einem verdienten Sieg.

Es spielten: L. Kossak, S. Bula, Y. Kurzenacker, D. Saslawski, L. Weiland, D. Rieb, H. Reusch, R. Hasani, I. Iusan, R. Dieterle, P. Krestel, T. Eisenmann, D. Brandel

Nächstes Spiel: Samstag 26.09.2026

JSG WällerLand II - JSG W/G/W

Anstoß: 10:30 in Kölbingen

D II – Jugend

D2 überzeugt mit starker Mannschaftsleistung

JSG W/G/W II - JSG Alpenrod/L/N/U II 4:0 (1:0)

Tore: D. Bektshi 2, Ju. Ehrenfried, G. Diehl

Im fünften Ligaspiel empfing die WGW D2 Alpenrod 2 zum Heimspiel in Willmenrod. Von Beginn an zeigte die Mannschaft eine konzentrierte und engagierte Leistung. Durch gutes Zusammenspiel und schöne Kombinationen erspielten sich die Jungs ihre Chancen und gingen mit einer 2:0-Führung in die Halbzeit. Auch nach der Pause blieb die Mannschaft aufmerksam und spielte weiter nach vorne. Besonders die Abwehr stand sicher und ließ nur wenig zu.

Die Jungs belohnten sich für ihren Einsatz und konnten noch zwei weitere Treffer erzielen. Am Ende stand ein verdienter 4:0-Heimsieg. Eine starke Leistung der gesamten Mannschaft, die mit viel Einsatz, gutem Zusammenspiel und einer sicheren Defensive überzeugte.

Es spielten: Ma. Wolf, P. Brückel, B. Schleich, L. Chojnacki, F. Burandt, G. Diehl, L. Röder, F. Zarour, Ju. Ehrenfried, Jo. Ehrenfried, D. Bektshi, P. Janzen

Nächstes Spiel: Dienstag 29.09.2026

JSG Rennerod I - JSG W/G/W II

Anstoß: 17:30 Uhr in Neunkirchen (Rasenplatz)

D III – Jugend (7er)

D3 – Punkteteilung im Heimspiel

JSG W/G/W III - JSG Raiffeisenland II 1:1 (1:1)

Tor: M. Hedar

Im 4. Saisonspiel empfing unsere WGW D3 die Mannschaft von Raiffeisenland 2. Nach einem frühen Rückstand kämpften sich die Jungs zurück und erzielten noch vor der Pause den 1:1-Ausgleich.

Die Mannschaft zeigte eine starke Leistung, ging in jeden Zweikampf und erspielte sich mehrere gute Chancen. Leider wollte der zweite Treffer trotz guter Möglichkeiten nicht mehr fallen.

Am Ende blieb es beim 1:1-Unentschieden. Die Jungs können mit ihrer kämpferischen Leistung zufrieden sein!

Es spielten: L. Amelburger, F. Zarour, D. Wagner, M. Hedar, T. Vishi, J. Schuth, T. Schmidt, A. Hasani, J. Ahlers, L. Klink, K. Saibel

E I – Jugend

Kantersieg in Hamm

VfL Hamm II - JSG W/G/W I 2:15 (1:10)

Tore: L. Kadriu 8, N. Simon 3, L. Zimmermann 3, D. Bribech

Bericht lag nicht vor!

Es spielten: T. Stankewitz, F. Boller, L. Zimmermann, L. Kadriu, X. Islami, D. Bribech, N. Simon, J. Müller, L. Veseli, B. Müller

Nächstes Spiel: Samstag 26.09.2026

JSG W/G/W I - JSG Wolfstein I

Anstoß: 11:00 Uhr netclub Arena

E II – Jugend

E2 verliert knapp

JSG 2008 Herschbach II - JSG W/G/W II 4:3 (3:1)

Tore: Y. Al Jahk, D. Jahic, M. Kadriu

Bericht lag nicht vor!

Es spielten: J. Ahlers, Y. Al Jahk, D. Jahic, J. Roß, T. Schmidt, K. Mousa, M. Kadriu, P. Osterkamp, L. Klink, A. Hebgren

Nächstes Spiel: Samstag 26.09.2026

JSG W/G/W II - JSG Wolfstein II

Anstoß: 11:00 Uhr netclub Arena

Alte Herren Ü 50 (Nachtrag)

Verdiente Niederlage

SG W/G/W (OWW) - SG 2000 Mülheim/Kärlich 2:4 (0:2)

Tore: T. Eisel, T. Heep

Bei hochsommerlichen Temperaturen (19.06.) von rund 40° reisten wir nach Mülheim/Kärlich an. Pünktlich zum Anpfiff sorgte leichter Regen, der im Laufe des Spieles immer stärker wurde, für etwas Abkühlung und angenehmere Spielbedingungen. Mit dieser Situation und dem rutschigen Untergrund kamen die Gastgeber in der Anfangsphase besser zurecht und führten nach 20 Minuten verdient mit 2:0. Mit diesem Spielstand ging es in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel zeigten wir zunächst eine starke Reaktion. In der 27. Minute gelang Thomas mit einem aus ca. 25 Metern Fernschuss ins lange Eck der Anschlusstreffer. Wir drängten jetzt auf den Ausgleich, doch die Tore fielen auf der anderen Seite. Wir verloren immer mehr Zugriff zum Spiel oder waren zu harmlos in den Zweikämpfen, und so kam es, dass die Gastgeber ihren Vorsprung auf 4:1 erhöhen konnten. Kurz vor Spielende erzielte Thorsten nach einer Ecke per Kopf noch den 2:4-Anschlusstreffer.

Es spielten: F. Schlosser, M. Müller, K. Buchner, C. Werner, D. Löbach, R. Rosenkranz, T. Peuser, S. Zorn, A. Fasel, T. Eisel, T. Weyer, L. Boller, T. Heeb, F. Schreiner, M. Zey, Teamchef: D. Wurth

Kulturverein Sainscheid e.V.

Oktoberfest vom 25-27.09.2026 am alten Bahnhof Sainscheid

Das Zelt steht und die letzten Vorbereitungen werden getroffen.

Das Zelt wird im bayrischen Outfit geschmückt.

Am Donnerstag werden die Tische und Bänke gestellt und dann kann es endlich losgehen.



Foto: Bernd Jung

Freitag

ab 19:00 Uhr Stadtkapelle Westerbürg

Samstag

ab Fasanstich mit Back-Gott Ramon Garcia.

ab 20:00 Uhr Live-Musik mit dem Vollblutmusiker aus Südtirol Alex Pezzei

Sonntag

ab 11:00 Uhr Oberkirchspielmusikanten spielen zum Frühschoppen.

Der Kulturverein Sainscheid freut sich auf euer Kommen.

Regionale Diakonie

Interkulturelle Woche in Westerbürg

Das Projekt „mitWIRken“ der Regionalen Diakonie Westerbürg Rhein-Lahn lädt zu verschiedenen Veranstaltungen in Westerbürg ein. Sie finden unter dem Motto „Dafür – Vielfalt, Begegnung, Chancen“ im Rahmen der bundesweiten Interkulturellen Woche statt.

Am 27.09. beginnt um 10:00 Uhr ein Begegnungsgottesdienst der Freien Evangelischen Gemeinde. Anschließend ist Raum für Gespräche bei heißen und kalten Getränken (Brückenstraße 2).

Am 30.09. ist in der Zeit zwischen 14:00 und 16:00 Uhr ein Klavierkonzert im Café WällerLand. Klassische Klaviermusik aus Aserbaidschan und aller Welt lädt zu einem gemütlichen Miteinander ein.

Die Künstlerin ist Aysun Hasanova (Café WällerLand, Marktplatz 8).

Am 2.10. ist ab 14:00 Uhr der feierliche Abschluss der Interkulturellen Woche in der Tafel Westerbürg in der Alten Molkerei, Hergenrother Straße 2. Die Gäste können die Kunst der Henna-Bemalung erleben und sich ihren Namen in arabischer Kalligrafie darstellen lassen. Hier wird auch die „Art to go“-Woche eröffnet, bei der es um Kreatives zum Mitmachen geht. Für Essen und Getränke ist gesorgt.

Ab 16:00 Uhr steht der interreligiöse Austausch im Mittelpunkt:

Die Moschee der DITIB Westerbürg öffnet ihre Türen in der Langenhahner Straße 40 und das Begegnungscafé der Freien Evangelischen Gemeinde lädt ein zu Kaffee, Kuchen und Gesprächen über Gott und die Welt (Brückenstraße 2).

Karin Klein und Kai Zander, die im Rahmen des Projekts „mitWIRken“ aktiv sind, freuen sich auf die Veranstaltungen und laden sehr herzlich dazu ein. Das Projekt ist durch die EU gefördert.

SG Westerbürg/Gemünden/Willmenrod

1. Mannschaft

Zweite Niederlage in Folge

TuS Asbach I - SG W/G/W I 3:2 (2:1)

Tore: V. Kunz, L. Blech

Über eine Stunde musste unsere Erste letzten Freitag in Unterzahl spielen, da es schon früh eine rote Karte gegen uns gab (12. Spielminute). Trotzdem lieferte der Rest ein ordentliches Spiel und bot dem Tabellen siebten eine ausgeglichene Partie, die über die gesamte Spielzeit offen war, wenn da nicht unsere Chancenverwertung wäre!

Es spielten: J. Kloft, J. Jung, D. Mohr, J. Werner, L.-H. Jung, V. Kunz, D. Gläser, A. Kudrenko, L. Blech, T. Buchmann, L. Ries, A. Ebers, L. Heep, J. Zimmermann

Nächstes Spiel: Samstag 26.09.2026

SG W/G/W I - SG Weitfeld/Langenbach I

Anstoß: 17:15 Uhr in Gemünden

2. Mannschaft

Punkt auswärts

SV „Adler“ Niederfischbach I - SG W/G/W II 2:2 (1:2)

Tore: L. Hirschfeld, T. Mundeale

Einen Punkt in Niederfischbach ist ok. Etwas tiefer stehen als in den letzten Spielen und über Konter Chancen erspielen hatte sich die Truppe vorgenommen. Ging gut und wir konnten mit 2:0 in Führung gehen, ehe der Gastgeber kurz vor der Pause zum Anschluss kam. In Hälfte zwei drückte die Heimelf natürlich auf den Ausgleich, aber unsere Abwehr stand bis auf eine Unachtsamkeit gut und sicherte so den Punkt. Kommende Woche kommt Herdorf, die haben einen Punkt mehr als wir.

Es spielten: J.-P. Schäfer, J. Schrage, T. Mundeale, L. Hirschfeld, P. Stamos, J. Ebers, E. Reichelt, J. Gläser, T. Eisenmenger, M. Schäfer, L. Quandel, M. Heinen, J. Lachmann, L. Stamos

Nächstes Spiel: Samstag 26.09.2026

SG W/G/W II - SG Herdorf I

Anstoß: 15:00 Uhr in Gemünden

3. Mannschaft

Auswärtsdreier

SG Atzelgift/Nister II - SG W/G/W III 0:1 (0:0)

Tor: B. Krämer

Bei sehr nassen Platzverhältnissen gab es in der ersten Hälfte ein flottes C-Liga-Spiel. Was fehlte, waren die Torchancen. In Hälfte zwei wurde dann auf beiden Seiten mit mehr langen Bällen agiert. Chancen waren trotzdem Mangelware. Der einzige sehenswerte Angriff startete dann in der 75. Spielminute unsere Dritte. Langer Ball auf außen, durchgesetzt bis zur Grundlinie, Flanke auf den langen Pfosten, Ball direkt genommen und gegen die Lauffrichtung vom TW ins lange Eck. Dieses Tor reicht, um die drei Punkte aus Atzelgift mitzunehmen.

Es spielten: J.-P. Schäfer, V. Kadriu, J. Majouri, A. Saslawski, D. Wüst, B. Gengaslan, B. Krämer, N. Sommer, L. Benner, Y. Weyer, P. Georg, M. Schlepp, F. Beu, T. Gebhardt, Ja. Oschewsky, J. Lachmann,

Nächstes Spiel: Samstag, 26.09.2026

SG W/G/W III - SG Weitefeld/Langenbach/Nauroth II

Anstoß: 13:00 Uhr in Gemünden

Kreispokal Achteelfinale

Dienstag, 29.09.2026 netclusive Arena

SG W/G/W III - SG Honigsessen II

Anstoß: 19:30 Uhr

■ Stadtkapelle Westerbürg

Stadtkapelle Westerbürg gestaltet den Frühschoppen beim Härtlinger Oktoberfest

Traditionell um 11 Uhr eröffnete die Stadtkapelle Westerbürg am letzten Wochenende den Frühschoppen beim Oktoberfest in Härtlingen. Die gelungene Auswahl der Musikstücke des Dirigenten Mario Koch führte zu begeistertem Applaus des Publikums im sich merklich füllenden Zelt.



Bürgermeister David Olberts ließ es sich nicht nehmen und dirigierte seinen Lieblingsmarsch „Erzherzog Albrecht“ und erfreute damit das Orchester und die Zuhörer. Die Stadtkapelle Westerbürg bekannte, dass dieser Frühschoppen zu einem ihrer Lieblingsauftritte gehört.

■ TUS Westerbürg

D-Jugend und mE1-Jugend der HSG Westerwald überzeugen!

Die männliche E1-Jugend hat am Wochenende einen deutlichen 38:9-Heimsieg gegen die HSG Horchheim/Lahnstein erzielt.

Für die Schützlinge von Jörg Wengenroth war es das erste Saisonspiel in der E-Jugendstaffel, nachdem die Jungs im letzten Jahr noch in der Turnierrunde gespielt hatten. Alle Spieler haben tolle Fortschritte gezeigt. Das Leistungsgefälle innerhalb der Mannschaft ist noch sehr groß. Hier gilt es, im Laufe der Saison eine homogene Mannschaft aufzubauen. Jungs vom Jahrgang 2016/2017 sind weiterhin herzlich zu einem Schnuppertraining in die RS-Halle (mittwochs und freitags von 17:15 bis 18.30) eingeladen.



Ausgelassener Jubel der D-Jugend nach dem 22:21-Sieg gegen den HC Koblenz

Die von Anna-Lina Kunz und Adrian Kulm trainierte D-Jugend hat ein spannendes Spiel gegen den HC-Koblenz geführt. Nach anfänglichen Führungen hatten die Gäste vom Rhein im zweiten Spielabschnitt zeitweise mit 3 Toren geführt. Die HSG hat sich am Ende wieder rangekämpft und mit dem Schlusspfiff noch den vielumjubelten Siegtreffer durch den starken Lucas Vitelariu erzielt.

mB-Jugend : TS Bendorf: 25:39

Damen : VfL Hamm: 25:29



AILERTCHEN

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Sprechstunde nach telefonischer Vereinbarung

Telefon Gemeindebüro: 02663-7826

Mobil: 01514-1630477

Email: ailertchen@vg-westerburg.de

■ Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung einer öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung **des Ortsgemeinderates der Gemeinde Ailertchen** am Donnerstag, den 01.10.2026 um 19:30 Uhr Dienstzimmer Ailertchen, Am Schwimmbad 10a, 56459 Ailertchen.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Anfragen und Mitteilungen des Bürgermeisters
3. Anpassung der Friedhofssatzung
4. Anpassung der Friedhofsgebührensatzung
5. Verschiedenes

VO/2026/0433

VO/2026/0434

Nichtöffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Personalangelegenheiten
3. Verschiedenes

VO/2026/0362

Ortsgemeinde Ailertchen, 20.09.2026
Tobias Kexel, Ortsbürgermeister



BELLINGEN

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters



Nur nach telefonischer Vereinbarung.

Telefon Gemeindebüro 7379

Aktuelle Nachrichten der Gemeinde Bellingen jederzeit per WhatsApp erhalten.

Dafür den QR-Code scannen.

Ortsbürgermeister

privat Telefon 02663/6783 und 968149

Mobil 0179 68 07 983

E-Mail Bellingen@vg-westerburg.de

Vereine und Verbände

■ Chorgemeinschaft Bellingen-Hölzenhausen

Liebe Sänger der Chorgemeinschaft, unsere kleine „Herbstpause“ nähert sich dem Ende zu. Die nächste Chorprobe im DGH Bellingen ist für Dienstag, den 29.09.2026 um 19:30 Uhr angesetzt.

Anbei einige Termine zur Beachtung: 2026

- 18.10.2026, Sonntag, Zentrale Ehrungsfeier des Chorverbandes in Stockum
- 15.11.2026, Sonntag, Singen Volkstrauertag um 13:00 Uhr in Hölzenhausen und 14:00 Uhr in Bellingen
- 29.11.2026, Sonntag, ab ca. 14:00 Uhr Singen während der Seniorenfeier Bellingen
- 11.12.2026, Freitag, 18:00 Uhr, Weihnachtsfeier mit Begleitung im DGH Bellingen

2027

- 15.01.2027, Freitag, 19:30 Uhr, Jahreshauptversammlung im DGH Bellingen
- 24.04.2027, Samstag, 18:00 Uhr, Liederabend mit befreundeten Chören im DGH Bellingen

Ausrichter Chorgemeinschaft Bellingen Hölzenhausen.
Bitte um Beachtung der Termine

■ Jugendmusikverein Harmonie Bellingen 2010 e.V.

www.musikverein-bellingen.de

Termine vom 24.09. – 01.10.2026

Musikalische Früherziehung:

Dienstags von 15:30 Uhr bis 16:15 Uhr

Der Unterricht unserer drei **Flötengruppen** wird in den WhatsApp-Gruppen bekanntgegeben.

Unterricht **Notenlehrgang**: Freitags von 17:00 bis 17:45 Uhr

Probe **Jugendorchester**: Freitags von 16:30 bis 18:00 Uhr

Terminänderungen werden frühzeitig in den jeweiligen Gruppen bekanntgegeben.

Haben Sie Fragen zu einer unserer Ausbildungsgruppen?

Ansprechpartner: Udo Zimmermann 0172 5631914

Start neuer Ausbildungsgruppen:

In der **Flötengruppe** sammeln Kinder ab dem Grundschulalter erste instrumentale Erfahrungen und lernen den Umgang mit der Notenschrift. Nach den Herbstferien starten wir mit einer neuen Gruppe. Für weitere Informationen und Anmeldung bitte bei Laura Kornab unter 0176 82537953 melden.

Auftritt: 27.09.2026 Pfarrfest Rothenbach

■ Musikverein Harmonie Bellingen e.V.

www.musikverein-bellingen.de

Besucht uns auch:

<https://www.facebook.com/mvbellingen/>

https://www.instagram.com/mv_harmonie_bellingen/

Termine:

25.09.2026 Orchesterprobe 19:00 bis 21:30 Uhr

Auftritte Oktober:

03.10.2026 Oktoberfest SV Hahn 11:00 bis 13:00 Uhr

04.10.2026 Oktoberfest Streithausen 14:30 bis 18:00 Uhr

Pünktlich zum Wiesn-Beginn in München wurde auch beim Oktoberfest der Feuerwehr Hürtlingen wieder „o'zapft“.

Bereits zum dritten Mal durften auch wir wieder dabei sein und den offiziellen Anstich musikalisch begleiten.



Ein absoluter Highlight-Auftritt für uns, den wir mit 42 Musikerinnen und Musikern in Trachten spielen konnten.



BERZHAHN

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

mittwochs von 17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Büro im DGH Tel. 02663/4833

privat Tel. 02663/915351

E-Mail berzhahn@vg-westerburg.de

Vereine und Verbände

■ Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Berzhahn 1926 e.V.

Abnahme der Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Berzhahn

Großer Wettkampftag in Berzhahn: Feuerwehrleute kämpfen um Bronze, Silber und Gold

Am kommenden Samstag, dem 26.09., steht Berzhahn ganz im Zeichen des Feuerwesens: Am örtlichen Feuerwehrgerätehaus legen zahlreiche Einsatzkräfte die Prüfungen zum Feuerwehr-Leistungsabzeichen ab. Ab 09:00 Uhr stellen sich die Teams den strengen Blicken der Wertungsrichter, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Die Feuerwehr Berzhahn lädt alle Bürgerinnen und Bürger sowie Feuerwehrbegeisterte herzlich ein, die Mannschaften vor Ort anzufeuern und hautnah mitzufiebern. Auch für das leibliche Wohl ist den ganzen Tag über bestens gesorgt. Die Kameradinnen und Kameraden freuen sich auf viele Zuschauer und einen spannenden, gemeinsamen Wettkampftag!

■ Turnverein 1908 Berzhahn e.V.

Abt. TT

Bezirksoberliga Herren: TV Berzhahn I - TTV Alexandria Höhn I 6:4

Paukenschlag zu Saisonbeginn vor 26 Zuschauern, Berzhahn schlägt sehr überraschend die Gäste aus Höhn nach kuriosem Spielverlauf.

Vor toller Kulisse (Danke an die Salzer Fangemeinde + Westernohe und Hellenhahn) begann das Spiel „normal“. Gegen sehr gute Doppel hatten Kai und Simon keine Chance und auch Marc mit Timo unterlagen recht deutlich. 0:2 (habe ich ja schon öfter geschrieben) ist sehr schwer aufzuholen. An diesem Abend gab es aber die Ausnahme. Ein jeweils stark beginnender Florian Ferger und Jannik Venter schafften es nicht, die kampfeswütigen Kai und Marc zu bezwingen. Ganz starke Leistung der beiden gegen nicht einfach zu bespielende Gäste. Dann die Premiere von Simon Hannappel, der aus Salz zu uns gewechselt ist.

Scheinbar unaufgeregt spielte er sein Spiel, ließ sich nicht von zwischenzeitlichen Rückschlägen beirren und sorgte mit einem 3:1-Sieg gegen Markus Seel für die erstmalige Führung. Respekt! Timo war nah dran an der perfekten ersten Einzelrunde mit vier Siegen am Stück, doch nach 2:1-Satzführung und 10:6 versagten ihm die Nerven. Ohne das nötige Glück, dafür mit Zitterhändchen, versammelte er nicht nur diese vier Matchbälle, sondern im fünften Satz bei 10:9 und 11:10 weitere zwei. Das war bitter und vor allem schade für Timo! Halbzeit: 3:3.

Im vorderen Paarkreuz dann die Partien, die sowohl Kai als auch Marc besser lagen. Klare 3:0-Siege sorgten schon mal für zumindest ein 5:5, was großartig war. Hinten hatte dann Timo keine Chance und es lag „am Neuen“, ob es ein Sieg wird. Wiederum sehr stabil agierte Simon, setzte seinen Gegner immer wieder unter Druck und ging verdient als Sieger vom Tisch gegen einen sichtlich genervten Christian Kantner, der sich das auch anders vorgestellt hatte.

Ein toller Abend in der MehrzweckHÖLLE zu Berzhahn, der Lust auf mehr macht. Das Niveau ist gestiegen, aber wir können mithalten!

Doppel: Kai Otterbach/Simon Hannappel 0:1 Marc Geppert/Timo Steinebach 0:1

Einzel: Kai 2:0 Marc 2:0 Simon 2:0 Timo 0:2



Hoffnungsvoll vor dem Anpfiff: Timo, Simon, Marc, Kai

Kreismeisterschaften in Altenkirchen vom 19./20.09.26

Sehr, sehr peinlich für den TV Berzhahn! Bei 5 Herrenmannschaften und 2 Jugendmannschaften hat es NUR EINER geschafft, die Kreismeisterschaften mitzuspielen. Das ist traurig, nicht zu erklären und darf auf keinen Fall nochmal passieren!

Natürlich ein Sonderlob für Uwe Röder, der im Senioren-Doppel bis 1500 Punkte mit Martin Hees (TTG Zinnau) den Kreismeistertitel errang und zusätzlich mit Manuel Holzapfel bei den Herren D (bis 1400 Punkte) Vizekreismeister wurde. Laut eigener Aussage „schonte“ Uwe sich im Einzel für die Doppel.

Vorschau:

Fr. 25.09.2026, 20:30 Uhr, 2. KK: TTC Ailertchen I - TV Berzhahn III

Sa. 26.09.2026, 10:00 Uhr, 2. KK Jugend: TV Berzhahn II - TTC Hornister

Sa. 26.09.2026, 17:00 Uhr, 3. KK: TV Berzhahn V - SF Nistertal VII

Sa. 26.09.2026, 19:30 Uhr, BOL: TTG Höchstenbach/Mündersbach III - TV Berzhahn I

Sa. 26.09.2026, 20:00 Uhr, 2. KK: TV Berzhahn IV - TTG Willmenrod/Langenhahn II

ALLE IN DIE HALLE!



BRANDSCHEID

■ Sprechstunden des Ortsbürgermeisters

Büro im DGH Tel. 02663/6078

Sprechstunde montags, 19:00 - 20:00 Uhr

Nach Vereinbarung Tel. 0170/7326626

E-Mail: brandscheid@vg-westerburg.de

Erhard Meusch, Ortsbürgermeister

■ Niederschrift zur Sitzung des Ortsgemeinderates vom 25.08.2026

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung

Die Mitglieder des Gemeinderates waren durch Einladung vom 17.08.2026 auf Dienstag 25.08.2026, um 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung, sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Der Ortsbürgermeister stellt bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben wurden. Der Ortsgemeinderat war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. Einwendungen gegen die Sitzungsniederschrift der letzten Sitzung wurden nicht erhoben.

Nach Verlesen der Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge wurden nicht eingebracht.

TOP 2 - Anfragen und Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Ortsbürgermeister informierte den Gemeinderat über:

- Die Höhe und Berechnung der Schlüsselzuweisungen A und B, sowie die Höhe der daraus resultierenden Berechnungen der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage.
Derzeit beträgt die Kreisumlage 43% der Schlüsselzuweisung und die Verbandsgemeindeumlage 37% der jeweiligen Schlüsselzuweisung.
- Bevorstehende Wartungsarbeiten an der neuen Sirenenanlage auf dem DGH
- Schließung der Verbandsgemeinde am 03.09.2026 ab 15:00Uhr.
- Schreiben der VGV zu Anträgen auf Zuweisungen aus dem Dorferneuerungsprogramm oder dem Investitionsstock
- Vorliegende Gewerbeummeldung
- Sachstand neues Ortseingangsschild
- Abnahme der Kanalbau- und Nebenarbeiten im Riesenhahnweg/ Zufahrt Friedhof hier: Beseitigung der Beanstandungen
- Montage des neuen Kletternetzes auf dem Spielplatz
- Instandsetzung des Milchbocks und Installation auf dem vorhandenen Stellplatz

TOP 3 - Sachstand Freiflächen-PV-Anlage

Die ENM Koblenz hat einen Einspeisepunkt zugewiesen. Nach dem Verlesen der Mitteilung des Energieversorgers wurde die weitere Verfahrens- und Vorgehensweise besprochen. Eine Beschlussfassung wurde zunächst zurückgestellt bis nähere Informationen zu Übergabestation, Speichermöglichkeiten und Vermarktung vorliegen.

TOP 4 - Beratung und Beschlussfassung über Anträge auf Zuweisung aus dem Investitionsstock und Dorferneuerungsprogramm für das HHJ 2027

Für das kommende Jahr werden keine Zuschussanträge gestellt, keine förderfähige Maßnahmen geplant sind.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 9, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0

TOP 5 - Beratung und Beschlussfassung über die Haus- und Benutzungsordnung für den Jugendraum

Nach weiteren Beschwerden eines Anwohners soll für den Jugendraum eine neue Haus- und Benutzungsordnung erstellt werden.

Eine abschließende Beratung- und Beschlussfassung erfolgt in einer der nächsten Sitzungen.

TOP 6 - Verschiedenes

Für die Stichwahl am kommenden Sonntag zur Wahl der Landrätin/zum Landrat wurde die Dienstenteilung vorgenommen. Die Gemeinderatsmitglieder werden im 2-Schichtbetrieb eingesetzt.

In der Waldstr. droht ein Baum auf ein angrenzendes Privatgrundstück zu fallen. Der Revierförster wurde informiert um die Lage einzuschätzen und entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Im Riesenhahnweg und auf der Ecke Waldstr./Altefeld sind die Stromkästen beschädigt worden. Die Verursacher sind nicht bekannt.

Das Energieversorgungsunternehmen wurde zwischenzeitlich informiert und die Instandsetzung angeordnet.

Verschieden Straßennamen-Schilder sind mittlerweile unleserlich geworden. Der Ortsbürgermeister wurde beauftragt entsprechende Angebote für die Erneuerung der Schriftzüge auf den Straßenschildern einzuholen.

Ortsgemeinde Brandscheid, 24.09.2026

Erhard Meutsch,
Ortsbürgermeister

Seniorenkreis Brandscheid

Erinnerung an den Kinobesuch am Montag, 28.09.2026 mit anschließendem Mittagessen.

Abfahrt ab DGH Brandscheid 9:15 Uhr.

Wer sich noch nicht angemeldet hat, kann das noch bis Freitag, 25.09.2026, bei Anita Nilges unter 01514 6683766 nachholen.

Vertretung des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom 28.09. bis 06.10.2026 vertritt mich der 1. Ortsbeigeordnete Herr Stefan Kohlhaas. Herr Kohlhaas ist in dringenden Fällen unter der Tel. Nr.: 02663 968828 erreichbar.

Erhard Meutsch,
Ortsbürgermeister

Illegale Müllentsorgung

Unterhalb der Kreuzung Verlängerung Mühlenweg / Wirtschaftsweg nach Rothenbach wurden Altfreifen illegal entsorgt.

Wer hierzu Beobachtungen gemacht hat, meldet sich bitte beim Ortsbürgermeister.

Alle Hinweise werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Erhard Meutsch,
Ortsbürgermeister

**Sprechstunde des Ortsbürgermeisters**

nach telefonischer Vereinbarung:

Telefon: 02661-4817

E-Mail enspel@vg-westerburg.de

Internet www.enspel.de

Vermietung/Verwaltung Stöfelloch und Blockhütte:

Pila Schneider Tel.: 02661-40956

Illegale Müllentsorgung

Im Grüncontainer befanden sich leider mehrere Matten Baudämmstoffe (Glasfasermatten). Wer über deren Herkunft Angaben machen kann, bitte bei mir melden.



Müll im Grüncontainer

Die Gemeindearbeiter mussten diesen Müll mühevoll aus dem Grüncontainer herausheben. Die Kosten der Entsorgung werden über die Gemeinde von der Allgemeinheit getragen.

Danke an einen rücksichtslosen Zeitgenossen.

Dieter Wisser, Ortsbürgermeister

Apfelsaftaktion

An das gemeinsame Pflücken der Äpfel hinter der Dreschhalle (Bauhof) am Freitag, 25.09.2026 ab 16:00 Uhr wird noch einmal erinnert.

Wer aus zeitlichen Gründen erst später dazustoßen kann ist gerne gesehen. Im Anschluss wird ein kleiner Imbiss gereicht.

Die Äpfel werden am Samstag, 26.09.2026 durch die Kelterei Benjamin Junge auf dem Platz bei der Stöfelloch gepresst. Wer dort auch seine Äpfel pressen lassen möchte muss sich zwingend bei Herrn Junge unter Tel. 0170 3838689 vorher anmelden. Die Gemeinde bietet an dem Tag auch kleine Speisen, Getränke sowie Kaffee und Kuchen zum Kauf an. Ebenso kann der frisch gepresste Apfelsaft erworben werden.

Über eine rege Teilnahme auch von auswärtigen Gästen würden wir uns sehr freuen.

Der Gemeinderat

**Sprechstunde des Ortsbürgermeisters**

nach telefonischer Vereinbarung

Telefon 02663 / 4037

..... 0151 / 61194005

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates der Gemeinde Gemünden vom 04.09.2026**TOP 1 - Eröffnung der Sitzung**

Ortsbürgermeister Frank Schlosser begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und die Beigeordneten. Er stellt die ordnungsgemäße Einladung zur Sitzung fest. Sitzungstermin sowie Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gegeben. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung gibt es keine Einwände.

TOP 2 - Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Bauarbeiten zur Sanierung eines Teilstücks des Langendernbacher Weges

Vorlage: VO/2026/0380

Der Ortsbürgermeister berichtet über den Zustand des „Langendernbacher Weg“ und über den aktuellen Stand der geplanten Sanierungsmaßnahmen. Im Rahmen des TOP 7 „Bericht des Bauausschusses zur

Begehung der Gemarkung Gemünden“ in der Sitzung vom 19.08.2025 wurde über den bestehenden Sanierungsbedarf im Bereich des Langendernbacher Weges informiert.

Zwischenzeitlich wurden für die erforderlichen Sanierungsarbeiten insgesamt drei Angebote von Fachunternehmen eingeholt. Die Maßnahme umfasst zwei Bauabschnitte:

1. Bauabschnitt bis zur Mauer von Haus Nr. 3
2. Bauabschnitt ab der Mauer vor Haus Nr. 3 bis zur Kirche

Die eingegangenen Angebote wurden durch die Verwaltung geprüft und miteinander verglichen. Das wirtschaftlichste Angebot wurde von der G. Koch GmbH & Co. KG, Westerburg, mit einer Angebotssumme von 37.630,98 € netto bzw. 44.780,87 € brutto abgegeben. Die Vergabe erfolgt im Rahmen einer freihändigen Vergabe nach den für Bauleistungen geltenden vergaberechtlichen Bestimmungen der VOB/A.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Gemünden beschließt, den Auftrag zur Sanierung eines Teilstücks des Langendernbacher Weges an die G. Koch GmbH & Co. KG, Westerburg, zu vergeben.

Der Ortsbürgermeister wird ermächtigt, den entsprechenden Auftrag zu erteilen.

Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus den im Haushalt hierfür zur Verfügung stehenden Mitteln.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: einstimmig

Ortsgemeinde Gemünden, 21.09.2026

Schriftführer

Lukas Keßler

Vorsitzender

Frank Schlosser, Ortsbürgermeister

■ 1150 Jahre Gemünden - gemeinsam gestalten und feiern

1150 Jahre Gemünden, das feiert man nicht alle Tage!

Seit der ersten urkundlichen Erwähnung im Jahr 879 ist in Gemünden eine Menge passiert. Im Jahr 2029 wird unser Dorf 1150 Jahre alt! Und das ist definitiv ein Grund zum Feiern!

Damit aus vielen guten Ideen ein tolles Jubiläumsfest wird, möchten wir einen Festausschuss gründen.

Hierzu laden wir alle interessierten Gemündenerinnen und Gemündener am Montag, den 28.09.2026, um 18:30 Uhr herzlich ins Gemündener DGH ein.

Ob ihr vor Ideen sprüht, gerne organisiert, Kontakte habt, Kuchen backt, Sponsoren kennt oder einfach mit anpacken möchtet, jede helfende Hand und alle guten Ideen sind willkommen. Viele kleine Beiträge ergeben am Ende ein großes Fest.

Wir freuen uns auf euch!

Frank Schlosser, Ortsbürgermeister

Vereine und Verbände

■ Tennisclub Gemünden 1985 e.V.

Einladung zum traditionellen Haxenessen

Der TC Gemünden lädt herzlich zum traditionellen Haxenessen ins Vereinsheim ein.

• **Wann:** Freitag, 02.10.2026, ab 18:30 Uhr

• **Wo:** Vereinsheim des TC Gemünden

Neben den klassischen Haxen bieten wir in diesem Jahr als vegetarische Alternative auch leckeres Laugengebäck mit Käse an.

Anmeldung:

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eine verbindliche **Anmeldung bis spätestens 29.09.2026**. Die Anmeldung ist über die TCG Aktuell WhatsApp-Gruppe des Vereins oder direkt bei Bernhard Keßler möglich.

Wir freuen uns auf einen geselligen und gemütlichen Abend!

■ Theatergruppe fratze im kopp e.V.

Theater „fratze im kopp“ startet in die 28. Spielzeit

Theatergruppe „fratze im kopp“ präsentiert im November „Und ewig rauschen die Gelder“

Vorhang auf für die 28. Spielzeit: Die Theatergruppe „fratze im kopp“ aus Gemünden bringt in diesem Jahr den Bühnenklassiker „Und ewig rauschen die Gelder“ auf die Bühne. Unter der Regie von Monica Fialho-Schwarz und Denis Wolf laufen die Proben bereits auf Hochtouren.



Probenbild

Im Mittelpunkt der turbulenten Komödie steht Eric Schwan, der aus Angst vor seiner Frau Linda seit zwei Jahren verschweigt, dass er arbeitslos ist. Stattdessen verlässt er jeden Morgen scheinbar zur Arbeit das Haus. Finanziell hält ihn zunächst der Scheck des Sozialamtes für seinen ehemaligen, nach Kanada ausgewanderten Untermieter über Wasser.

Eric entwickelt daraus ein raffiniertes System: Er erfindet immer neue hilfsbedürftige Hausbewohner und schöpft die Möglichkeiten des Sozialsystems aus. Doch als ein Außenprüfer des Sozialamtes vor der Tür steht, gerät sein Lügengebäude ins Wanken. Eine aberwitzige Verwechslungs- und Verwandlungskomödie nimmt ihren Lauf.

Die Premiere findet am **06.11.2026** im Dorfgemeinschaftshaus Gemünden statt. Weitere Aufführungen folgen am **7., 13., 14., 15., 20. und 21. November**. Beginn ist jeweils um **20:00 Uhr**, am Sonntag, 15. November, bereits um **18:00 Uhr**.

Karten zum Preis von **10 Euro** gibt es über www.fratze-im-kopp.de. Für die persönliche Abholung steht Eva Wolf unter **0151-23894597** zur Verfügung. Die Theatergruppe freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und verspricht einen unterhaltsamen Abend voller Situationskomik und überraschender Wendungen.



GIRKENROTH

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

dienstags von 18.00 bis 19.00 Uhr

Telefon 06435/406041

E-Mail-Adresse girkenroth@vg-westerburg.de

■ Jagdgenossenschaft

Einladung zur Genossenschaftsversammlung

Sehr geehrte Damen und Herren,
die nächste Sitzung der Jagdgenossenschaft findet am **Mittwoch, den 07.10.2026 um 18:00 Uhr** - im **Dorfgemeinschaftshaus**, in Girkenroth statt, zu der ich hiermit einlade.

Tagesordnung:

1. Wahl des Jagdvorstehers
2. Verschiedenes

Marc-André Justi, Ortsbürgermeister



GUCKHEIM

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Bürgermeistersprechstunde

Donnerstag 18 - 19:00 Uhr

..... und nach Vereinbarung

Telefon: 06435-2279

Mobil/WhatsApp: 0177-2768400

E-Mail: guckheim@vg-westerburg.de

..... www.guckheim.eu



■ Informationen zum geplanten Umbau und der Sanierung unseres Bürgerhauses

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wie Sie vermutlich mitbekommen haben, wollen wir versuchen, unser Bürgerhaus zu sanieren und umzubauen. Dieses große Vorhaben planen wir seit September 2025 intensiv und haben nun ein Konzept erstellt, welches wir, gemeinsam mit einem Zuschussantrag beim Land Rheinland-Pfalz eingereicht haben.

Vorab ein paar Informationen, die zur Einordnung unserer Überlegungen eine Rolle spielen:

- Unser Bürgerhaus wurde 1987 gebaut und weist neben den altersbedingt notwendigen Sanierungen auch starke Nässeschäden und Schäden am Dach auf, welche behoben werden müssen. Bei vorsichtigen Schätzungen seitens verschiedener Fachleute wurde uns eine notwendige Investition von mindestens 500.000 Euro prognostiziert.
- Das derzeitige Bürgerhaus ist aufgrund der räumlichen Enge nicht multifunktional und für z.B. Familienfeiern mit mehr als 30 Leuten schwierig nutzbar. (z.B. muss ein eventuelles Buffet im Flur vor den Toiletten aufgebaut werden, es gibt kein Stuhllager usw.)
- Energetisch und von der Ausstattung her (z.B. fehlende Behindertentoilette) ist unser Bürgerhaus nicht mehr zeitgemäß. In dem Zusammenhang ist auch der fehlende Schallschutz im „großen“ Sitzungssaal zu nennen.
- Guckheim ist 2026 im letzten Jahr noch Schwerpunktgemeinde des Landes Rheinland-Pfalz und damit privilegiert bei der Vergabe von Landesfördermitteln. Diese Fördermittel sind für Guckheim essenziell, um ein solches Projekt finanziell stemmen zu können.

- Bereits ab 2019 haben wir über die Jahre verschiedene Möglichkeiten geprüft, die unterschiedliche Standorte (insgesamt 7 verschiedene) mit Vor- und Nachteilen auflisten und diese auf Machbarkeit hin geprüft. Zum Schluss 2024/25 wurde die gemeinsame Nutzung der St. Johannes Kirche in Guckheim angestrebt. Außerdem haben wir mit verschiedenen Delegationen andere Bürgerhäuser besichtigt, um Ideen zu sammeln (Steinebach/Wied, Gemünden, Girkentroth, etc.). Alle Alternativen wurden aus unterschiedlichen Gründen verworfen.

Nachdem wir 2025 aus den Verhandlungen und Planungen mit der Kirche austreten mussten, haben wir im Gemeinderat besprochen, die Sanierung und Erweiterung des jetzigen Bürgerhauses zu prüfen und per Ratsbeschluss am 18.09.2025 die Planungsleistungen dazu an das Architektenbüro mit dem wirtschaftlichsten Angebot, die FOR Architekten PartGmbH aus Altenkirchen, vergeben.

Ziel bei der beauftragten Planung war und ist es, die Bausubstanz zu sanieren und zu stärken, die Schäden zu beheben, die Dachkonstruktion zu verändern, eine bessere und multifunktionale Nutzung für alles Bürger und Vereine/Gruppierungen Guckheims möglich zu machen, sowie ein neues, modernes Dorfzentrum zu schaffen, für alle Generationen. Dabei wurden bekannte Probleme benannt: Schall- und Lärmschutz, Nutzung Jugendraum, fehlender Platz für z.B. Musikverein und NABU-Gruppe und noch einige Punkte mehr. Dieses alles muss in der Planung berücksichtigt werden.

Neben den Planungsrunden im Rat und im Bauausschuss, mit der Verbandsgemeinde und dem Architektenbüro, gab es zudem bereits einige Gespräche hinsichtlich des Lärmschutzes mit Anwohnern und gute Hinweise bzw. Anpassungen dazu, die in die derzeitige Planung einfließen. Laut dem Vorabergebnis (kein Gutachten!) vom Ingenieurbüro Pies aus Boppard-Buchholz zum Lärmschutz, wird das Gebäude diesbezüglich nicht das Problem werden, sondern vor allem die Nutzung des Außenbereichs. Hier werden wir in erster Linie durch eine Nutzungssatzung eine Regelung finden müssen. Was baulich machbar ist, ist noch eine Hausaufgabe für uns. Wir haben bereits jetzt eine Lärmschutzwand, bzw. die Kosten dafür, eingeplant, über deren Wirkung aber noch zu sprechen sein wird. Das Vorabergebnis war für uns zunächst wichtig, um die Bauausstattung und damit die Kosten für einen Zuschussantrag beim Land zu ermitteln. Die Frist zur Einreichung eines Förderantrags läuft Mitte September ab.

Es ist geplant weitere Gespräche mit Anwohnern und Interessierten zu führen, um über etwaige Bedenken zu sprechen und in der Endplanung zu berücksichtigen.

Am Ende des Prozesses werden wir eine deutliche Verbesserung in all den Eingangs aufgelisteten Feldern erreicht haben.

Allerdings werden wir kein finanzielles Harakiri betreiben und, trotz lösungsorientierter Herangehensweise, keinen Bau „auf Teufel komm raus“ anstreben. Wir haben eine Verantwortung allen unseren Bürgern gegenüber, aber auch und vor allem, den unmittelbaren Anwohnern, welcher wir gerecht werden wollen.

Aufgrund der Tatsache, dass wir 2026 noch Schwerpunktgemeinde sind und der derzeitige Zustand unseres Bürgerhauses ein Handeln im Grunde unabdingbar macht, wäre es in unseren Augen fahrlässig, eine solche Verbesserung (wie geplant) nicht anzustreben.

Im Mai/Juni 2027 kennen wir die finanziellen Grundlagen und wollen dann eine endgültige Entscheidung über das Projekt treffen.

Bis dahin werden wir intern und in Absprache mit den Fachbehörden, den Anwohnern und weiteren Fachleuten die Planung voranbringen.

Wenn möglich bis zur Bauantragsreife.

Unterm Strich gibt es derzeit noch einige Unwägbarkeiten:

In erster Linie finanziell.

Da bei der Sanierung des Bürgerhauses auch die Verbandsgemeinde mit dem Feuerwehrhaus beteiligt ist, gibt es im Vorfeld und bei der Finanzierbarkeit einen weiteren Faktor, der in unsere Überlegungen einfließen muss.

- Wir haben dann Platz für Feiern bis 120 Gästen geschaffen und damit keine Konkurrenz zur hiesigen Gaststätte.
- Wir haben ein Zuhause für den Musikverein, die NABU Gruppe Guckheim, die Bücherei, die Frauengemeinschaft etc. eingeplant. Mit ausreichendem Lagerplatz für z.B. Musikinstrumente, Uniformen, Akten und vieles mehr.
- Wir haben, Dank der frühzeitigen Hinweise von Anwohnern, die kritischen Punkte bei der Lärmbelastung verdeutlicht bekommen und arbeiten an Lösungen.
- Wir sind zuversichtlich, dass wir das angestrebte Ziel erreichen können.

Soweit erstmal zur Information zum Projektstand. Es bleibt spannend.

Sollten Sie Fragen zu diesem haben, stehe ich gerne zur Verfügung.

Sobald das „finale“ Konzept steht, informieren wir.

Herzliche Grüße, Benjamin Becker, Ortsbürgermeister

■ Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Dorferneuerung, Soziales und Kultur der Ortsgemeinde Guckheim am Donnerstag, den 15.10.2026 um 19:00 Uhr Bürgerhaus Guckheim, 56459 Guckheim.

Tagsordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Veranstaltungen 2026, Planung
3. Verschiedenes

Ortsgemeinde Guckheim, 17.09.2026

Benjamin Becker, Ortsbürgermeister

■ Ausfall der Sprechstunde am 01.10.2026

Aufgrund einer Weiterbildung muss die Sprechstunde am 01.10.2026 leider ausfallen.

In dringenden Fällen bin ich unter den bekannten Kanälen erreichbar.

Benjamin Becker, Ortsbürgermeister

Vereine und Verbände

■ Eintracht Guckheim e.V.

Bambini

Am Samstag, den 19.09.2026, spielten wir mit 2 Teams beim ersten von zwei „Heimspieltagen“ in Kölbingen. Von Beginn an gingen wir hochmotiviert zur Sache und zeigten tolle Spiele. Es wurde um jeden Ball gekämpft, viel gelaufen und jede Menge Tore geschossen.

Es war wieder ein gelungener Spieltag, der gezeigt hat, dass die Jungs richtig Spaß haben, Fußball zu spielen! Macht weiter so!

Zur Belohnung für die super Leistung gab es am Ende noch ein Kaltgetränk für Spieler und Trainer.

Es spielten: Benno Lenzen, Mats Kleinmann, Jari Dewald, Levi Li, Matti Widerstein, Hannes Boller, Pepe Gasser, Benedikt Prießnitz und Emil Türk.

Am Samstag spielen wir ab 10:00 Uhr auf der Sportanlage in Guckheim. Kommt vorbei und unterstützt unsere Jungs.

■ SG Guckheim/Kölbingen

Ergebnisse:

SV Derschen II - SG Guckheim/Kölbingen III 2:3

Tore: Max Groos, Tim Etz, Jonas Menges

SG Guckheim/Kölbingen II - TuS Niederahr II 3:1

Tore: Ben Jeuk 2, Robin Schlag

SG Guckheim/Kölbingen I - VfB Wissen I 2:4

Tore: Alexander Kolb, Nico Lauf

Kommende Spiele:

Sonntag, 27.09.2026 in Kölbingen

15:00:00 Uhr SG Guckheim/Kölbingen III - SG Atzelgift II

12:30:00 Uhr SG Rennerod II - SG Guckheim/Kölbingen II

15:00:00 Uhr TuS Montabaur I - SG Guckheim/Kölbingen

■ Verein der Freunde und Förderer der Kapelle auf dem Rothenberg in Guckheim e.V.

Sorge um unsere Marienwaldkapelle



Innerhalb von nur einer Woche wurde zweimal hintereinander ein Glasfenster unserer Marienwaldkapelle mit einem Stein eingeworfen. Diese mutwillige Zerstörung macht uns fassungslos und tief betroffen. Die Kapelle ist für uns Guckheimer*innen ein absoluter Herzensort, der ausschließlich durch das ehrenamtliche und finanzielle Engagement unseres Fördervereins erhalten wird.

Um weitere Schäden zu verhindern, sind wir jetzt auf eure Mithilfe angewiesen: Bitte seid als Spaziergänger*innen und Besucher*innen rund um die Kapelle besonders aufmerksam.

Falls euch etwas Verdächtiges auffällt oder ihr Hinweise zu den Vorfällen habt, meldet euch bitte gerne bei Kurt Jung (Tel. 2801).



Erdgeschoss Umbau Bürgerhaus

Aber:

- Wir haben bisher die Gewissheit, als Schwerpunktgemeinde eine Chance auf Umsetzung zu bekommen.
- Wir haben im Plan eine Multifunktionalität hergestellt. Eine Nutzung von drei bis vier Gruppen gleichzeitig ist möglich.



■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin

- nach Terminvereinbarung -

Marion Loos (privat): 02663/2956292

Mobil: 0173-8143885

E-Mail: halbs@vg-westerburg.de



■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Sprechstunde nach Terminvereinbarung

David Olberts, Bürgermeister 0152-58623095

E-Mail: buergermeister@haertlingen.de

Vermietungen Bürgerhaus

Frau Jung 02663/9138915

■ Neue Dorfjugend in Härtlingen gegründet

Am Sonntag, den 13. September, hatte die Ortsgemeinde Härtlingen alle Jugendlichen im Alter von 13 bis 17 Jahren zu einer Gründungsveranstaltung für eine neue Dorfjugend eingeladen. Die Einladung erfolgte im Vorfeld über einen Flyer.

Der Einladung folgten insgesamt zehn Jugendliche – Mädchen und Jungen aus Härtlingen –, die sich im Bürgerhaus zusammenfanden, um gemeinsam den Grundstein für eine neue Dorfjugend zu legen.

Im Mittelpunkt des Treffens standen zunächst das gegenseitige Kennenlernen und der gemeinsame Austausch über die zukünftige Gestaltung des Jugendraums. Die Jugendlichen brachten zahlreiche Ideen und Wünsche ein und erstellten eine entsprechende Liste mit gewünschten Anschaffungen und Ausstattungsgegenständen.

Diese wurde im Anschluss an Ortsbürgermeister David Olberts überreicht, verbunden mit der Bitte, die gewünschten Anschaffungen durch die Gemeinde zu prüfen und möglichst umzusetzen.

Ein besonderer Moment der Gründungsveranstaltung war die offizielle Übergabe des Schlüssels zum Jugendraum durch Ortsbürgermeister David Olberts. Damit steht der neuen Dorfjugend nun ein eigener Treffpunkt zur Verfügung, den sie künftig gemeinsam gestalten und nutzen kann.

Bei der Organisation und Durchführung der Veranstaltung war auch Lena Flügel-Kreckel aus dem Gemeinderat engagiert beteiligt und vor Ort anwesend. Die Ortsgemeinde sorgte zudem für Getränke und Knabbereien, sodass einem gemütlichen und ungezwungenen Austausch nichts im Wege stand.

Die Gründung der Dorfjugend ist ein schöner Schritt für das gemeinschaftliche Leben in Härtlingen. Sie bietet den Jugendlichen die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen, Verantwortung zu übernehmen und ihren Treffpunkt aktiv mitzugestalten.



Dabei gilt: Alle Jugendlichen aus Härtlingen sind herzlich willkommen! Auch diejenigen, die bei der Gründungsveranstaltung nicht dabei sein konnten, sind ausdrücklich eingeladen, sich der Dorfjugend anzuschließen, eigene Ideen einzubringen und das gemeinsame Dorfleben mitzugestalten.

Die Ortsgemeinde Härtlingen freut sich über das Interesse und Engagement der Jugendlichen und wünscht der neuen Dorfjugend viel Freude, gute Ideen und eine erfolgreiche gemeinsame Zeit im neuen Jugendraum.

Vereine und Verbände

■ Freiwillige Feuerwehr Härtlingen

**Härtlinger Oktoberfest lockte zahlreiche Besucher
Drei Tage Live-Musik, Geselligkeit und bayerische Spezialitäten bei der 38. Auflage**

Die Freiwillige Feuerwehr Härtlingen hatte am vergangenen Wochenende zum 38. traditionellen Oktoberfest eingeladen.

Zahlreiche Besucher verbrachten drei gesellige Tage im blau-weiß geschmückten Festzelt auf den „Spatzeburger Wies'n“.

Viele Helfer sorgten dabei für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung. Den Auftakt bildete am Freitagabend eine große Disco mit DJ Moses. Am Samstag wurde das Oktoberfest offiziell eröffnet.

Tobias Kaulfuß, Vorsitzender des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr, begrüßte die vielen Gäste.

Ein herzliches Willkommen galt den Aktiven, den befreundeten Wehren, dem Ehrenvorsitzenden Klaus Sauer, Ortsbürgermeister David Olberts und MdL Janick Pape sowie später auch dem Bundestagsabgeordneten Harald Orth.

Die Feuerwehr Härtlingen freute sich sehr über den Besuch des ehemaligen Ortsbürgermeisters Georg Flügel und den ersten Beigeordneten der VG Westerburg, Martin Flügel.



Mit dem traditionellen Fassanstich wurde das 38. Härtlinger Oktoberfest am Samstag unter kräftigem Beifall eröffnet.

Foto: Ulrike Preis

Gemeinsam mit Wehrführer Patrick Baumann und dessen Stellvertreter Lars Henning begleitete Kaulfuß den traditionellen Fassanstich.

Dieser wurde in diesem Jahr von Martin Staudt, Vertriebsleiter der Raabeberger-Brauerei-Gruppe, vorgenommen. Wie in jedem Jahr so waren auch diesmal Freunde der Wehr aus Oppenheim gekommen, die mit frischem Federweiser die Gastgeber überraschten.

Für den musikalischen Auftakt sorgte der Musikverein „Harmonie“ Beltingen mit „Ein Prosit der Gemütlichkeit“ und „In München steht ein Hofbräuhaus“. Am Abend übernahm die österreichische Partyband „Heckenklescher“ die Bühne.

(upr.)



■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin

Montags von 17.30 Uhr - 19.00 Uhr
im Bürgermeisterbüro

Tel. Bürgermeisterbüro/Dorfgemeinschaftshaus 02663/918306

Tel. Privat 02663/9169684

Vermietung Grillhütte (Herr Siefert)

Tel. 02663/2957608

Handy 0151/70872755



■ Sprechzeiten der Ortsbürgermeisterin

Die Sprechstunden der Ortsbürgermeisterin finden wie folgt statt:

Dienstag von 17:00 bis 19:00 Uhr

Donnerstag von 17:00 bis 19:00 Uhr

Gegebenenfalls abweichende Sprechstunden werden jeweils aktuell hier bekannt gegeben.

Sie können mich telefonisch unter der Rufnummer

02661 / 4509 erreichen.

Email: ortsbuergermeister@gemeinde-hoehn.de

Karin Mohr,
Ortsbürgermeisterin

■ Gratulation

Am 27. September 2026 feiert Herr Georg Müller seinen 90. Geburtstag. Im Namen der Gemeinde darf ich sehr herzlich zu diesem ganz besonderen Jubiläum gratulieren. Wir wünschen unserem Jubilär noch viele weitere Lebensjahre bei guter Gesundheit, Freude, Glück, Zufriedenheit, Zuversicht und Gottes Segen.

Karin Mohr, Ortsbürgermeisterin

■ Fundsachen

Folgende Fundsache wurde bei uns abgegeben:

- Hellbeiger Rucksack mit pinker Hello-Kitty-Figur, Spielplatz Gemeindehaus, am 10.09.2026

Eine vollständige Liste ist auf unserer Internetseite (www.gemeinde-hoehn.de) unter Aktuelles zu finden.

Fundsachen können zu den Sprechzeiten (in der Regel Dienstag und Donnerstag jeweils von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr) in der Gemeindeverwaltung (Grubenstraße 6) abgeholt werden.

Höhn, 17.09.2026

Karin Mohr, Ortsbürgermeisterin

■ Informationsabend

„Plötzlich Pflege – was tun, wenn es schnell gehen muss?“

Pflegebedürftigkeit entsteht oft plötzlich – nach einem Krankenhausaufenthalt, einem Sturz oder einer Erkrankung. Was ist dann zu tun? Welche ersten Schritte sind notwendig und welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es?

In Kooperation mit der **Ortsgemeinde Enspel** sowie den beteiligten Ortsgemeinden **Bellingen, Höhn, Langenhahn und Winnen** laden wir gemeinsam mit **Ambulante Pflegeteam Vital GmbH** und **Seniorengärten „Alte Schule“** zu einem Informationsabend ein. An diesem Abend erhalten Interessierte einen verständlichen Überblick über die wichtigsten ersten Schritte und Unterstützungsmöglichkeiten im Pflegefall.

Themen des Abends:

- Erste Schritte im Pflegefall
- Pflegegrad und Unterstützungsmöglichkeiten
- Orientierung für Angehörige
- Zeit für individuelle Fragen

Termin: Mittwoch, 14. Oktober 2026

Uhrzeit: 19:00 bis 21:00 Uhr

Ort: Nistertalstraße 8, 57647 Enspel

Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Anmeldung ist möglich:

- telefonisch unter **02664 9975997** oder **02661 4509**
- per E-Mail an tagespflege@seniorengarten.de oder
- **info@gemeinde-hoehn.de**

Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten sowie insbesondere an Angehörige, die sich frühzeitig informieren möchten oder plötzlich mit einer Pflegesituation konfrontiert sind.

Höhn, 18.09.2026

Karin Mohr, Ortsbürgermeisterin

■ Bekanntmachung der Ortsgemeinde Höhn nach § 97 Abs. 1 Gemo

1. Einsichtnahme in den Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Nachtragshaushaltsplan und seinen Anlagen

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Den Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Nachtragshaushaltsplan und seinen Anlagen habe ich dem Ortsgemeinderat zugeleitet.

1. Der Entwurf der Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2026 liegt mit dem Nachtragshaushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung in der Verbandsgemeindeverwaltung, Neumarkt 1, 56457 Westerburg, Zimmer 126, bis zur Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat zur Einsichtnahme aus.

2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsgemeinde Höhn haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Neumarkt 1, 56457 Westerburg, Vorschläge zum Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2026 mit dem Nachtragshaushaltsplan und seinen Anlagen einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich bei der Verbandsgemeindeverwaltung einzureichen. Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Höhn, 22.09.2026

Karin Mohr, Ortsbürgermeisterin

Vereine und Verbände

■ Höhner-Bus e.V.

Höhner Bürgerbus für das Westerburger Land.

Der Seniorennachmittag findet diesmal bei Villa Hui Wäller statt.

In 56459 Ailertchen, Kirchstraße 14, am Samstag, 03.10.2026, von 15:00 bis 18:00 Uhr.

Anmeldung unter 02661 9823382, max. 30 Personen.

Wer darf den Service des Höhner-Busses benutzen?

- Personen über 65 Jahre
- mobilitätseingeschränkte Personen
- Jugendliche unter 18 Jahren für sportliche und schulische Aktivitäten.

Die Fahrten sind kostenlos.

Wir fahren in alle Ortschaften im Umkreis von ca. 7 km VG-übergreifend. Fahrzeiten mittwochs und freitags jeweils von 09:30 bis 13:00 Uhr und von 14:00 bis 18:00 Uhr.

Telefonische Voranmeldung dienstags und

donnerstags von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr unter 02661 9823382.

Dienstags finden nach Absprache auch Fahrten zur Tafel nach Westerburg (Hin- und Rückfahrt) statt.

Sonderfahrten (auch an anderen Wochentagen) sind nach Absprache möglich.

Wir suchen für unser Fahrerteam noch Springer, die kurzfristig einspringen können oder sich für Sonderfahrten zur Verfügung stellen. Anmeldung unter 02661 9823382.

Voraussetzungen:

Führerschein Klasse 3 oder heute Klasse B

Alter 25 bis 80 Jahre

■ Integrativer Sportverein e.V. Höhn

Seniorenportgruppe Locker vom Hocker

Freitags von 14:45 Uhr-16:15 Uhr **Gymnastik am Stuhl**, wie gehabt.

Außersportliche Treffen: Jeden 1. und 3. Mittwoch **Spielesachmittag oder Kaffeeahrt**. Auch in diesem Jahr gibt es das beliebte **Weißwurstessen**, am Dienstag, den **13.10.2026**.

Bitte um **verbindliche Anmeldung** bis zum 05.10.2026 bei Heike Heinz-Wittenberg, Tel 9849468, mit Angabe der Anzahl Würstchen und Brezen. Zum Vormerken: Am Donnerstag, den **12.11.2026** fahren wir zum **Mittagstisch** nach Rennerod in das Hotel Haus am Alsbarg.

Am **18.12.2026** sind alle zum **Adventkaffee** eingeladen.

Näheres zu gegebener Zeit.

■ M.U.T. für Höhn/Menschlichkeit-Umsicht-Toleranz

Einladung zur weiterführenden Mitgliederversammlung

am 05.10.26

zur Gründung des Fördervereins „Verein zur Förderung von Demokratie und Toleranz im Westerwald e. V.“ am 05.10.2026 um 19:00 Uhr, am Brandweiher 3, Höhn-Neuhochstein.

Tagesordnungspunkte:

- 1., Begrüßung
- 2., Erläuterung zur Satzungsänderung
- 3., Änderung des Paragraph 8 – Mitgliederversammlung
- 4., Änderung des Paragraph 10 – Inkrafttreten
- 5., Verschiedenes

■ SV Neuhochstein

Spieltagsbericht:

SG Herschbach II - SG II

5:1

Gegen die Reserve aus Herschbach startete unsere Elf gut ins Spiel. Bereits in der 3. Minute gelang Phineas Ehl der frühe Führungstreffer. In der 21. Minute gelang den Hausherrn dann der Ausgleichstreffer. Die übrige Halbzeit gestaltete sich ausgeglichen und so ging es mit einem 1:1 in die Halbzeit. Im zweiten Durchlauf gelang es unserem Team leider nicht, an die gute Leistung der ersten Hälfte anzuknüpfen. Noch vier weitere Treffer musste man bis zum 5:1 Endstand hinnehmen

SV Weidenhahn - SG I

0:5

Eine deutlich bessere Partie gelang an diesem Spieltag unserer 1. Mannschaft. Auswärts gegen den SV Weidenhahn begann man die Partie gleich druckvoll. In der 16. Minute gelang dann auch gleich der Führungstreffer durch Luca Hilpisch. Mit dem Halbzeitpfiff baute Jan-Niklas Kiefer die Führung noch zum 2:0 aus (45'+1). Auch im zweiten Durchlauf ließ unser Team nicht locker. Jannik Staab markierte das 3:0 (48'). Das 4:0 ließ dann vergleichsweise etwas auf sich warten - Nick Pitton (78'). Den Schlusspunkt setzte Justin Brannfors mit seinem Treffer zum Endstand (81'). Unsere Erste findet sich gut in der B-Klasse zurecht und klettert auf einen guten 5. Tabellenplatz.

Spielvorschau: Sonntag, 27.09.2026

SG II - SG Hemmerich Rotenhain II 12:45 Uhr in Hahn

SG I - SG Hemmerich Rotenhain 15:00 Uhr in Hahn

Kreispokal:

SG Hatter/Merkelbach II - SG II 29.09. 19:30 Uhr in Merkelbach

SV Adler Derschen - SG I 30.09. 19:30 Uhr in Derschen

■ TUS Oranien Edelweiß Höhn

Spielberichte

MSG Wällerland/Oberwesterwald

Einen erfolgreichen Spieltag erlebten die D- und B-Juniorinnen der MSG Wällerland/Oberwesterwald. Beide Mannschaften konnten ihre Auswärtsspiele gewinnen und stehen damit aktuell auf dem zweiten Tabellenplatz. D-Juniorinnen: Bei der MSG Alpenrod II zeigte die Mannschaft eine überzeugende Leistung und setzte sich klar mit 4:0 durch.

Mit dem verdienten Sieg kletterten die Mädels auf Platz zwei der Tabelle. Am kommenden Sonntag wartet bereits die nächste Herausforderung: Dann empfängt die MSG den aktuellen Tabellenführer aus Wienau zum Spitzenspiel.

B-Juniorinnen: Die B-Juniorinnen waren beim 1. FFC Neuwied zu Gast. Die Partie war von Beginn an schnell und intensiv. Nach dem frühen 1:0 der Gastgeberinnen drehten die Westerwälderinnen das Spiel und gingen mit einer 2:1-Führung in die Halbzeitpause. Kurz nach dem Wiederanpfiff erhöhte die MSG auf 3:1. In der Schlussphase wurde es noch einmal

spannend, als Neuwied auf 2:3 verkürzte. Die MSG brachte die knappe Führung jedoch über die Zeit und feierte einen wichtigen Auswärtssieg. Damit stehen beide Teams auf dem zweiten Tabellenplatz und können mit viel Selbstvertrauen in die nächsten Spiele gehen.



■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin

Mittwochs von 17.00 -19.00 Uhr
im Gemeindebüro am Backes
und nach Vereinbarung
Ute Chamski-Mohr, Ortsbürgermeisterin 0151-17251138
E-Mail: kaden@vg-westerburg.de
Internet: www.gemeinde-kaden.de

■ Kaden feiert Erntedankfest

Am Samstag, den 03.10.2026, feiern wir ab 11:00 Uhr im Bürgerhaus unser Erntedankfest, zu dem der Vereinsring Kaden herzlich einlädt. Für das leibliche Wohl gibt es zur Mittagszeit frischen Dippekuchen aus dem Backes sowie verschiedene Suppen und frisches Backesbrot. Für unser Kuchenbuffet ab 14:30 Uhr freuen wir uns über Kuchenspenden. Wer gerne einen Kuchen spenden möchte, kann sich bei Antje Müller unter 02663 7758 melden. Für unsere jüngeren Besucher steht wieder eine Hüpfburg bereit. Schon jetzt freuen wir uns auf viele nette Gäste und ein schönes Fest.
Ute Chamski-Mohr und der Vereinsring Kaden

Vereine und Verbände

■ SV Gut Ziel Kaden

Geena-Doreen Gresser verteidigt Königswürde im SV Gut Ziel Kaden e.V.

Beim traditionellen Königsschießen des SV Gut Ziel Kaden e.V. am 5. September herrschte im Schützenhaus wieder beste Stimmung. Zahlreiche Mitglieder und Gäste verfolgten die Wettbewerbe und erlebten einen spannenden Tag voller sportlichem Ehrgeiz und gelebter Vereinsgemeinschaft.

Nach dem Ausschießen der Insignien entwickelte sich ein packender Wettkampf um die Königswürde. Am Ende gelang Geena-Doreen Gresser der entscheidende Treffer und damit die erfolgreiche Verteidigung ihres Titels aus dem Vorjahr. Für sie war es ein rundum gelungener Tag, denn zusätzlich gewann sie auch die Ehrenscheibe.

Beim anschließenden Kaiserschießen setzte sich Christoph Hennrich durch und sicherte sich die Würde des Schützenkaisers 2026. Auch der Nachwuchs bewies sein Können: Tom Kerstholt wurde neuer Jungschützenkönig.



Die Ergebnisse im Überblick:

Schützenkönigin	Geena-Doreen Gresser	346. Schuss
Krone	Manfred Thiele	64. Schuss
1. Ritter	Thomas Lehnertz	100. Schuss
2. Ritter	Dominic Schwarz	148. Schuss
Linker Flügel	Christoph Hennrich	210. Schuss
Rechter Flügel	Günter Saur	252. Schuss
Schützenkaiser	Christoph Hennrich	202. Schuss
Ehrenscheibe	Geena-Doreen Gresser	346. Schuss
Jungschützenkönig	Tom Kerstholt	Teiler 24,7

Mit vielen spannenden Wettkämpfen, guten Gesprächen und geselligem Beisammensein war das Königsschießen 2026 erneut ein Höhepunkt im Vereinsleben des SV Gut Ziel Kaden e.V. und zeigte einmal mehr den starken Zusammenhalt der Kadener Schützen.



■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

nach Vereinbarung
Telefon 0171 8276665
Homepage: www.koelbingen.de
E-Mail: koelbingen@vg-westerburg.de

Vereine und Verbände

■ Schutz Einheimischer Natur SEN Kölbingen-Möllingen e.V.

Neue Bewohner und Aktionstag zum Apfelpressen beim SEN Kölbingen-Möllingen e.V.

Der SEN Kölbingen-Möllingen e. V. hat wieder einige Neuigkeiten zu präsentieren. Besonders auf der Streuobstwiese des Vereins gibt es seit Kurzem neue Bewohner: Sechs Nolana-Schafe sind in den dortigen Stall eingezogen.

Die Schafe haben sich inzwischen gut eingelebt und erfreuen sich bereits großer Beliebtheit. Vor allem viele Kinder haben die neuen Vierbeiner schon besucht und neugierig beobachtet. Auch ein Kindergarten hat seinen Besuch bereits geplant. Dabei gibt es eine ganz besondere Aufgabe: Die Kinder dürfen eines der Schafe selbst benennen.

Auch in diesem Jahr steht wieder das beliebte Apfelsaftpressen auf dem Programm.

Am 24. Oktober werden die gesammelten Äpfel zu frischem Apfelsaft verarbeitet.

In diesem Jahr findet die Aktion einmalig am Aktivhof in Kölbingen, am Ende der Hochstraße, statt.

Rund um das Apfelsaftpressen erwartet die Besucher außerdem ein abwechslungsreicher Tag der offenen Tür am Aktivhof. Verschiedene

Vorträge bieten interessante Einblicke und Informationen. Für die musikalische Unterhaltung sorgt ab 17:00 Uhr der Kölbingener Musikverein.

Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Angeboten werden Kaffee und Kuchen sowie Würstchen und Bier.

Wer beim Apfelsaftpressen mitmachen möchte, meldet sich bitte direkt bei der Firma Junge unter der Telefonnummer 0170 3838689 an.

Auch wer keine eigenen Äpfel hat, kann frischen Apfelsaft erwerben.

Der Preis beläuft sich hier auf ca. 10 Euro für 5 Liter.

Der SEN Kölbingen-Möllingen e. V. freut sich auf zahlreiche Besucher und einen schönen gemeinsamen Tag am Aktivhof!

■ VfB Kölbingen-Möllingen

JSG Wäller Land Kölbingen C1

Vom 0:6 zum 7:1-Kantersieg

Drei Spiele mit völlig unterschiedlichen Ergebnissen liegen hinter der C1 der JSG WällerLand. Nach einem bitteren 0:6 gegen Hachenburg folgten ein 2:2 gegen Linz und schließlich ein überzeugender 7:1-Auswärtssieg bei Hamm II.

Auf dem Rasenplatz in Hattert zeigten die Jungs gegen Hachenburg zwar über weite Strecken ordentliche spielerische Ansätze und viel Ballbesitz, wurden aber immer wieder durch lange Bälle ausgekontert. Fehlende Absicherung und zu wenig Konsequenz in den Zweikämpfen führten letztlich zu einer deutlichen 0:6-Niederlage, die den Spielverlauf allerdings nur bedingt widerspiegelte.

Erschwerend kommt derzeit die personelle Situation hinzu. Mit Ben-Julius Steinebach fällt nach einem Armbruch ein weiterer Spieler längerfristig aus. Voraussichtlich wird er der Mannschaft mindestens drei Monate fehlen.

Gegen Linz zeigte sich zunächst ein ähnliches Bild. Auf dem nach einem Regenschauer rutschigen Platz in Kölbingen lag die C1 trotz zahlreicher eigener Großchancen zur Pause mit 0:2 zurück. Nach deutlichen Worten in der Kabine zeigte die Mannschaft jedoch Moral. Ben Sauer gelang per Kopf der Anschlusstreffer, ehe Linus Eisel in der Nachspielzeit aus spitzem Winkel zum hochverdienten 2:2 traf.

Die positive Entwicklung setzte sich anschließend bei VFL Hamm II fort. Diesmal belohnten sich die Jungs endlich für die vielen Chancen. Bereits nach 26 Minuten stand es 5:0. Linus Eisel eröffnete mit einem sehenswerten Fernschuss, Moritz Reifenberg traf per Freistoß aus 25 Metern, Luca Zimmer verwandelte einen Elfmeter und Max Wörsdörfer sowie Ben Sauer erhöhten.

Nach dem einzigen Gegentreffer legten Gabriel Türk und erneut Ben Sauer nach. Besonders sehenswert war das 7:1: Luca Zimmer spielte mit dem Außenrist einen starken Ball hinter die Abwehrkette, Sauer umkurvte den Torwart und schob ein.

Nach schwierigen Wochen zeigen die letzten beiden Partien damit eine positive Entwicklung. Vor allem der Auftritt in Hamm macht Mut – auch wenn der deutliche Sieg nicht überbewertet werden sollte. Jetzt gilt es, diesen Weg weiterzugehen.



■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters



dienstags von 18:00 bis 19:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung
 Tel.: 02663 / 6494
 Mobil: 0151 / 462 331 22
 Internet: www.gemeinde-langenhahn.de
 E-Mail: info@gemeinde-langenhahn.de
*Frank Weingarten,
 Ortsbürgermeister*

Vereine und Verbände

■ Borussen-Fohlen Westerwald

Borussen-Fohlen Westerwald 2-Tage-Bustour nach Hamburg

Zum Auswärtsspiel am Freitag, 6. November, machen wir eine Bustour nach Hamburg. Start morgens um 7:30 Uhr ab Langenhahn. Spiel am Freitagabend um 20:30 Uhr. Übernachtung mit Frühstück in Hamburg-Harburg. Samstags um 19:00 Uhr geht es dann wieder zurück. Der Fahrpreis inklusive Hotel im Doppelzimmer pro Person beträgt 115 €.

Bustour zum Heimspiel am 18.10.2026

Anstoß sonntags um 17:30 Uhr gegen Hoffenheim

Gestartet wird um 12:00 Uhr ab Marktplatz Langenhahn/Alte Schule. Rückfahrt 20 Minuten nach Spielende um 19:45 Uhr. Es sind noch Plätze frei im Bus (Stehplätze oder Sitzplatztickets vorhanden). Busfahrt: 25 €, Tickets Steh 17 € und Sitz 30 €. Weitere Infos und Anmeldung bei A. Hanz (Tel./WhatsApp 01522 4796753) oder ahanz@bfw91.de

■ SG Langenhahn/Rothenbach

JSG Langenhahn/Rothenbach/Guckh./Kölbigen

JSG - JSG Friedewald 2 12:0 (4:0)

D-Jugend setzt Siegesserie eindrucksvoll fort

Auch im fünften Meisterschaftsspiel bleibt unsere D-Jugend ungeschlagen und verteidigt souverän die Tabellenspitze. Von Beginn an zeigte die Mannschaft eine starke Einstellung, viel Spielfreude und einen beeindruckenden Siegeswillen.

Die im Training erarbeiteten Abläufe wurden über die gesamte Partie konsequent umgesetzt. Bereits zur Halbzeit führte die JSG mit 4:0. Auch nach dem Seitenwechsel ließ die Mannschaft nicht nach und erhöhte mit sehenswerten Angriffen Tor um Tor auf den am Ende hochverdienten 12:0-Erfolg. Besonders erfreulich war dabei die geschlossene Mannschaftsleistung.

Auch die Auswechselspieler fügten sich nahtlos ein, nutzten ihre Einsatzzeiten und trugen mit vollem Einsatz zum gemeinsamen Erfolg bei. Ein großes Kompliment an die gesamte Mannschaft für diese starke und überzeugende Leistung!



Tore: Mustafa Türk, Jathicksan Supesan, Miguel Bäcker, Lennard Radermacher, Max Daubenbüchel, Oscar Kreckel und Toni Bonath.

Des Weiteren spielten:

Admir Imeri, Ben Schoenauer, Sam Julius, Elias Hartmann, Nasri Abdelazid El Kahloun und Noah-Muhammad Himmler.

Christopher Höfer und Sebastian Stahl-Gedächtnisturnier 2026

Teil 2: Bambinis und F-Jugend

Neuer Termin:

Donnerstag, 24. September,

F-Jug. ab 17:30 h,

Bambinis ab 18 h



■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

nach telefonischer Vereinbarung

Handy: 0170-4581813
 E-Mail: pottum@vg-westerburg.de
 Internet: www.pottum.de

■ Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderates der Gemeinde Pottum vom 18.09.2026

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung

Ortsbürgermeister Frank Weber begrüßte die anwesenden Ratsmitglieder und die Beigeordneten.

Die Mitglieder des Gemeinderates waren durch Einladung vom 11.09.2026 auf Freitag, den 18.09.2026, um 19:00 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung, sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben worden. Der Ortsbürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben wurden.

Der Ortsgemeinderat war anhand der erschienenen Ratsmitglieder beschlussfähig.

Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine Einwände erhoben.

Als Protokollführer wurde Herr Thomas Gottschalk bestimmt.

Sodann stellte der Ortsbürgermeister einen Antrag auf Änderung der Tagesordnung.

Als Tagesordnungspunkt 5 soll die Angelegenheit:

Beratung und Beschlussfassung - Adventsfeier für Senioren

und als Tagesordnungspunkt 6 die Angelegenheit:

Brückenprüfungen -

Auftragsvergabe über die Durchführung der Einfachen Prüfung

eingefügt werden. Die Nummerierung der weiteren Tagesordnungspunkte verschiebt sich entsprechend.

Der Gemeinderat stimmte der Aufnahme der Tagesordnungspunkte 5 und 6 wie folgt zu:

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 11, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0

TOP 2 - Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme des Mehraufwandes, der durch die vollständige Asphaltierung der Straßendecke in Teilbereichen in den Straßen Berghecke und Gartenstraße entsteht

Vorlage: VO/2026/0418

Sachverhalt:

In den Gemeindestraßen Berghecke und Gartenstraße werden z. Zt. durch die Verbandsgemeindewerke die Wasser- und Kanal-Hausanschlüsse erneuert.

Bei der Erneuerung der Regeneinläufe muss unterschieden werden, wer Verursacher ist. Wenn die Lage des neuen Kanals es notwendig macht, den Regeneinlauf neu zu setzen, übernehmen die VG-Werke die Kosten. In Fällen, in denen der Regeneinlauf durch die Kanalmaßnahme nicht direkt betroffen ist, der Regeneinlauf jedoch kaputt und abgesackt ist, übernimmt die Ortsgemeinde die Kosten.

Die Kosten für die Wiederherstellung von Asphaltflächen, welche für die Arbeiten aufgerissen werden müssen, werden von den Verbandsgemeindewerken übernommen.

In Teilbereichen der Straßen Berghecke und Gartenstraße ist ein „anfließen“ der Asphaltdecke

aufgrund der schlechten Beschaffenheit der vorhandenen Teerdecke nicht ratsam, weshalb in diesen Bereichen einer vollflächigen Asphaltierung zugestimmt werden soll. Hierzu müsste die Ortsgemeinde an den Mehrkosten beteiligt werden. Die Mehrkosten betragen nach einer Kostenschätzung (Stand August 2026) einschl. Erneuerung der Regeneinläufe und bereits gewährter Beteiligung von 5,00 €/m² (Ratssitzung vom 27.02.2026, TOP 6) voraussichtlich rd. 50.000,00 €. Es ist geplant, diese Mehrkosten je zur Hälfte in die Haushalte 2027 und 2028 einzustellen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die entstehenden Mehrausgaben für die vollständige Asphaltierung der Straßendecke in Teilbereichen in den Straßen Berghecke und Gartenstraße im Rahmen der Straßenunterhaltungsmaßnahmen zu übernehmen.

Gemäß § 22 GemO waren die Ratsmitglieder Reiner Dörr und Pascal Hering von der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt ausgeschlossen. Sie haben währenddessen den Sitzungstisch verlassen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 9, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0

TOP 3 - Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Baumschnittarbeiten im Baugebiet Herchenwies II.

Vorlage: VO/2026/0419

Sachverhalt:

Der Ortsbürgermeister erläuterte anhand einer Flurkarte und Fotos der zu bearbeitenden Bereiche die Maßnahme.

Zur Durchführung der notwendigen Baumschnittarbeiten im Baugebiet Herchenwies II wurden drei Angebote eingeholt.

Bei den von den Firmen Moritz Greiner (Berzhahn), JP Gartentraum (Rennerod) und Höbel Forst & Erdbau GmbH (Waldmühlen) vorgelegten Angeboten war die Firma Höbel Forst & Erdbau GmbH mit einem Angebotspreis von 7.386,10 € die Bestbietende.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Baumschnittarbeiten im Baugebiet Herchenwies II an die Firma Höbel Forst & Erdbau GmbH zum Angebotspreis von 7.386,10 € zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 11, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0

TOP 4 - Restaurierung des Ehrenmals am Friedhof

Vorlage: VO/2026/0420

Sachverhalt:

Aufgrund des sehr verwitterten Zustandes des Ehrenmals für die Gefallenen der beiden Weltkriege soll eine Restaurierung erfolgen.

Die Firma Held & Köth, Pottum, hat sich für die Durchführung der Restaurierung angeboten. Der Kostenaufwand wird mit 1.265,00 € (Brutto) geschätzt.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, die Restaurierung der Gedenkstätte durch die Firma Held & Köth durchführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 11, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0

TOP 5 - Beratung und Beschlussfassung - Adventsfeier für Senioren**Sachverhalt:**

In den Jahren 2023 und 2024 wurde von der Ortsgemeinde jeweils eine Adventsfeier für Seniorinnen und Senioren ab dem 70. Lebensjahr einschließlich ihrer Partnerinnen und Partner veranstaltet. Beide Feiern fanden großen Anklang.

Im Jahr 2025 wurde auf die Durchführung einer Adventsfeier verzichtet, da stattdessen ein von der Ortsgemeinde organisierter und finanzierter Ganztagesausflug nach Koblenz angeboten wurde.

Da im Jahr 2026 bislang keine Veranstaltung der Ortsgemeinde für unsere Seniorinnen und Senioren stattgefunden hat, schlage ich vor, in diesem Jahr wieder eine Adventsfeier durchzuführen.

Die Adventsfeier könnte am Sonntag, den 13. Dezember 2026, in der „Neuen Mitte“ Pottum stattfinden. Eingeladen werden sollten alle Seniorinnen und Senioren ab dem 70. Lebensjahr einschließlich ihrer Partnerinnen und Partner.

Für die Vorbereitung und Durchführung der Feier, insbesondere für die Erstellung eines geeigneten Programms sowie die Organisation und Bestellung der Speisen, könnte wie bereits in den Jahren 2023 und 2024 ein Organisationsteam gebildet werden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, am Sonntag, den 13. Dezember 2026, eine Adventsfeier für die Seniorinnen und Senioren ab dem 70. Lebensjahr einschließlich ihrer Partnerinnen und Partner in der „Neuen Mitte“ Pottum durchzuführen.

Zur Vorbereitung und Organisation der Veranstaltung wird ein Organisationsteam

Gebildet. Für die Arbeit in diesem Team haben sich folgende Ratsmitglieder bereit erklärt:

- Susanne Augustin
- Reiner Dörr
- Andreas Reuter
- Johannes Weber

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im Rahmen der haushaltsrechtlichen Bestimmungen bereitgestellt

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 12, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0

TOP 6 - Brückenprüfung - Auftragsvergabe über die Durchführung der einfachen Prüfung**Sachverhalt:**

In den Jahren 2023/2024 wurden die Brücken in der Verbandsgemeinde einer Hauptprüfung unterzogen. Drei Jahre nach den Hauptprüfungen ist eine Einfache Prüfung nach DIN 1076 vorgesehen.

In der Ortsgemeinde Pottum sind im Jahr 2026/2027 folgende Brückenbauwerke zu prüfen:

- Betonbrücke am Wirtschaftsweg über Seebach (WE 01378)
- Betonbrücke am Wirtschaftsweg Schulstraße (WE 01380)

Die Kosten belaufen sich auf pauschal 600,00 Euro (zzgl. MwSt) pro Bauwerk, sodass die Gesamtkosten für die Prüfungen 1.200,00 Euro brutto betragen. Im Haushaltsplan sind entsprechende Mittel vorgesehen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, die o.g. Brückenbauwerke in der Ortsgemeinde durch das Ingenieurbüro Frings, Steineroth, zum Preis von 1.200,00 Euro einer Einfachen Prüfung unterziehen zu lassen und ermächtigt den Ortsbürgermeister, den entsprechenden Auftrag zu vergeben.

Die Verbandsgemeindeverwaltung wird gebeten, den entsprechenden Auftrag zu Unterschrift des Bürgermeisters vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis: Dafür: 12, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0

TOP 7 Verschiedenes

Der Bürgermeister informiert:

A) Straßenbauarbeiten im Bereich Berghecke / Gartenstraße

Die Bauarbeiten in der Berghecke und Gartenstraße sind gut gestartet und befinden sich mittlerweile in vollem Gange.

Bis zum heutigen Tag gab es keine größeren Komplikationen. Der aktuelle Fortschritt der Arbeiten entspricht der zeitlichen Planung.

Mein besonderer Dank gilt den Arbeitskräften vor Ort, die täglich engagiert und zuverlässig dafür sorgen, dass die Arbeiten vorankommen.

Ein weiteres herzliches Dankeschön geht an die Anliegerinnen und Anlieger der beiden Straßen. Sie nehmen die unumgänglichen Arbeiten an

den Kanälen und Hausanschlüssen geduldig und teilweise sogar mit einem guten Schuss Humor hin und ertragen die damit verbundenen Einschränkungen.

Vielen Dank für dieses Verständnis und die gute Zusammenarbeit!

B) Straßenbauarbeiten und Vollsperrung der K 54 Pottum - Stahlhofen

Pünktlich zum 07.09.2026 wurde die Kreisstraße K 54 zwischen Pottum und Stahlhofen aufgrund umfangreicher Straßenbauarbeiten für den gesamten Verkehr voll gesperrt.

Im Zuge der Baumaßnahme werden der komplette Straßenaufbau sowie die Asphaltdecke erneuert. Die Arbeiten sollen voraussichtlich bis Ende des Jahres abgeschlossen sein.

Ein besonderer Bestandteil der Baumaßnahme ist der Einbau von acht Amphibientunneln in den Straßenunterbau.

Diese ermöglichen künftig eine sichere und gefahrlose Wanderung von Kröten und anderen Amphibien im Frühjahr und Herbst und leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer heimischen Tierwelt.

Die ausgeschilderte Umleitung führt zu einer gewissen Mehrbelastung für den Verkehr. Insbesondere in Richtung Westerburg ergeben sich durch die längere Wegstrecke zusätzliche Fahrzeiten und Fahrkilometer - eine Belastung, auf die man angesichts der ohnehin stark gestiegenen Treibstoffpreise gerne verzichten würde.

Dennoch gilt auch hier die Devise: Durchhalten! Denn wo bekanntlich ein Anfang ist, da ist auch bald ein Ende.

Ich bitte alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis und wünsche den ausführenden Firmen einen reibungslosen und zügigen Baufortschritt.

C) Neubaugebiet Herchenwies II

Die angesetzte und geforderte Kampfmittelortung sowie die anschließende Abberaumung im Bereich der Straßen und Wege im Neubaugebiet sind mittlerweile abgeschlossen.

Während das Planungsbüro Brüll & Löwenguth derzeit noch auf verschiedene Angaben zum Bodengutachten wartet, wurde das Büro bereits beauftragt, die Bauarbeiten zeitnah auszuschieben.

Im Anschluss daran werden die eingegangenen Angebote ausgewertet und die entsprechenden Bauleistungen vergeben.

Erfreulich ist außerdem, dass mit der Firma Muenet ein Anbieter gefunden werden konnte, der Bereitschaft signalisiert hat, im Neubaugebiet Herchenwies II Glasfaserband für die Internetversorgung anzubieten.

Im gleichen Atemzug wurde auch angefragt, ob eine Nachbelegung mit Glasfaserband im bereits erschlossenen Neubaugebiet Herchenwies I möglich ist. Auch hierfür wurde von der Firma Muenet Bereitschaft signalisiert.

Weiterhin wird an dem Ziel festgehalten, noch in diesem Kalenderjahr mit den Arbeiten zu beginnen. Ob dieser ambitionierte Zeitplan tatsächlich eingehalten werden kann, bleibt allerdings abzuwarten.

D) Sanierungsarbeiten am Wiesensee laufen weiter!

Die Arbeiten am Wiesensee schreiten voran. Nachdem die Mäharbeiten im südlichen Teil des Sees abgeschlossen sind, wurde dort bereits mit dem Umlagern und Umschichten des Schlammes begonnen.

Doch wie geht es weiter?

Und vor allem: Wann und wie wird im nördlichen Bereich des Wiesensees auf der Pottumer Seite weitergearbeitet?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen gibt es bei einer Infoveranstaltung der Verbandsgemeinde Westerburg. Diese findet am Montag, 21. September 2026 ab 19:00 Uhr im Gemeindehaus Stahlhofen statt.

Verbandsbürgermeister Markus Hof wird dort über die nächsten Schritte und den weiteren Ablauf der Sanierungsarbeiten informieren. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich direkt vor Ort auszutauschen.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!

Ortsgemeinde Pottum, 20.09.2026

Vorsitzender

Thomas Gottschalk, Schriftführer

Frank Weber, Ortsbürgermeister

Vereine und Verbände

■ Pottumer Carnivals Club 1966 e.V.

Der Pottumer Carnivals Club 1966 e. V. lädt alle Mitglieder zur diesjährigen **Jahreshauptversammlung** ein. Diese findet am **Freitag, den 25.09.2026, um 19:11 Uhr im Gasthaus Doll** (Pottum) statt und behandelt die folgenden Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung der anwesenden Mitglieder
2. Gedenkminute an die verstorbenen Mitglieder
3. Verlesung und Beschlussfassung über die Niederschrift zur letzten Mitgliederversammlung
4. Berichte des Vorstandes
5. Rückblick und Nachbericht zum 60-jährigen Vereinsjubiläum im Mai 2026
6. Planungsstand und Termine der Session 2026/27
7. Verschiedenes

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und senden karnevalistische Grüße.

■ Wiesensee-Musikanten

Liebe Fans, Freunde und Gönner der Wiesensee-Musikanten, leider muss unser geplantes Herbstkonzert (31.10.2026) mit Timo Groos aufgrund von Terminüberschneidungen verschoben werden.

Das tut uns sehr leid und wir hoffen auf Euer Verständnis.

Wenn der neue Termin für das Frühjahrskonzert feststeht, werden wir diesen umgehend bekannt geben.



■ Sprechstunde

Nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 02661/949000
 Mobil: 0171/9552698
 Email: info@rotenhain.de
 Ansprechpartnerin für Blockhütte, Freizeitanlage
 Frau Irma Moor Telefon 02661/40646

■ Rotenhainer Frühstückstreff

Der nächste Rotenhainer Frühstückstreff findet statt am Mittwoch, den 30.09.2026 um 09:00 Uhr in der Blockhütte. Anmeldungen sind bis zum 28.09. möglich bei Gabriele Schaad unter der Telefonnummer 02661 2098647.

Thomas Ziomek, Ortsbürgermeister

■ Abwesenheit des Ortsbürgermeisters

In der Zeit vom **03.10.2026 bis zum 10.10.2026** bin ich nicht im Dienst. Die Vertretung übernimmt die Ortsbeigeordnete Andrea Henrich. Frau Henrich ist in dringenden Fällen zu erreichen unter 01515 6152316. Ich bitte um Beachtung.

Apfelsaftaktion am 26.09.2026

Wir erinnern an die Apfelsaftaktion am 26.09.2026. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr an der Freizeitanlage. Bitte bringt Eimer zum Sammeln der Äpfel und leere Gefäße für das Abfüllen des Saftes mit.

Thomas Ziomek, Ortsbürgermeister



■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

nach telefonischer Vereinbarung

Erreichbarkeiten:

Handy: 0151-29092799
 Email: rothenbach@vg-westerburg.de
 Anmietung Bürgerhaus: 0151-29092799

■ Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung einer öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des **Ortsgemeinderates der Gemeinde Rothenbach** am Mittwoch, den 30.09.2026 um 18:30 Uhr Sitzungsraum Rothenbach, 56459 Rothenbach.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Beratung und ggf. Beschlussfassung zur Erschließung des Neubaugebiets im Ortsteil Obersayn
3. Beratung und ggf. Beschlussfassung über die weitere Bearbeitung und Pflege der gemeindeeigenen Ausgleichsflächen
4. Personalraum
5. Kindertagesstätte Rothenbach
6. Winterdienst 2026/2027
7. Beratung und Auswertung der Messergebnisse der Geschwindigkeitstafeln in den Ortsteilen
8. Beratung und Information zum Wirtschaftswege- und Radwegekonzept
9. Information über das Betriebsergebnis des Forsthaushaltes 2024
10. Anfragen und Mitteilungen des Bürgermeisters
11. Verschiedenes

VO/2026/0398

Nichtöffentlicher Teil

11. Eröffnung der Sitzung
12. Grundstücks-, Bau- und Pachtangelegenheiten
13. Personalangelegenheiten
14. Personalangelegenheiten
15. Verschiedenes

VO/2026/0362

Ortsgemeinde Rothenbach, 19.09.2026

René Holzenthal
 Ortsbürgermeister

■ Niederschrift über die öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Gemeinde Rothenbach am 12.08.2026

TOP 1 – Eröffnung der Sitzung

Herr Ortsbürgermeister René Holzenthal eröffnet die Sitzung um 18:30 Uhr. Er begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die Gäste sowie die Zuhörerinnen und Zuhörer. Anschließend stellt Herr Holzenthal die ord-

nungsgemäße Einladung zur Gemeinderatssitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest. Zudem wird die Tagesordnung geändert. Der Punkt „Instandsetzung/Anlegung eines Gehweges im Bereich Auf der Kelterwies und Himbürg“ wird als Tagesordnungspunkt 6 hinzugefügt. Die Ratsmitglieder wurden hierüber im Vorfeld informiert. Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 10, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0

TOP 2 - Beratung über die weitere Planung der Sanierung und Instandhaltung der ortseigenen Gebäude

(Gast: Herr Schneider, Architekt)

Alle vorgesehenen Gebäude der Ortsgemeinde wurden zwischenzeitlich begutachtet. Für jedes einzelne Gebäude wurde durch Herrn Schneider eine entsprechende Ausarbeitung erstellt. Die Unterlagen wurden den Mitgliedern des Gemeinderates bereits im Vorfeld zur Verfügung gestellt. Herr Schneider erläuterte im Rahmen der Sitzung die einzelnen Berichte und ging dabei auf den jeweiligen Zustand der Gebäude sowie die festgestellten Mängel und den daraus resultierenden Handlungsbedarf ein. Zur weiteren Beratung über die festgestellten Mängel, die erforderlichen Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen sowie die weitere Maßnahmenplanung soll zu einem späteren Zeitpunkt eine separate Gemeinderatssitzung stattfinden. Gegebenenfalls wird im Vorfeld beziehungsweise ergänzend eine Sitzung des Bauausschusses durchgeführt.

TOP 3 - Beratung und Information zur Erschließung des Neubaugebiets im Ortsteil Obersayn

Im Rahmen der Beratung wurde erläutert, dass aufgrund der Abstufung der Ortsdurchfahrt Obersayn im Zusammenhang mit der zukünftigen Erschließung des Neubaugebiets eine geringfügige Anpassung der Grenzen möglich sein könnte.

Dies soll zunächst geprüft werden. Dabei soll der bestehende Bebauungsplan jedoch nicht vollständig geändert beziehungsweise neu aufgestellt, sondern lediglich entsprechend erweitert werden.

Die rechtlichen und planerischen Möglichkeiten hierzu werden im Vorfeld geprüft. Zudem wurde dem Gemeinderat ein Angebot des Ingenieurbüros Brüll und Löwenguth für die erforderlichen planerischen Leistungen zur Anpassung beziehungsweise Erweiterung des Bebauungsplans in Höhe von 4.720,83 € vorgelegt.

Der Ortsbürgermeister René Holzenthal und der Beigeordnete Markus Engel werden die weiteren erforderlichen Schritte prüfen und das weitere Vorgehen in die Wege leiten.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 10, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0

TOP 4 - Beratung und Beschlussfassung über die künftigen Abrechnungsintervalle wkB für die Abrechnungsjahre 2023-2025 bezüglich der Baumaßnahme OD Obersayn - Nebenanlagen - bzw. der östlichen Nebenstraßen Obersayn

Vorlage: VO/2026/0346

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt nach eingehender Beratung folgendes Abrechnungsintervall: Die Bescheide für das Abrechnungsjahr 2023 sollen zum 01.09.2026 versendet werden. Die weitere Abrechnung soll anschließend in halbjährlichen Abständen erfolgen. Demnach ist vorgesehen, die Bescheide für das Abrechnungsjahr 2024 im März 2027 und für das Abrechnungsjahr 2025 im September 2027 zu versenden.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 9, Dagegen: 0, Enthaltungen: 1

TOP 5 - Beratung und ggf. Beschlussfassung über die Instandhaltung der ortseigenen Waldgräben und Durchlässe

Im Vorfeld wurden mehrere Begehungen in den verschiedenen Gebieten durchgeführt, um den Zustand der gemeindeeigenen Waldgräben und Durchlässe sowie den bestehenden Handlungsbedarf festzustellen. Für die erforderlichen Instandhaltungsarbeiten lagen mehrere Angebote einer ortsansässigen Firma für die verschiedenen Gebiete vor. Vor der Beratung und Beschlussfassung verließ Ratsmitglied Lukas Hoffmann aufgrund von Befangenheit den Sitzungstisch.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die vorliegenden Angebote zu beauftragen. Darüber hinaus wird der Ortsbürgermeister René Holzenthal ermächtigt, weitere erforderliche Aufträge im Bereich der Waldgräben und Durchlässe eigenständig zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 10, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0

TOP 6 - Instandsetzung/Herstellung eines Gehweges im Bereich Auf der Kelterwies und Himbürg

Bereits im Vorfeld hatte sich der Gemeinderat mit der Herstellung/Instandsetzung eines Verbindungsweges zwischen „Auf der Kelterwies“ und Himbürg befasst. Hierzu fand eine gemeinsame Begehung mit einer ortsansässigen Baufirma statt, um die erforderlichen Arbeiten vor Ort abzustimmen und die entstehenden Kosten zu ermitteln. Für die Herstellung und Instandsetzung des Verbindungsweges lag zwischenzeitlich ein entsprechendes Angebot vor, welches dem Gemeinderat vorgestellt und beraten wurde. Vor der Beratung und Beschlussfassung verließ Ratsmitglied Lukas Hoffmann aufgrund von Befangenheit den Sitzungstisch.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, das vorliegende Angebot für die Herstellung/Instandsetzung des Verbindungsweges zwischen „Auf der Kelterwies“ und Himbürg zu beauftragen. Darüber hinaus wird der Ortsbürgermeister René Holzenthal ermächtigt, den erforderlichen Auftrag zur Entfernung der im Bereich des Verbindungsweges befindlichen Schwarzdornhecke eigenständig zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 10, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0

TOP 7 - Anfragen und Mitteilungen des Bürgermeisters Personalraum Kindertagesstätte Rothenbach

Die Baugenehmigung für den geplanten Personalraum der Kindertagesstätte Rothenbach liegt nach längerer Bearbeitungszeit zwischenzeitlich vor. Die weitere Planung sowie die voraussichtlichen Kosten werden in der nächsten Gemeinderatssitzung vorgestellt und beraten. Ziel ist es, das Projekt möglichst bis zum Ende des Jahres fertigzustellen.

Anschaffung neuer Sitzbänke

Für die Ortsgemeinde wurden fünf neue Sitzbänke bestellt. Die vorgesehenen Standorte werden den Gemeindemitarbeitern durch Ortsbürgermeister René Holzenthal mitgeteilt.

Termin mit der Firma Henkes zum Thema Ausgleichsflächen

Für den 13.08.2026 um 16:00 Uhr ist ein Termin mit der Firma Henkes bezüglich der Arbeiten mit dem Forstmulcher auf den Ausgleichsflächen vorgesehen. Die Teilnahme der Ratsmitglieder ist freiwillig.

Spielplätze / Rutschenturm Obersayn

Der aktuelle Sachstand zu den Spielplätzen sowie zum Rutschenturm in Obersayn wurde dem Gemeinderat mitgeteilt.

Nestschaukel Spielplatz Rothenbach

Der Gemeinderat beriet über die zusätzliche Anschaffung einer Nestschaukel für den Spielplatz in Rothenbach.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Ortsbürgermeister und den Ersten Beigeordneten mit der Bestellung einer Nestschaukel für den Spielplatz in Rothenbach zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 10, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0

Anschaffung der Defibrillatoren

Die bereits beschlossene Anschaffung der Defibrillatoren soll innerhalb der nächsten 14 Tage umgesetzt werden.

Im Anschluss ist eine entsprechende Einweisung beziehungsweise Schulung vorgesehen, an der unter anderem die Feuerwehr sowie Ortsbürgermeister René Holzenthal teilnehmen sollen.

Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am 30.09.2026 statt.

TOP 8 - Verschiedenes

Es fand ein Austausch zwischen den Ratsmitgliedern und dem Ortsbürgermeister zu verschiedenen Themen statt.

Beschlüsse wurden hierzu nicht gefasst.

Ortsgemeinde Rothenbach, 12.09.2026

Vorsitzender

René Holzenthal,
Ortsbürgermeister

Vereine und Verbände

■ SG Langenhahn/Rothenbach

SG Hemmerich

SV Derschen – SG Hemmerich 1 ... 2:1 (0:0)

Torschütze: Marvin Wagner

Es spielten: Koch, Walec, Eschenauer, Hastrich, Stanger, Eisenmenger, Grünspiek, Sauer, Müller, Binge, Porav, Reich, Ma. Wagner, Jan Wagner

SG Hemmerich 2 – SG Lasterbach 2.... 3:3 (2:1)

Tore: Rudi Kammerer, Leonard Schuth und Alex Werner

Es spielten: Schilling, Karns, Valerius, Baldus, Fischer, Schuth, Julian Wagner, Wittig, Anzaldi, Imeri, Horn, Rudi Kammerer, Werner, Ickenroth, Schneider

Vorschau

Sonntag, 27.09. in Hahn

12:30 h: SG Hahn 2 – SG Hemmerich 2

15 h: SG Hahn/N. 1 – SG Hemmerich 1

Oktoberfest in Rothenbach!

Freitag, 02.10.2026 im Sportheim Rothenbach

Essen - Musik - Bier

Beginn 17 h

O'zapft is!

Wir freuen uns auf euch!



STAHLHOFEN
AM WIESENSEE

■ Sprechzeiten des Ortsbürgermeisters

Sprechstunde nach Vereinbarung

Telefon 02663/918310 oder 01525/4067062

E-Mail-Adresse obgm@stahlhofen-am-wiesensee.de

Internetadresse www.stahlhofen-am-wiesensee.de

■ Fundsache

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
ein aufmerksamer Bürger unserer Gemeinde hat einen Schlüssel mit nummeriertem Anhänger im Bereich Ortsmitte gefunden.
Der Schlüssel kann nach Terminabsprache bei mir abgeholt werden.

Frank Butterweck,
Ortsbürgermeister



■ Sprechzeiten im Bürgermeisteramt

Die Dienststunde im Bürgermeisteramt für die Bürgerinnen und Bürger unserer Ortsgemeinde wird angeboten an jedem Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr.

Kontakt:

Mobil: 0175-4453096

Telefon: 02661-2409

E-Mail: info@stockum-pueschen.de

Internet: www.stockum-pueschen.de

Ansprechpartnerin für die Hallenvermietung:

Martina Schmidt 02661-4213

■ „Tag des offenen Denkmals“ im Museums-Bahnhof

Der diesjährige „Tag des offenen Denkmals“ am 13.09. stand unter dem Motto „NetzWERKE - Industrie und Infrastruktur“. Gerade ein Bahnhof ist natürlich absolut passend zu diesem Jahresthema der Deutschen Stiftung Denkmalschutz. Daher war es bei der ARGE Mechanische Stellwerke e. V. schon länger beschlossene Sache, den denkmalgeschützten Bahnhof Rotenhain auch an diesem Tag zum wiederholten Male für Besucher zu öffnen. Pünktlich um 10:00 Uhr ging es los, nachdem am Tag zuvor schon alles gut für die Veranstaltung vorbereitet worden war.

Es wurden unter anderem regelmäßige Führungen durch den kompletten Bahnhof samt Warteraum, Fahrkartenschalter und die Diensträume angeboten. Viele ältere heimische Besucher konnten dabei in Erinnerungen schwelgen: „Ja, genau hier hab ich damals meine Fahrkarte zur Fahrt in die Schule gekauft“ etc.

Das vor Ort noch vorhandene mechanische Stellwerk wurde von den Vereinsmitgliedern auch für Laien verständlich erläutert und – mittels angeschlossener HO-Modellbahnanlage – auch direkt „in Funktion“ gezeigt. Als besonderes „Highlight“ konnte erstmals direkt vor Ort auch ein HO-Modell des Bahnhofsgebäudes präsentiert werden. Auf Initiative eines Vereinsmitgliedes fertigt ein Modellbau-Zulieferer das Gebäude seit einigen Wochen als Bausatz in den Spurweiten HO und TT. Erstaunt betrachteten die Besucher das sehr schön detaillierte Lasercut-Modell. Selbst jedes im Original vorhandene kleinste Schild wird auch im Modell wiedergegeben.

Eine Nachfrage bei den Besuchern ergab einen recht weiten Anreise-Radius: Selbst aus Frankfurt, dem Bergischen Land und der Vulkaneifel waren Besucher nach Stockum-Püschchen zur Besichtigung gekommen! Neben den sehr interessierten Besuchern war auch ein Fernsichteam des Südwestfunks für mehrere Stunden vor Ort, um sowohl Zeitzeugen als auch Vereinsmitglieder zu interviewen.

Ein mehrminütiger Bericht dazu wurde bereits in der „Landesschau“ ausgestrahlt und ist noch in der SWR-Mediathek zu finden.

In der Adventszeit ist der Bahnhof nochmals für Besucher geöffnet.

Dann heißt es wieder „Glühwein am Bahnhof“.

Der genaue Termin dazu wird noch bekannt gegeben!

Vereine und Verbände

■ Freiwillige Feuerwehr Stockum-Püschchen

Am Sonntag, den 27.09.2026 um 9:00 Uhr findet die nächste Übung statt.

■ Gymnastikverein Stockum-Püschchen

Erinnerung Tagesausflug 26.09.2026

Am Samstag ist es endlich soweit, wir brechen zu unserem Tagesausflug nach Heidelberg auf. Treffen ist um 10:00 Uhr in Finks (Gasthaus Christian), wo wir ein gemeinsames Frühstück inklusive kleinem Frühschoppen einnehmen. Anschließend geht es mit dem Bus nach Heidelberg. Dort werden wir nach einer Stadt-/Schlossführung das Altstadtfest besuchen. Wir freuen uns auf einen tollen Tag mit euch!

■ SV Stockum-Püschchen 1968

Ergebnisdienst:

SV – SG Weitefeld II 2:1 (0:0)

Tore: 1:1 N. Henn (49.), 2:1 P. Wisser (58.)

Spielbericht:

Überragende Willensleistung Führt Zum Sieg Im Spitzenspiel!

Fast 70 Minuten in Unterzahl, 0:1 zurück – und am Ende ein 2:1-Sieg gegen den Tabellenführer!

Nach ausgeglichener Anfangsphase der Schock in der 21. Minute: Gelb-Rot für Yannick nach Handspiel und Elfmeter für Weitefeld – 0:1. Doch unsere Mannschaft ließ sich davon nicht beeindrucken. Zu zehnt standen wir kompakter, blieben mutig und glaubten weiter an unsere Chance.

Nach der Pause wurde dieser Wille belohnt: Luis fand mit einem starken Diagonalball Nico, der zum 1:1 (49.) einschob. Jetzt waren wir am Drücker – trotz Unterzahl!

Nur neun Minuten später setzte sich Marcel überragend auf dem rechten Flügel gegen mehrere Gegenspieler durch und flankte punktgenau auf Philipp, der zum 2:1 (58.) einköpfte! Danach verteidigte das gesamte Team mit Leidenschaft und großem Einsatz. Niklas entschärfte die beste Gästechance sensationell – dann war Schluss!

Fazit: Vielleicht DIE Willensleistung der Saison. Jeder kämpfte für jeden, jeder glaubte an den Sieg.

Tatsächlich bin ich gewillt zu sagen, dass dieser Sieg uns und unseren Fans noch lange in Erinnerung bleiben wird. Gerade weil es schon eine Weile her ist, dass man von unseren Fans nach Schlusspfeif beim Weg vom Platz mit stehenden Ovationen empfangen wird! Gänsehaut pur! Vielen, vielen Dank an alle, die bei diesem tollen Erfolg immer an die Mannschaft geglaubt haben und so mitgeholfen haben, diesen Tag zu einem sehr denkwürdigen zu machen!

Nächstes Spiel:

SV Adler Derschen II vs. SV

26.09.2026 | 17:30 Uhr

Derschen (Kunstrasenplatz)

■ Taekwondo Stockum-Püschchen

Silas Anel-Fernandez mit starkem Auftritt bei der German Open

Beim hochkarätig besetzten Taekwondo-Weltranglistenturnier German Open konnte Silas Anel-Fernandez mit einer starken Leistung auf sich aufmerksam machen und den fünften Platz erkämpfen.



Zum Auftakt dominierte er seinen luxemburgischen Kontrahenten deutlich.

Mit einer überzeugenden Vorstellung setzte sich Anel-Fernandez vorzeitig durch und zog souverän ins Viertelfinale ein.

Dort wartete mit einem starken Niederländer die nächste internationale Herausforderung.

In einem engen und umkämpften Duell musste sich Eugen Kiefers Athlet schließlich knapp geschlagen geben.

Trotz des Ausscheidens bleibt eine starke Bilanz:

Anel-Fernandez sicherte sich wichtige Weltranglistenpunkte und damit zugleich die Chance, bei einem der kommenden internationalen Spitzenturniere gesetzt zu werden.

Der fünfte Platz bei einem Turnier dieser Kategorie unterstreicht seine Entwicklung und seine Ambitionen auf internationaler Ebene.

Auch die amtierende Deutsche Meisterin Seyma Turhan, ging bei der German Open an den Start. Gegen eine starke Schweizer Kontrahentin zeigte Turhan eine gute und konzentrierte Kampfführung.

Nach einem ausgeglichenen Duell musste sie sich jedoch äußerst knapp geschlagen geben.

Damit blieb ihr diesmal der Einzug in die nächste Runde verwehrt.

Für beide Athleten bot die German Open damit wertvolle internationale Wettkampferfahrung.

Die Liste für einen Anfängerkurs für Kinder ab 4 Jahren wächst.

Infos hierzu:

016094504797

www.sporting-taekwondo.de



WELTERSBURG

■ Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin

nach Vereinbarung

Telefon (Festnetz) 06435 5474028

Handy 0171 1573419

Telefon (Gemeindebüro) 06435 2334

Oder per E-Mail weltersburg@vg-westerburg.de

■ Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung einer öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des **Ortsgemeinderates der Gemeinde Weltersburg** am Dienstag, den 29.09.2026 um 20:00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus Weltersburg, Hauptstraße 17a, 56459 Weltersburg.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Informationen über einen Zuwendungsbescheid „Das Dorfbudget - Ehrenamt fördern, Gemeinschaft stärken“
3. Zuwendungen aus dem Investitionsstock 2026 für die Fassadensanierung am Dorfgemeinschaftshaus
4. Bekanntgabe der Berechnung der Schlüsselzuweisung und der Festsetzung von Verbands- und Kreisumlage für das Jahr 2026
5. Beratung und Beschlussfassung über den Kauf einer Schließanlage
6. Beratung über eine neue Friedhofssatzung und Friedhofsgebührensatzung
7. Verschiedenes

VO/2026/0435

VO/2026/0436

VO/2026/0439

VO/2026/0437

VO/2026/0438

VO/2026/0440

Nichtöffentlicher Teil

8. Eröffnung der Sitzung
9. Pachtangelegenheiten
10. Pachtangelegenheiten
11. Bebauungsangelegenheiten
12. Verschiedenes

VO/2026/0441

VO/2026/0379

VO/2026/0444

Ortsgemeinde Weltersburg, 21.09.2026

Gisela Bente,

Ortsbürgermeisterin



WILLMENROD

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters



mittwochs von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr

im Gemeindehaus

Tel. 02663 / 9176093

E-Mail willmenrod@vg-westerburg.de

Internet www.willmenrod.de

Kindergarten

Telefon 02663/3567

■ Spurensuche im heimischen Forst:

Die Kita Elbbachzwerge auf Entdeckungstour!

Abseits der gewohnten Pfade gab es für unsere Kita-Kinder kürzlich jede Menge zu entdecken: Gemeinsam mit unserer Jagdpächterin Laura Kunz machten sich die kleinen Entdecker auf den Weg in den Wald, um die Natur direkt vor unserer Haustür ganz genau unter die Lupe zu nehmen. Unter fachkundiger Leitung ging es zu spannenden Stationen quer durchs Revier:

- Die Kinder entdeckten geheime Schlafplätze von Rehen
- Staunten über einen echten, verlassenen Fuchsbau
- Und sammelten eifrig bunte Blätter, Waldfrüchte und die besten Kletterstöcke

Vollgepackt mit Taschen voller Schätze und Köpfen voller neuer Eindrücke ging es schließlich zurück in die Kita.

Das Fazit der kleinen Naturforscher war eindeutig: „In den Wald wollen wir jetzt öfter gehen!“

Ein herzliches Dankeschön an Jagdpächterin Laura Kunz für diesen lehrreichen, erlebnisreichen Vormittag und den tollen Einsatz für unseren Nachwuchs!

Vereine und Verbände

■ Freiwillige Feuerwehr Willmenrod

www.feuerwehr-willmenrod.de

Vorankündigung: Am Samstag, den 24.10.2026, findet um 18:30 Uhr im Gerätehaus die diesjährige Jahreshauptversammlung des Fördervereins statt. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen. Tagesordnung gemäß der schriftlichen Einladung.



WINNEN

■ Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

nach telefonischer Vereinbarung

Tel. 02663/3301 oder 0175/989 2957

Internetadresse: www.winnenww.de

E-Mail-Adresse: gemeinde@winnenww.de

Vermietung DGH:

Herr Michael Schmidt 0170/2213116

Vereine und Verbände

■ Förderverein Freiwillige Feuerwehr Winnen

90 Jahre Feuerwehr Winnen

90 Jahre Freiwillige Feuerwehr Winnen

Die Freiwillige Feuerwehr Winnen feiert ihr 90-jähriges Bestehen und lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zum großen Jubiläumsfest ein.

Am 27.09.2026 ab 10:30 Uhr erwartet die Besucher ein abwechslungsreicher Tag für die ganze Familie.

Neben Musik, Gegrilltem und Bier vom Fass ist auch für die kleinen Gäste mit einer Hüpfburg bestens gesorgt.

Natürlich dürfen auch Kaffee und Kuchen nicht fehlen.

90 Jahre Einsatz – für euch, für uns, für alle.

Kommt vorbei und feiert gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Winnen dieses besondere Jubiläum!

Schulen und Kindertagesstätten

■ Umweltprojekt an der Grundschule Gemünden

Ohne Moos nichts los

Im Rahmen eines besonderen Naturprojekts beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse intensiv mit dem Thema Moos. Geleitet wurde das Projekt von der zertifizierten Naturbegleiterin Sonja Stevic, die den Kindern auf anschauliche und kindgerechte Weise die faszinierende Welt dieser kleinen Pflanzen näherbrachte.

Zu Beginn erfuhren die Kinder, wie Moose entstehen und unter welchen Bedingungen sie wachsen. Die Schülerinnen und Schüler lernten, dass es viele verschiedene Moosarten gibt, die sich in ihrem Aussehen, ihrer Farbe und ihrem Lebensraum unterscheiden. Sie entdeckten, dass Moose eine wichtige Rolle im Ökosystem übernehmen.

Moose bieten kleinen Tieren Schutz, tragen zur Bodenbildung bei und schaffen Lebensräume für zahlreiche winzige Lebewesen. Außerdem helfen sie dabei, Feuchtigkeit im Boden zu halten.



Durch verschiedene Versuche, Beobachtungen und praktische Aufgaben wurde das Lernen zu einem besonderen Erlebnis.

Die Kinder konnten Moose genau betrachten, miteinander vergleichen und ihre Fragen direkt vor Ort klären. Auf diese Weise erhielten sie einen lebendigen Einblick in die Natur und entwickelten zugleich ein besseres Verständnis für die Bedeutung kleiner Pflanzen.

Das Moosprojekt zeigte eindrucksvoll, dass selbst unscheinbare Pflanzen eine wichtige Aufgabe in unserer Umwelt erfüllen. Für die Zweitklässlerinnen und Zweitklässler war es ein lehrreicher und abwechslungsreicher Tag, an dem sie die Natur mit neuen Augen entdecken konnten.

■ Mutmachtag mit Rosalie

Einen aufregenden und besonderen Vormittag erlebten die Maxikinder der Evangelischen KITA Eden gemeinsam mit den Kindern der ersten Klasse der Grundschule Gemünden.

Der Mutmachtag bot beiden Gruppen die Gelegenheit, gemeinschaftliche Erfahrungen zu sammeln und sich über bevorstehende und bereits erlebte Veränderungen auszutauschen.

Für die neuen Maxikinder rückt mit der Einschulung im kommenden Jahr ein neuer Lebensabschnitt immer näher, der Vorfreude weckt, aber auch Mut erfordert. Die Schulkinder wiederum haben diesen großen Schritt gerade erst gemeistert und wissen bereits, wie viel Mut es braucht, sich in einer neuen Umgebung zurechtzufinden. So verband beide Gruppen an diesem Vormittag ein gemeinsames Thema, der Mut, sich auf Veränderungen und neue Erfahrungen einzulassen.

Zusammen mit Rosalie dem Hund und ihrem Freund Theo, der kleinen Maus, begaben sich die Kinder auf eine spannende Reise rund um das Thema Mut. Zu Beginn überlegten sie gemeinsam, was Mut eigentlich bedeutet und in welchen Situationen sie selbst schon einmal besonders mutig gewesen waren. Dabei kamen viele interessante Antworten und persönliche Geschichten zusammen.



Anschließend warteten verschiedene Aufgaben auf die Kinder, die sie mit großer Freude, viel Eifer und vor allem gemeinsam meisterten. Dabei konnten sie zeigen, wie mutig, geschickt und einfallsreich sie sind.

Nach den vielen spannenden Erlebnissen durfte eine Stärkung natürlich nicht fehlen. Bei einem gemeinsamen Frühstück konnten sich die Kinder austauschen und neue Energie sammeln.

Danach folgte ein besonderes Experiment. In kleinen Gruppen erhielten die Kinder die Aufgabe, jeweils ein Ei mithilfe verschiedener Naturmaterialien so zu verpacken, dass es einen Sturz möglichst unbeschadet überstehen konnte. Anschließend ging es gemeinsam auf den Schulhof, wo sich die entscheidende Frage stellte: Welche Gruppe war mutig genug, ihr Ei aus einem Fenster im ersten Stock zu werfen? Am Ende trauten sich natürlich alle. Gespannt verfolgten die Kinder, welche Eier den Fall unbeschadet überstanden und damit den Muttest erfolgreich bestanden hatten. Der Tag war für alle Beteiligten ein wunderschönes und erlebnisreiches Gemeinschaftserlebnis. Es wurde gelacht, gestaunt und ausprobiert, und vor allem ganz viel Mut bewiesen.

Viele Grüße aus der Ev. KITA Eden in Gemünden

■ Das Konrad-Adenauer-Gymnasium Westerbürg stellt sich für die Zukunft auf

Planungen zu einem Ganztagsangebot laufen auf Hochtouren

Das Konrad-Adenauer-Gymnasium (KAG) in Westerbürg plant ab dem kommenden Schuljahr 2027/28 eine wichtige Erweiterung seines Angebots: Die Schule möchte einen Ganztagsbetrieb in Angebotsform einrichten und damit Familien künftig die Möglichkeit bieten, den Schulalltag ihrer Kinder verlässlich bis in den Nachmittag hinein zu gestalten.

Der bisherige Unterricht am Vormittag wird damit um eine organisierte Betreuung am Nachmittag ergänzt. „Mit dem Ganztagsangebot möchten wir neue Möglichkeiten eröffnen: für Kinder an unserer Schule und für Eltern, die in ihrem Alltag auf Verlässlichkeit angewiesen sind.“ betont der Schulleiter Thomas Wittfeld. Schülerinnen und Schüler, die nicht für den Ganztagsanmeldet werden, besuchen das KAG weiterhin im bisherigen Rahmen.



Die beiden Verantwortlichen für das neue Ganztagsangebot, die Studiendirektoren Jan Kraemer und Georg Kempf Foto: Andreas Speier

Ein weiterer Vorteil: Die Mittagsverpflegung wird ein fester Bestandteil des Ganztagsangebotes sein. Freie Lernzeiten und außerunterrichtliche Angebote vervollständigen das geplante Konzept. Außerdem bleibt Zeit für weitere Angebote, denn das KAG plant verschiedene Aktivitäten, bei denen das Lernen fernab vom Schulbuch im Fokus steht. In diesem Rahmen werden sowohl Lehrerinnen und Lehrer der Schule als auch externe Kräfte ein vielfältiges Angebot anbieten. Sollten Sie Interesse daran haben, die Leitung eines außerunterrichtlichen Angebotes gegen Vergütung zu übernehmen, kontaktieren Sie gerne das KAG per Mail an gts@kag-westerburg.de.

Wer sich über dieses Ganztagsangebot informieren möchte, ist herzlich zum Elternabend „Ganztagssschule in Angebotsform am KAG“ mit anschließender Gelegenheit zum Austausch eingeladen. Dieser findet am 26.10.2026 um 19:00 Uhr in der Aula statt.

■ Praxisnah gelernt: Die Gefahr des Toten Winkels an der Regenbogenschule

Westerbürg. Zu Beginn des neuen Schuljahres absolvieren alle Schülerinnen und Schüler den praktischen Teil ihrer Fahrradausbildung. Ein lebenswichtiges Thema dabei: der Tote Winkel. Um dieses theoretische Wissen greifbar zu machen, erlebten die Kinder der Regenbogenschule in Westerbürg am 14.



Die Viertklässler am Silo-LKW

September 2026 eine eindrucksvolle Aktion.

Uwe Diel, Inhaber der Spedition Team Logistik aus Montabaur, besuchte die Schule mit einem schweren Kippsilo-Lkw.

Klassenweise nahmen die Kinder den 14.520 Kilogramm schweren Kloss auf dem Schulhof unter die Lupe, um ein Gefühl für dessen enorme Ausmaße zu bekommen.

Danach wurde es praktisch: Während sich ein Großteil der Klasse im Toten Winkel positionierte, durfte jedes Kind einzeln auf dem Fahrersitz Platz nehmen. Der Blick in die Spiegel sorgte für Staunen:

Die Mitschüler, die eben noch dicht neben dem Fahrzeug standen, waren plötzlich wie vom Erdboden verschluckt. Zum großen Finale versammelte sich die gesamte Jahrgangsstufe 4 im Gefahrenbereich.

Fast 80 Kinder fanden dort gleichzeitig Platz – und blieben für den Fahrer unsichtbar. Wie gefährlich der Straßenverkehr sein kann, wurde den Kindern durch dieses Erlebnis hautnah bewusst.

Ein herzlicher Dank gilt Uwe Diel, der mit seinem Engagement einen wertvollen Beitrag dazu leistet, dass die Schülerinnen und Schüler künftig noch sicherer an ihr Ziel kommen.

Büchereien

■ Zentralbücherei Westerburg

Besuchen Sie die Zentralbücherei Westerburg ab dem 24.06.2025 in ihren neuen Räumlichkeiten:

Neustraße 15

56457 Westerburg

Telefon: 02663-291330

E-Mail: zentralbuecherei@vg-westerburg.de

Unsere Öffnungszeiten sind:

dienstags	von 14.30 bis 17.00 Uhr
mittwochs	von 9.30 bis 12.00 Uhr
donnerstags	von 14.30 bis 17.00 Uhr
samstags	von 9.30 bis 12.00 Uhr

■ Kath. Öffentliche Bücherei Guckheim

Bücherei-Öffnungszeiten:

Freitag	17:00 – 18:00 Uhr
Sonntag	10:00 – 11:00 Uhr

Email: koebuecherei-guckheim@web.de

Homepage: <https://liebfrauen-westerburg.de>

eOpac: <https://www.bibkat.de>. Instagram: koebuecherei

Wir haben wieder viele neue Bücher aus unserer Fachstelle für euch! Schaut doch mal vorbei.

■ Kath. Öffentliche Bücherei Höhn

Öffnungszeiten:

sonntags	von 11.30 Uhr bis 12.00 Uhr
donnerstags	von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Kostenlose Ausleihe von Kinder- und Jugendbüchern, Romanen, Sachbüchern, Bastelbüchern und CDs.

■ Kath. Öffentliche Bücherei Kölbingen-Möllingen

Buchtipps – neue Romane

Die Geheimnisse von Rosewell Castle, Bd 1 / Corina Bomann.

Als Isabel Rosewell Castle betritt, spürt sie, dass hier ihre Chance auf ein neues Leben wartet. Absolviert sie die Ausbildung zur Butleresse erfolgreich, wird ihr Einlass gewährt in die Welt der Lords u. Ladys. Der Weg ist steinig, doch schon bald bietet ihr Garrett Hayes, der Musterschüler, seine Hilfe an.

Ein Wiedersehen im Sommer / Julie Caplin

Im beschaulichen Wilsgrave verlassen sich alle immer auf Bets, die selbstlose Tierarzthelferin. Doch ihr Herz wurde gebrochen. Von Jack, der jetzt in Bristol Karriere machen will. Alle fühlen mit ihr.

Echte Traumänner küssen besser / Svenja Lassen

Emily freut sich aufs Meer.

Doch den besten Freund ihres Bruders in eine Digital-Detox-Camp nach Dänemark zu begleiten, erweist sich als miese Idee. Während Emily auf Cocktails am Strand hofft, besteht die Realität aus Küchendienst u. Holzhacken. Und sie muss für den Gratisurlaub auch Jakobs Freundin spielen, denn das Retreat ist nur für Paare.

Dabei können sie einander nicht ausstehen.

Unser schönster Sommer / Elena Sonnberg

Mykonos bedeutet für Ana pures Glück. Seit ihrer Kindheit verbringt sie dort jeden Sommer bei ihrer griechischen Großmutter, die auf der Kykladeninsel eine kleine Taverne führt. Ana lässt den stressigen Alltag in der Großstadt hinter sich.

Doch diesen Sommer ist nichts wie früher.

Ihre Großmutter hütet ein Geheimnis.

Vorleseaktion für Kinder ab 4 Jahren mit ihren Eltern am 27.09.2026 um 11:00 Uhr. Freut euch auf eine spannende, lustige Geschichte!

Lesedauer etwa eine halbe Stunde.

KÖB Kölbingen, gegründet 1875 –

Kirchstr. 1 56459 Kölbingen

Öffnungszeiten:

Sonntag	10:00 – 11:00 Uhr
Mittwoch	16:30 – 18:00 Uhr
Samstag	17:00 – 18:00 Uhr

Telefon: 02663 9649610

Kirchliche Nachrichten

■ Ev. Christugemeinde Sayn-Wied

Sonntag, 27.09.2026

10:00 Uhr Gottesdienst Kirche Dreifelden

Sonstige Veranstaltungen

24.09.2026

14:00 Uhr Spiel und Spaß für Senioren Rückeroth/Herschbach im Wechsel

19:15 Uhr Probe Singkreis im Stadthaus Selters

26.09.2026

14:30 Uhr Herbstwanderung für Alleinerziehende Wanderparkplatz Höhr-Grenzhausen

17:00 Uhr Jugendtreff für Teens ab 13 Jahren Kirche Steinen

27.09.2026

16:00 Uhr Jugendraum Treff Selters, Kirchstrasse 10

(Eingang links neben der Ev. Kirche, 1. Stock)

29.09.2026

09:00 Uhr Eltern-Kind-Gruppe Gemeindehaus Selters

Evangelische Christugemeinde Sayn-Wied, Westerwald

56271 Roßbach, Hauptstrasse 47 Telefon: 02680 242

Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit:

Dienstag 9:00 Uhr - 10:00 Uhr

Mittwoch, Donnerstag 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 14:00 Uhr - 16:00 Uhr

In Selters sind wir donnerstags von 13:00 Uhr - 16:00 Uhr vor Ort (direkt am Marktplatz im früheren Dekanat), wenn der Aufsteller draußen steht.

Anfragen per Mail bitte an:

Christugemeinde.Sayn-Wied-Westerwald @ekhn.de

In dringenden Fällen melden Sie sich bitte bei Ihrer Pfarrerin, Ihrem Pfarrer in Ihrem Seelsorgebezirk

www.christugemeinde-sayn-wied-westerwald.de/verkuendigungsteam

Kontakt Gemeindepädagoge Olaf Neumann 01515 3510827.

Olaf.Neumann@ekhn.de

Unsere neue Homepage ist online. Schauen Sie einfach mal rein

www.christugemeinde-sayn-wied-westerwald.de

Dort finden Sie aktuelle Informationen sowie Kontaktmöglichkeiten zu dem Verkündigungsteam.

■ Ev. Kirchengemeinde Wäller Land

Neustraße 42, 56457 Westerburg

Telefon: 02663 968260

E-Mail: kirchengemeinde.waellerland@ekhn.de

Pfarrerinnen Viola Gräf: 0176 81343861

Pfarrerinnen Sabine Jungbluth: 02602 9491636

Pfarrerinnen Heike Meissner: 06435 7984

Pfarrer Maic Zimmermann: 0160 91985286

Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Dienstag, 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Mittwoch, 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Donnerstag, 09:30 Uhr bis 12:30 Uhr und 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Freitag, 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, den 26.09.2026

18:00 Uhr Taizé-Gottesdienst in Gemünden mit dem Team Frischer Wind

Sonntag, den 27.09.2026

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zur Jubelkonfirmation in Gemünden (Pfr. Maic Zimmermann)

10:00 Uhr Gottesdienst in Westerburg (Wilfried Kehr)

10:00 Uhr Gottesdienst in Willmenrod (Pfrin. Sabine Jungbluth)

10:30 Uhr Familienkirche in Wallmerod (Team)

Dienstag, den 29.09.2026

18:00 Uhr Kirchenchorprobe in Willmenrod

19:30 Uhr Posaunenchorprobe in Gemünden

Donnerstag, den 01.10.2026

19:30 Uhr Kirchenchorprobe in Westerburg

Senioren-Club:

Donnerstags, im Pfarrer-Ninck-Haus, um 15:00 Uhr

Termine: 15:00 Uhr 08.10. / 22.10.

Gemeindekreise

Gemünden: „gemeinsam statt einsam“: 12.10.2026,

Ev. Gemeindehaus Gemünden

GemeinsamZeit in Halbs und Hergenroth:

05.10.2026 in Halbs

Spielesachmittag im Martin-Luther-Haus in Willmenrod:

29.10.2026, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Frauenkreis in Winnen: 08.10. Senioren-Nachmittag im DGH in Winnen, 15.10., 29.10., 12.11., 26.11., 10.12.2026 Weihnachtsfeier

Vermerk: Terminänderungen und evtl. Ausfälle werden intern geklärt!

Kontakt: Christel Hering, Telefonnummer 02663 1698

Jungschär

Jeden 1./3. Mittwoch im Monat um 17:00 Uhr im Pfarrer-Ninck-Haus in

Westerburg

Jugendclub „Underground“

Mittwochs um 19:00 Uhr im Pfarrer-Ninck-Haus in Westerburg

■ Ev. Gemeinde Hilserberg, Westerburg

Landeskirchliche Gemeinschaft, Hilserberg 4, 56457 Westerburg

DONNERSTAG, 24.09.2026

17:00 Uhr Hilserberg: Bibelgespräch

SONNTAG, 27.09.2026

11:00 Uhr Hilserberg: Gottesdienst mit Abendmahl unter der Leitung von Gerhard Walch

DONNERSTAG, 01.10.2026

17:00 Uhr Hilserberg: Bibelgespräch

Weitere Informationen zu unserer Gemeindearbeit unter Hilserberg.de

■ Freie ev. Gemeinde Westerburg

Freie ev. Gemeinde Brückenstraße 2 56457 Westerburg

Freitag, 25.09. 16:00 Uhr, „Café Begegnung“ in der Freien Ev. Gemeinde;

Brückenstr. 2, im Bistro, herzliche Einladung zu Kaffee, Kuchen,

Begegnungen und Gesprächen;

16:00 Pfadfindertreffen: Biber 16:00 – 17:30 Uhr;

Wölflinge, Jungpfadfinder + Pfadfinder 18:00 – 19:30 Uhr.

Sonntag, 27.09. 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst,

anschließend Kaffee im Bistro

Dienstag, 29.09. 19:00 Uhr, WORT UND WEG, „Schwarzbrot“ für dein Leben. Gemeinsames Bibellesen;

Austausch über Bedeutung und Zusammenhang; Impulse für den Alltag; Gebet und gegenseitige Ermutigung.

■ Ev.-Lutherische Kirchengemeinde Gemünden

Pfarrer Niklas Brandt (Tel. 02663 4467)

Stellv. Vorsitzender des Kirchenvorstands Ralf Bossert (Tel. 02663 3263)

E-Mail: gemuenden@selk.de

Homepage: www.selk-gemuenden.de

Donnerstag, 24. Sep. 20:00 Uhr Posaunenchorprobe

Freitag, 25. Sep. 18:00 Uhr JuJu-Club

Sonntag, 27. Sep. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zum Erntedankfest

Montag, 28. Sep. 20:00 Uhr Kirchenchorprobe

Mittwoch, 30. Sep. 18:30 Uhr Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 01. Okt. 20:00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 04. Okt. 11:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

■ Ev. Kirchengemeinde Bad Marienberg

Das Verkündigungsteam

arbeitet gemeindeübergreifend,

PfarrerIn und Pfarrer haben Schwerpunkte in einzelnen Orten.

Karl Jacobi

Hof und Nisterau, Seniorenheime Bad Marienberg

(0160) 1111 720, pfarrer@landpfarrer.com

Lara Schütz

Bad Marienberg (Stadt), Zinhain

(0176) 84 979 629, lara.schuetz@ekhn.de

Peter Wagner

Dreisbach, Eichenstruth, Fehl-Ritzhausen, Großseifen, Hahn, Höhn,

Langenbach, Stockhausen-Ilfurth

(02661) 5552, peter.wagner2@ekhn.de

Moritz Hollmann

Jugendreferent

(02661) 5832, moritz.hollmann@ekhn.de

Gemeindebüro

Bad Marienberg, Heynstraße 1, (02661) 61506

kirchengemeinde.bad-marienberg@ekhn.de

Öffnungszeiten: Mo, Di und Mi: 9-12 Uhr, Do: 15-18 Uhr

Kirchen

Bad Marienberg	Kirchstraße 7
Fehl-Ritzhausen,	Bahnche 2
Hof	Hauptstraße 27
Höhn	Bahnhofstraße 3

Gemeindehäuser

Bad Marienberg	Heynstraße 1
Fehl-Ritzhausen	Bahnche 2
Hof	Kirchweg 1
Katholisches Pfarrheim	Kirchstraße 6
Höhn	

Kleiderladen „MittenDRIN“ (Secondhand-Shop)

Bad Marienberg, Bismarckstraße 39

Montag - Freitag: 9 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

Samstag: 9 - 12:30 Uhr

Tafel Bad Marienberg

Die Ausgabe ist immer **freitags von 13 – 15 Uhr** in der

Weidenstraße 7 (gegenüber Vergölst).

Um bedient zu werden, brauchen sie eine besondere Berechtigung.

Nähere Informationen gibt es bei Katrin Kleck, Tel. 0151 10515885

Gottesdienste

Hof

Sonntag, 27. September, 9.30 Uhr

Bad Marienberg

Jubelkonfirmation mit Abendmahl

Der Frauenchor Hof singt

Sonntag, 27. September, 10.00 Uhr

Gruppen und Kreise

CVJM Hof

www.facebook.com/cvjmhof.wv/

Hofer-Baby-Treff

bis zum KiTa-Alter, mit den Eltern

Montag, 28.9., 10:00 - 11:30 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus Hof

Mädchenjungschar

Für Mädchen von der Grundschule bis zum Konfirmandenunterricht

Freitag, 25.9., 17:30 - 19:00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus Hof

Jungenjungschar

Für Jungen von der Grundschule bis zum Konfirmandenunterricht

Freitag, 25.9., 17:30 - 19:00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus Hof

Jungscharsport

Für alle von der Grundschule bis zum Konfirmandenunterricht

Mittwochs, 14 tägig

Mehrzweckhalle Hof

Bücherei Hof

Donnerstag, 1.10., 17.00 - 18.00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus Hof

CVJM Bad Marienberg

www.cvjm-bad-marienberg.de

Jungschar

für Mädchen und Jungs ab der dritten Klasse bis ca. 13 Jahre

Freitag, 25.9., 17:30 – 19:00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus Bad Marienberg

Jugendkreis

für Mädchen und Jungs von 13-18 Jahren

Mittwoch, 30.9., 17:30 – 19:00 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus Bad Marienberg

Intercrosse-Training

Für junge Leute ab 13 Jahren, die sich gerne bewegen wollen

Freitag, 2. Oktober, 17-19 Uhr

Sporthalle des Ev. Gymnasiums, Erlenweg 5, 56470 Bad Marienberg

Probe des Frauenchors Hof

Mittwoch, 7.10., 19.30 Uhr

Evangelische Gemeindehaus Hof

Probe des Gemischten Chors Bad Marienberg

Montag, 5.10., 20 Uhr

Evangelische Gemeindehaus Bad Marienberg

Attraktive Beiträge im Internet**Instagram**

kirchebadmarienberg

Website

www.kirche-bad-marienberg.de

YouTube

Kirchenvideo

CVJM Bad Marienberg

www.cvjm-bad-marienberg.de

CVJM Hof

www.facebook.com/cvjmhof.wv/

Unsere Gemeindebrief

können Sie kostenlos abonnieren. Schreiben Sie an kirchengemeinde.

bad-marienberg@ekhn.de oder rufen Sie an (0160) 1111 720!

Online finden Sie ihn auf www.kirche-bad-marienberg.de

■ Kath. Pfarrei Sankt Franziskus im Hohen Westerwald

Zentrales Pfarrbüro Rennerod, Tel.: 02664 992000,

E-Mail: pfarrbuero@sankt-franziskus-ww.de

Mo, Di, Do, Fr 10:00 – 12:00 und

Mo - Do 15:00 – 17:00

Kontaktstelle Höhn Tel.: 02664 9920018 **01.10., 22.10.** 09:00-11:00

Kontaktstelle Schönberg Tel.: 02664 9920021 **08.10.** 09:00-11:00

Bei seelsorgerischen Notfällen erreichen Sie uns unter

0175 706 99 45.

GOTTESDIENSTORDNUNG

Donnerstag, 24.09. Höhn 09:00 Uhr Eucharistiefeier;

Rennerod 19:00 Uhr Eucharistiefeier / 1. Jahramt für Schwester Gabriele / 1. Jahramt für Maria Henrich

Freitag, 25.09. Irmtraut 10:00 Uhr Wortgottesfeier im Haus Am Wildge-

hege; **Seck** 19:00 Uhr Eucharistiefeier / Amt für Liesel Schilling und verst.

Angehörige / Amt für Karl Schönberger;

Ailertchen 19:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 26.09. Höhn 11:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst der Kita St.

Elisabeth Höhn; **Elsoff** 17:30 Uhr Eucharistiefeier / 6-Wochen-Amt für

Renate Steiof / Amt für Joachim Barbonus / Amt für Ramona Barbonus

/ Amt für Ehel. Johann und Else Rudolphy / Amt für Ehel. Georg Schäfer

und Theodor Demer und verst. Angehörige

Sonntag, 27.09. Westernohe 10:30 Uhr Kirchweihgottesdienst /

Amt für Edmund Augustin / Amt für Reinhilde Jung und verst. Angehörige;

Rennerod 10:30 Uhr Eucharistiefeier / Amt für Theresia Kloft

(geb. Güth); **Westerburg** 15:00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst

in der Liebfrauenkirche, mitgestaltet vom Kirchenchor Cäcilia Höhn

Dienstag, 29.09. Dreisbach 18:30 Uhr Eucharistiefeier /

Amt für Felix und Gertrud Wagner und verst. Angehörige

Donnerstag, 01.10. Höhn 09:00 Uhr Eucharistiefeier;

Rennerod 10:00 Uhr Erntedank-Gottesdienst der Kita St. Hubertus am

Steinsberg (bei schlechtem Wetter in der Kita); **Elsoff** 10:30 Uhr Ernte-

dankfeier der Lasterbachschule mit Unterstützung der Religionsklassen;

Hellenhahn 10:30 Uhr Erntedankfeier der Kita Hellenhahn;

Rennerod 19:00 Uhr Vorabendmesse Herz-Jesu

Freitag, 02.10. Rennerod 18:00 Uhr Firmgottesdienst;

Schönberg 19:00 Uhr Herz-Jesu-Amt; **Seck** 19:00 Uhr

Herz-Jesu-Amt / 1. Jahramt für Werner Rödiger

Weitere Informationen stehen im Pfarrbrief und auf der Homepage.

Veröffentlichungswünsche für den Pfarrbrief bitte an pfarrbrief@sankt-franziskus-ww.de.

Der Redaktionsschluss des nächsten Pfarrbriefs endet am Donnerstag, 01.10.2026, 17:00 Uhr.**Hinweis zur Gottesdienstordnung**

Wegen personeller Engpässe im Pastoralteam kommt es zu Abweichungen von den üblichen Gottesdienstzeiten.

NEUES AUS DER PFARRGEMEINDE

Donnerstag, 24.09. 19:30 Uhr Sitzung des Pfarrgemeinderates mit Auftaktveranstaltung KIS-Programm - Phase 2 im DGH Seck

(nicht öffentlich) Mittwoch, 30.09. 18:00 Uhr Probe für die Firmung in der Kirche in Rennerod

Wallfahrt zur Liebfrauenkirche

Am Sonntag, 27.09.2026 sind alle Gläubigen der Pfarrei eingeladen, sich auf den Weg zur Liebfrauenkirche zu machen.

Die Fußwallfahrt startet um 13:15 Uhr an der Kirche in Höhn, begleitet von den Oellinger Blasmusikanten. Auf dem Weg wird gesungen und der Rosenkranz gebetet. An zwei Stationen laden religiöse Impulse zum Innehalten und Nachdenken ein. Um 15:00 Uhr beginnt das feierliche Hochamt mit sakramentalem Segen in der Liebfrauenkirche, mitgestaltet vom Kirchenchor Cäcilia Höhn. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, bei Kaffee und Gebäck noch zu verweilen.

Es wird kein Bus eingesetzt. Bitte bilden Sie Fahrgemeinschaften. Falls Sie eine Rückfahrmöglichkeit benötigen, wenden Sie sich ans Zentrale Pfarrbüro oder bis Samstag, 26. 09.2026 bei Gemeindereferent Hamacher (02664 – 99 200 17).

Mitfahrgelegenheiten stehen bei Bedarf zur Verfügung.

Hinweis:

Am Wallfahrts-Wochenende gilt nicht die übliche Gottesdienstordnung.

Tiersegnung in Höhn

Herzliche Einladung zur Tiersegnung am 800. Todestag des hl. Franziskus, dem Schutzpatron der Tiere, am Samstag, 03.10.2026 um 16:00 Uhr im Garten der kath. Kirche in Höhn. Alle Besitzerinnen und Besitzer großer und kleiner Tiere sind willkommen zu einer kleinen Segensfeier. Gemeindereferent Hamacher wird jedes Tier segnen und hält für alle eine essbare Überraschung bereit.

Bei Regen findet die Segnung in der Kirche statt.

Mittagstisch im kath. Pfarrheim in Höhn

Herzliche Einladung zum Mittagstisch! Serviert werden ein Hauptgericht, Nachtisch und Getränke **für 10,50 Euro. Nächster Termin: Mittwoch, 07.10.2026 um 12:00 Uhr.** An- oder Abmeldung bitte bis jeweils montags vor dem Termin bei Petra Bandlow (02661 8672). Bitte denken Sie daran, sich abzumelden, wenn Sie nicht kommen können. Ein Fahrdienst ist eingerichtet, bitte bei der Anmeldung mit angeben.

Das Mittagstischteam freut sich auf viele Anmeldungen!

KIRCHORT Mariä Heimsuchung Höhn

Dienstag, 29.09. 17:30 Uhr Sprechstunde von Herrn Hamacher

Donnerstag, 01.10. 09:00 Uhr Sprechstunde in der Kontaktstelle Höhn

Erntedankfest in Höhn

Am Sonntag, 04.10.2026 feiern wir das Erntedankfest in Höhn.

Der Tag beginnt mit einem Erntedank-Familiengottesdienst um 10:30 Uhr in der reich geschmückten Kirche. Anschließend laden der Ortsausschuss und der Westerwaldverein zu einem erweiterten Frühschoppen auf dem Kirchplatz bzw. im Pfarrheim und einem einfachen Mittagessen ein. Herzliche Einladung!

KIRCHORT St. Josef Schönberg**„Einen Augenblick...“ in Dreisbach**

Herzliche Einladung zum gemeinsamen „Augenblick“ mit Rosenkranzandacht am Montag, 05.10.2026 und Montag, 12.10.2026 jeweils um 18:00 Uhr im Jugendhaus in Dreisbach.

■ EV. Kirchengemeinde Hachenburger Land**Sonntag, 27.09.2026**

10:00 Uhr Erntedank-Familiengottesdienst mit Abendmahl in der Ev. Kirche Alpenrod

(PfarrerIn Dr. Julia Weiß und das KIGO-Team)

10:00 Uhr Diakonie-Gottesdienst in der Ev. Kirche Altstadt

(Prädikantin Ellen Barbonus / Ev. Kirchenchor Cantiamo Hattert)

Kindergottesdienst um 10:30 Uhr in der Gustav-Adolf Kapelle in Atzelgift/Luckenbach

Freitag, 02.10.2026

19:00 Uhr Ökumenischer Taizé-Gottesdienst in der Schlosskirche Hachenburg

Freitags um 13:00 Uhr Lebensmittelausgabe der Westerwaldkreistafel im Ev. Gemeindehaus Steinweg 15 in Hachenburg

Alle Termine der Chöre, Gruppen und Kreise entnehmen Sie bitte dem aktuellen Gemeindebrief (Seiten 11, 12, 13, 14, 15, 43 und 45)

Kontaktdaten unseres Pfarrteams

Dr. Julia Weiß, Pfarrerin 0176 64632831

Ulrike Weller, Pfarrdiakonin 0177 5640474

Daniel Balschmieter, Pfarrer 0172 8805353

Yannik Steffens, Pfarrer 01578 4074032

Öffnungszeiten der Gemeindebüros**Alpenrod Sabine Halbach**

Montags von 12:30 Uhr bis 15:00 Uhr

Donnerstags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Telefon 02662 1022

Altstadt Michelle Saric, Stefanie Schütz und Stephanie Weber

Dienstags bis Donnerstags von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Freitags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 02662 7572

Hachenburg Marita Brenk

Dienstags von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstags von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Freitags von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr, Telefon 02662 942694

Kroppach Sabine Halbach

Montags Montags bis Mittwochs von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstags von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Telefon 02688 989054

kirchengemeinde.hachenburger-land@ekhn.de

(Weitere Kontaktdaten im neuen Gemeindebrief Seite 7)

■ Pfarrei Liebfrauen Westerburg

mit den Kirchorten Guckheim, Hahn, Herschbach, Kölbingen, Langenhahn, Pottum, Rothenhain, Rothenbach, Salz und Westerburg

Bitte geben Sie Ihre Veröffentlichungen und Messbestellungen für den Zeitraum v. 10.10.-25.10.2026 spätestens bis 28.09. an Ihr Pfarrbüro weiter!

Wenn Sie in seelsorglichen Fällen außerhalb der Bürozeiten dringend einen Priester benötigen (keine Absprache von Beerdigungsterminen), wählen Sie bitte unsere Notfallnummer: 01512 7068793

Zentrales Pfarrbüro: Tel. 02663 911280, Fax-Nr. 02663 9112825,

Email: pfarramt@liebfrauen-westerburg.de

Mo, Mi, Do Fr. 09:00 - 12:00 Uhr, Di 10:00 - 12:00 Uhr, Di 14:00 - 16:00 Uhr, Do 16:00 - 18:00 Uhr.

Öffnungszeiten der Außenstellen:

Hahn am See: Mo. 8:30 - 11:00 Uhr, Frau Nilges, Tel. 02663 9112840

ab 1. Juli nur noch am 1. u. 3. Montag geöffnet!

Kölbingen: Di 15:00 - 18:00 Uhr, Do 8:00 - 11:00 Uhr Di Frau Hahn,

Do Frau Lixenfeld-Steppan

Tel. 02663 9112850

Langenhahn: Mi 17:00 - 19:00 Uhr, Frau Fröhlich, Tel. 02663 6731 oder 02663 911280 Am 07.10.2026 geschlossen!

Rothenhain: Do 17:00 - 19:00 Uhr, Frau Hahn, Tel. 02663 9112860

Salz: Mo 16:00 - 18:00 Uhr, Mi 8:30 Uhr-11:30 Uhr,

Frau Nowak Tel. 02663 9112865

GOTTESDIENSTORDNUNG**Kirchort St. Johannes Guckheim****Freitag, 25.09.2026**

17:30 Uhr Hl. Messe / nach Meinung (M)

Sonntag, 27.09.2026

09:00 Uhr Sonntagsmesse / f. Ehel. Rudolf u. Thekla Müller, leb u. verst.

Ang. / f. verst. Ehel. Alfred u. Antonia Kloft u. verst. Schwiegersohn Manfred, leb. und verst. Angeh. / f. Brigitte Kuhl, geb. Hölper, leb. u. verst.

Angeh. / Jahramt f. Jürgen Trumm; f. d. Leb. u. Verst. der Familien Trumm

u. Neu / f. verst. Erich u. Gisela Jung u. verst. Angeh. f. verst. Hans Mauer

u. Sohn Udo u. verst. Angeh.

Kirchort St. Margaretha Hahn**Samstag, 26.09.2026**

19:00 Uhr Vorabendmesse Kollekte für die Werke d. Caritas II / zu Ehren der Muttergottes

Sonntag, 27.09.2026

14:30 Uhr Taufe des Kindes Lola Müller

Kirchort St. Margaretha Herschbach**Samstag, 26.09.2026**

19:00 Uhr Vorabendmesse / zu Ehren d. hl. Geistes

Sonntag, 27.09.2026

16:30 Uhr Konzert des Chores „Esperanza“ - Thema: „Franziskus“

Mittwoch, 30.09.2026

18:00 Uhr Hl. Messe / f. die Verstorbenen des Kirchortes Herschbach, deren niemand gedenkt - best. v. Förderverein St. Margaretha Herschbach

Kirchort Mariä Heimsuchung Kölbingen**Freitag, 25.09.2026**

15:00 Uhr Rosenkranz zur göttlichen Barmherzigkeit und stille Anbetung

Sonntag, 27.09.2026

10:30 Uhr Segnungsgottesdienst der Erstkommunionkinder 2027

der Pfarrei/Start der Vorbereitung mit Kirchcafe

Dienstag, 29.09.2026

18:30 Uhr Hl. Messe in der Kirche auf dem Schönberg /

f. Anni u. Felix Zacher u. Regina Adam u. Kurt Müller

Kirchort Herz-Jesu Langenhahn**Sonntag, 27.09.2026**

15:00 Uhr Taufe des Kindes Theo Groß

Mittwoch, 30.09.2026

19:00 Uhr Hl. Messe / für Hans Werner Richter / f. Willi u. Anneliese Heide, sowie verst. Geschwister, Claro u. Norma Conanan, sowie verst.

Kinder u. f. Konrad u. Maria Anhalt

Kirchort Liebfrauen**Samstag, 26.09.2026**

08:00 Uhr Laudes

08:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 27.09.2026

10:30 Uhr Sonntagsmesse im Anschluss Einweihung der Statue MARIA WEINT mit Frauen, die ihr Kind verloren haben, im Mariengarten

14:00 Uhr Taufe des Kindes Elina Hannappel

15:00 Uhr Wallfahrt der Pfarrei St. Franziskus im Hohen Westerwald, Rennerod

17:50 Uhr Rosenkranzgebet

18:00 Uhr Beichte

18:30 Uhr Hochamt für die Pfarrei

Montag, 28.09.2026

19:15 Uhr Gebet für Kranke und persönlicher Einzelsegen am Gnadenbild in Liebfrauen

Mittwoch, 30.09.2026

08:20 Uhr Rosenkranzgebet

09:00 Uhr Hl. Messe

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 01.10.2026

18:00 Uhr Gebet für die Priester - entfällt!

18:00 Uhr Hl. Messe; anschl. ab 19:00 Uhr Dankeschönabend des

Kirchortes Westerbürg im Pfarrsaal Christkönig

Kirchort St. Bartholomäus Pottum**Sonntag, 27.09.2026**

09:00 Uhr Sonntagsmesse

Dienstag, 29.09.2026

08:30 Uhr Hl. Messe

Kirchort St. Martin Rothenbach**Samstag, 26.09.2026**

17:30 Uhr Vorabendmesse / Jahramt f. Bernhard Krabbe

Donnerstag, 01.10.2026

19:00 Uhr Hl. Messe

Kirchort Herz-Jesu Rothenbach**Freitag, 25.09.2026**

18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 27.09.2026

10:30 Uhr Erntedankgottesdienst - mitgest. vom Kirchenchor Cäcilia

Rothenbach und Segnung der Erntegaben im Anschluss Pfarrfest /

f. Marliese u. Josef Müller u. verst. Eltern; f. Marliese Margraf u. verst.

Angeh. / f. Heinz Bäcker u. verst. Angeh.

Kirchort St. Adelphus Salz**Samstag, 26.09.2026**

16:45 Uhr Rosenkranzgebet

17:30 Uhr Vorabendmesse / f. verst. Brüder Ingo u. Markus Gläser u.

verst. Großeltern / f. verst. Ehel. Walter u. Hiltrud Zeis u. verst. Ang. / f.

Friedel u. Wolfgang Horz u. verst. Angeh. / f. Ehel. Arthur u. Anni Hof, f.

Ehel. Karl u. Rosa Nattermann, leb. u. verst. Ang. / f. Johanna Steinebach,

leb. u. verst. Ang. / f. Ehel. Josef u. Erika Plotz u. Enkel Marco, f. Ehel.

Alfons u. Erna Metternich, f. Ehel. Dr. Monika Juran u. Hilmar Juran, leb.

u. verst. Angeh.

Kirchort St. Blasius Weltersburg**Montag, 28.09.2026**

18:00 Uhr Hl. Messe

AUS DEN KIRCHORTEN UND GREMIEN**Kölbingen:**

Ab Dienstag, 06.10.2026, finden die Abendmessen wieder in der großen

Kirche in Kölbingen statt. Wie immer um 18:30 Uhr. Herzliche Einladung!

Langenhahn:

Am Samstag, 03.10.2026 feiern wir um 17:30 Uhr den Erntedank-Gottes-

dienst in Langenhahn. Im Anschluss lädt das Kirchturmteam alle Got-

tesdienstbesucher zu Zwiebelkuchen und Federweißen u. alkoholfreien

Getränken ein. Herzliche Einladung!

Rothenbach:

- Zum Pfarrfest lädt der Ortsausschuss Rothenbach zusammen mit dem

SEN Rothenbach ein für Sonntag, 27.09.2026. Beginn 10:30 Uhr mit

einem Erntedankgottesdienst; im Anschluss Essen und Trinken u. Unter-

haltung im/am Pfarrsaal

- Mittwoch, 30.09., 18:30 Uhr Pfarrsaal Rothenbach: Vorbereitungstref-

fen des „Lebendigen Advents“ der Kirchorte Kölbingen und Rothenbach.

Herzliche Einladung an alle, die sich einbringen und mithelfen möchten!

- Sonntag, 04.10., 18:30 Uhr: Katharina-Kasper-Rosenkranz in der

Herz-Jesu-Kirche

SPRECHZEITEN PFR. HUFSKY:

Donnerstag, 01.10. von 17:00 - 17:45 Uhr im Pfarrbüro in Westerbürg

KINDER UND FAMILIE

Kinderkirche in Kölbingen „Wofür wir danken können“

Sonntag, 04.10.2026 um 10:30 Uhr

SENIOREN**Pottum:** Der nächste Seniorennachmittag des Kirchortes Pottum findet

am 14.10.2026 ab 15:00 Uhr in der „Neuen Mitte“ in Pottum statt.

Alle Senioren aus der Gemeinde Pottum sind dazu herzlich eingeladen.

Die Organisatoren freuen sich auf viele Teilnehmer, die wieder einen

schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen genießen möchten.

Planungsrechnung 2026

Einsicht in die Planungsrechnung 2026 Die Offenlegung der Planungs-

rechnung 2026 liegt im Zeitraum vom 14.09. bis einschließlich 28.09.2026

zur Einsichtnahme für alle Interessierten im Pfarrbüro aus.

Bei Interesse besteht während der Öffnungszeiten im Zentralen Pfarr-

büro Westerbürg, die Möglichkeit Einsicht zu nehmen.

FRAUEN**Frauengemeinschaft Girkenth:**

Vorankündigung: Unser Einkehrtag findet am 21.11.2026 statt.

Wir wollen uns wieder zu einem gemeinsamen Frühstück treffen.

Nähere Informationen folgen.

VERANSTALTUNGEN**-Erntedank u. Pfarrfest****Am Sonntag, 27.09. feiert der Kirchort Rothenbach Erntedank und****Pfarrfest:**

10:30 Uhr Erntedank-Gottesdienst mit Segnung der Erntegaben,

anschließend findet das Pfarrfest statt: Essen: Gegrilltes

12:45/14:45/15:45 Uhr Storchentanz

ab 13:00 Uhr Kuchenbuffet

ab 13:30 Uhr Jugendmusik-Orchester / Kirchenchor „Cäcilia“ /

Flötengruppe Bellingen

Kinderspiele / Kinderschminken / Hüpfburg

historische Traktorenausstellung

Der Erlös ist für gemeinnützige u. soziale Projekte.

Herzliche Einladung!

Möchten Sie einen Kuchen für unser Kuchenbuffet beisteuern?

Bitte Info an Margret Braun-Geisen (Tel. 02663 6385).

-Einweihung der Statue MARIA WEINT mit den Frauen, die ein Kind**verloren haben**, am Sonntag, 27.09. nach der Hl. Messe um 10.30 Uhr

in der Liebfrauenkirche Westerbürg im Mariengarten

-Kinderferienspiele „ALLES RUND UM DEN HERBST“**vom 05.10.-06.10.2026 jeweils von 9:00 - 17:00 Uhr****in und um den Pfarrsaal Christkönig Westerbürg**

für Kinder im Alter von 7-12 Jahren

Hier noch eine Übersicht, was auf jeden Fall mitgebracht werden soll:

wetterfeste u. strapazierfähige Kleidung, feste Schuhe

Trinkbecher mit Namen

Mittagsspicknick (größere Lunchbox)

Was besser zu Hause bleibt:

Wertgegenstände

Handy, Smartwatch

feststehende Messer, o.ä. gefährliche Gegenstände

Wir freuen uns mit Euch zu basteln, zu spielen und eine tolle Zeit zu

haben!

Claudia Spendek u. Jessica Brenner

Kosten pro Kind: 5 € bitte am 5.10. in bar mitbringen!

Mit Ihrer Anmeldung über Eveeno akzeptieren Sie die Bedingungen der

Ferienspiele Westerbürg:

Anmeldung über folgenden Link möglich: <https://eveeno.com/313565419>**-Erntedank-Gottesdienst in Herschbach:**

Am Samstag, 03.10.2026 feiern wir um 17:30 Uhr in der Kirche den

Erntedank-

Gottesdienst mit Segnung der Erntegaben. Anschließend gemütliches

Beisammensein in der Unterkirche mit gesegnetem Brot und Getränken.

-Traditionelles Erntedankfest und Reiterprozession in Salz

am Sonntag, 04.10.2026 findet in Salz der Festgottesdienst zu Ernte-

dank um 10:30 Uhr in der Kirche St. Adelphus statt. Nachmittags ist ab

der Kirche um 14:00 Uhr die Reiterprozession nach St. Leonard.

Im Anschluss findet das Pfarrfest im Gemeindehaus statt. Herzlich

Einladung!

„Auf den Spuren der hl. Katharina“, Do, 01.10.2026

Treffpunkt 13:30 Uhr an der Kirche St. Margaretha in Herschbach. Fahrt

in Fahrgemeinschaften zu Heilbornkapelle nach Dernbach. Kosten für

Kaffee u. Kuchen u. kalte Getränke 10 €, Anmeldung erforderlich bei: M.

Antusak Tel. 06435/2850, Email: jum.antusak@t-online.de**-Konzert mit Esperanza:**

Der Chor „ESPERANZA“ präsentiert das 2026er Musical Mensch

Franziskus“

am Sonntag, 27.09.2026 um 16:30 Uhr in der Kirche St. Margaretha in

Herschbach

Eintritt frei! Herzliche Einladung!

-Topfgucker rund um den Kürbis

Am Mittwoch 21.10.2026 um 19:00 Uhr im Pfarrsaal Christkönig in

Westerbürg

Anmeldungen bis 16.10.2026 bei Claudia Spendek Tel. 9686187 oder

Doris Heisters Tel.918110 oder im Pfarrbüro

LEBEN IN DER GEMEINDE**„Auf Rädern zum Essen“ in Kölbingen**

Am Donnerstag, 15.10.2026 ab 11:30 Uhr, treffen wir uns wieder zum ge-

meinsamen Mittagessen im Pfarrheim Kölbingen. Bitte um Anmeldung bis

Freitag, 09.10.2026 im Pfarrbüro Kölbingen, Tel. 02663 9112850 oder Wes-

terbürg, Tel. 02663 911280. Menüs zum Selbstkostenpreis von 10 € stan-

den zum Redaktionsschluss noch nicht fest und können erfragt werden.

-Tischgemeinschaft Westerbürg

Am Dienstag, 06.10.2026 ab 12:00 Uhr, treffen wir uns wieder zum ge-

meinsamen Mittagessen im Pfarrsaal Christkönig in Westerbürg

Menüs zum Selbstkostenpreis von 10 €:

Menü 1 : Schweinebraten mit Semmelknödeln u. Wirsing

Menü 2: Fisch nach Marktangebot, Kartoffeln u. Salat

Menü 3: Pilzragout mit Semmelknödeln u. Wirsing

Nachtschicht: Pflaumenkompott mit Vanillesauce

Wir bitten um Anmeldung bis Donnerstag, 01.10.2026

im Pfarrbüro in Westerbürg Tel. 02663 911280

HAUSKOMMUNION**KIRCHORT POTTUM**

02. Oktober

10:00 Uhr Pottum, PR Dorothee Bausch

KIRCHORT WESTERBURG

02. Oktober

11:00 Uhr Wengenroth, PR Dorothee Bausch

16:00 Uhr Westerbürg, PR Dorothee Bausch

Beratungsstellen

■ Regionale Diakonie Westerwald Rhein-Lahn

Hergenrother Straße 2a,

56457 Westerbürg

Tel: (02663) 9430-0

info.westerwald@regionale-diakonie.dewww.diakonie-ww-rla.de**Außenstelle Montabaur, Bahnhofstraße 69**

Tel: (02602) 10698-0

montabaur.westerwald@regionale-diakonie.de

Außenstelle Hachenburg, Steinweg 15: Tel: (02662) 9496982

Psychologische Beratungsstelle

Ehe- Familien- und Lebensberatung Tel: (02663) 9430-23
 Erziehungsberatung Tel: (02663) 9430-20 od. -21
 Online-Beratung der Psychologischen Beratungsstelle
 www.evangelische-beratung.net/dw-westerwald.de
 Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
 Tel: (02663) 9430-22 od. -23
 Sexualpädagogische Beratung Tel: (02663) 9430-23
Schuldner- und Insolvenzberatung
 Tel: (02663) 9430-25 od. -51
 (02662) 9496982

Tafel Westerwald

..... Tel: (02663) 9430-0

Migrationsdienst

Jugendmigrationsdienst Tel: (02663) 9430-24 od. (02602) 10687-15
 Migrationsberatung für Erwachsene Tel: (02663) 9430-41 od. -56
 Verfahrensberatung für Asylsuchende Tel: (02663) 9430-54
 Migrationsfachdienst und Flüchtlingssozialberatung
 Mobil: 0176 / 57798910
 Koordination Willkommensprojekte für Flüchtlinge
 Mobil: 0176/34641450
 Psychosoziales Zentrum für Geflüchtete Montabaur
 Tel: (02602) 10687-0

Betreuungsverein der Diakonie im Westerwald e.V.

..... Tel: (02663) 9430-44 oder -40

Sucht- und Drogenberatung:

Suchtberatung bei Alkohol und Medikamenten
 Tel: (02663) 9430-30 od. -32
 Drogenberatung Tel: (02663) 9430-26 od. (02602) 10698-40
 Beratung von Angehörigen suchtkranker Familienmitglieder
 Tel: (02663) 9430-32
 Beratung Glückspielsucht und Kaufsucht Tel: (02663) 9430-26
 Suchtprävention und Beratung bei Essstörungen Tel: (02663) 9430-31
 Vorbereitung Medizinisch Psychologische Untersuchung / MPU
 Tel: (02663) 9430-30
 Ambulante Rehabilitation Sucht und ambulante Nachsorge
 Tel: (02663) 9430-30
 Kinder / Jugendliche psychisch kranker oder suchtkranker Eltern
 Tel: (02663) 9430-32

Gemeindenähe psychiatrische Angebote:

Tagesstätte für psychisch kranke Erwachsene Tel: (02663) 919680
 Betreutes Wohnen / Einzel- u. Paarwohnen und Wohngemeinschaften
 Tel: (02663) 9430-42 od. -43
 (02602) 1069870
 Kontakt- und Informationsstelle für psychisch Kranke und Angehörige
 Tel: (02663) 9680312 od. (02602) 10698-76

Integrationsfachdienst

Inklusionsberatung / Beratung für Menschen mit Handicap
 Tel: (02602) 10698-30
 Berufsbegleitender Dienst für Arbeitnehmer mit Handicap
 Tel: (02602) 10698-50 od. -60 od. -20
 Unterstützte Beschäftigung für arbeitssuchende Jugendliche mit Handicap
 Tel: (02602) 10698-30 od. -75
 Übergang-Schule-Beruf Tel: (02602) 10698-0
Bedarfsgemeinschaftscoaching
 Mobil: 0176 24588872 oder 0176 24588873
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung
 Tel: (02602) 10698-72 od. 77

Hilfen für Frauen

Frauen*beratung Westerwald -

Fachstelle für gewaltbetroffene Frauen:

02662/9466630; 015129579445; frauenberatung-westerwald@t-online.de

Frauenhaus Westerwald:

02662/5888; frauenhaus-westerwald@t-online.de

DRK Kinderschutzdienst Westerwald

Fachdienst für Kinder und Jugendliche mit Gewalterfahrung und deren Bezugspersonen

Danziger Str. 4, 56470 Bad Marienberg
 Unsere telefonischen Sprechzeiten sind montags von 11.00 bis 12.30
 Uhr, dienstags und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr
 Tel. (0 26 61) 20 94 69 00

WeKISS-Westerwälder

Kontakt- und Informationsstelle

für Selbsthilfe| DER PARITÄTISCHE

Beratungsstelle für Selbsthilfeinteressen und Selbsthilfegruppen, Markt-
 platz 6, 56457 Westerburg, Tel. 0 26 63/2540, E-Mail: info@wekiss.de
 Homepage: www.wekiss.de

Sprechzeiten:

Montags: 14.00 bis 18.00 Uhr
 Dienstags: 09.00 bis 12.00 Uhr
 Mittwoch und Donnerstag: 09.00 bis 14.00 Uhr

Kontaktbüro für Pflegeselbsthilfe - Vermittlung und Unterstützung

Beratungsstelle für Pflegeselbsthilfeinteressen und Pflegeselbsthilfe-
 gruppen - Selbsthilfe für Betroffene, pflegende Angehörige und vergleich-
 bar Nahestehende

Marktplatz 6, 56457 Westerburg
 Tel. 0 26 63/91 66 85, E-Mail: pflegeselbsthilfe@wekiss.de
 Homepage: www.pflegeselbsthilfe-rlp.de

Freundeskreis Westerwald, Verein für Suchtkrankenhilfe

Westerburg:

Jürgen Geisen freundeskreis-westerburg@freenet.de
 02663/7686
 Sabine Kertscher sabine.halbs@gmx.net
 0152/33531212
 Wilfried Köther 06435/2106

Frauen gegen Gewalt e.V.

Notruf Frauen gegen Gewalt

Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt
 Tel. 02663/8678, E-Mail: notruf@notruf-westerburg.de

Interventionsstelle IST

Fachberatungsstelle gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen
 Tel. 02663/911353, E-Mail: intervention@notruf-westerburg.de

Kinder-Interventionsstelle KIST

Fachstelle zur Beratung und Unterstützung von Kindern und Jugendli-
 chen bei Gewalterfahrungen
 Tel. 02663/911353, E-Mail: kist@notruf-westerburg.de

Präventionsbüro RONJA

Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen
 Tel. 02663/911823, E-Mail: ronja@notruf-westerburg.de

LEBENSILF für Menschen mit Behinderung

Kreisvereinigung Westerwald e.V.

Unser Angebot:

Integrative Kindertagesstätte

Für Kinder mit und ohne Beeinträchtigung

Zehntgrafstr. 16, 56462 Höhn
 Tel.: 02661 / 86 47
 Email: info@lebenshilfe-ww.de

Familienunterstützender Dienst

Lindenstr. 2, 56459 Pottum
 Tel.: 02664 / 99 77 80
 Email: info@lebenshilfe-ww.de

Beratung und Betreuung u. a. zu den Themen

- Persönliches Budget
- Integrationshilfen an Schulen und Kindergärten
- Betreuungen im häuslichen Umfeld und außer Haus
- Betreuungen bei Gruppenangeboten an einzelnen Tagen
- Betreuungen bei Gruppenangeboten über mehrere Tage
- Integrativer Kurse im Bereich Medien und Kochen
- Kostenfreie Beratung und Hilfe bei Anträgen jeglicher Art
- Familienhilfen

Alle Leistungen sind refinanzierbar aus Leistungen der Pflegekassen
 und / oder den Sozialhilfeträgern
 Lassen Sie sich beraten und aufklären

Katharina-Kasper-Stiftung

Sorgen und Fragen rund um pränatale Diagnostik, nach Geburt eines
 Kindes mit Behinderung, Trauer nach Verlust eines Kindes durch Fehl-/
 Totgeburt oder Schwangerschaftsabbruch: Beratung/Begleitung/Unter-
 stützung kostenlos, mobil, ergebnisoffen

Katharina-Kasper-Stiftung,
 Katharina-Kasper-Straße 12, 56428 Dernbach,
 Hotline: 02602/949480 (individuelle Terminvereinbarung)
 E-Mail: info@katharina-kasper-stiftung.de
 Internet: www.katharina-kasper-stiftung.de

Caritas-Beratungsdienste

Caritasverband Westerwald-Rhein-Lahn

Caritas-Zentrum, Bahnallee 16, 56410 Montabaur
 Tel. (02602) 16 06 0
 Erreichbarkeit: Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr und Mo-Do 14 bis 16 Uhr
 Internet: www.caritas-ww-rl.de

Beratungsdienste sind auch weiterhin für Sie da!

Die Beratungen der einzelnen Dienste erfolgen möglichst per
 Telefon oder online.

Aktuelle Informationen und alle Kontakte finden Sie auf der
 Homepage.

Familienberatung

(Jugend-, Erziehungs-, Lebens- und Ehe-(Paar)-beratung)
 Tel. (02602) 16 06 22 oder familienberatung-ww@cv-ww-rl.de
 Online-Beratung für Kids: helpline@cv-ww-rl.de

Kath. Schwangerschaftsberatung

Sozialberatung, Information und Hilfevermittlung
 Tel. (02602) 16 06 14 oder schwangerenberatung-ww@cv-ww-rl.de

Schuldnerberatung

Beratung und Information bei finanziellen Schwierigkeiten und
 Existenzsicherung,
 Tel. (02602) 16 06 14 oder schuldnerberatung-ww@cv-ww-rl.de

Migrations- und Flüchtlingsberatung

Tel. (02602) 16 06 13 oder migrationsberatung-ww@cv-ww-rl.de

Betreuungsvereinigung

Tel. (02602) 16 06 36 oder betreuungsvereinigung@cv-ww-rl.de

Kurberatung

Tel. (2602) 16 06 62 oder kuren@cv-ww-rl.de

Anziehungspunkt Secondhand-Laden

Kirchstrasse 17, 56410 Montabaur

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Samstag: 10.00 bis 13.00 Uhr

Tel. (02602) 99 70 43

anziehpunkt-ww@cv-ww-rl.de

Annahme von Kleidungs- und Sachspenden:

Abgabe bitte direkt im Anziehpunkt Montabaur während der Öffnungszeiten.

■ Caritas - Behindertenhilfe

* Caritas-Werkstätten für Menschen mit Behinderungen mit Betrieben in: Montabaur, Niederelbert, Nauort, Rotenhain, St. Goarshausen, Lahnstein

Sie erreichen uns:

Warthestraße 21, 56410 Montabaur,

Tel.: 02602/1307-0; Fax: 1307-50

E-Mail: caritaswerkstaetten@cv-ww-rl.de

*** Tagesförderstätte**

Schillerstraße 10, 56422 Wirges

Tel.: 02602/9413-0, Fax: 9413-17

E-Mail: tagesfoerderstaette@cv-ww-rl.de

* Wohnheime für Menschen mit Behinderungen

in Höhr-Grenzhausen, Montabaur, St. Goarshausen

Sie erreichen uns:**St. Marien**

Bahnhofstr. 5, 56203 Höhr-Grenzhausen

Tel.: 02624/9543-0, Fax: 9543-10

E-Mail: cwh@cv-ww-rl.de

Haus am Quendelberg

Koblenzer Straße 4, 56410 Montabaur

Tel.: 02602/91626-0

E-Mail: cwh-haq@cv-ww-rl.de

*** Ambulante Hilfen**

für Menschen mit Behinderungen (ambulante Wohnformen)

Sie erreichen uns:

Tel.: 02602/1060929 - mobil: 0173/6824118

E-Mail: cwh-bewo-ww@cv-ww-rl.de

* Integrative Kindertagesstätte St. Franziskus

für Kinder mit und ohne Behinderungen

Sie erreichen uns:

Tel.: 02602/60360 - Fax: 9494950

E-Mail: kita@cv-ww-rl.de

*** Katharina-Kasper-Schule**

Individuelle Förderung für Schüler und Schülerinnen mit den Förderschwerpunkten ganzheitliche und motorische Entwicklung. Ein Weg ins Leben mit dem Ziel der Selbstverwirklichung in sozialer Integration.

Sie erreichen uns:

Theodor-Heuss-Ring 28, 56422 Wirges

Tel.: 02602/6340 - Fax: 81420

E-Mail: katharina-kasper-schule@cv-ww-rl.de

■ Hospizverein Westerwald e.V.**Zuhören - Annehmen - Begleiten**

Begleitung von Schwerstkranken und ihren Angehörigen und Freunden, Einzeltrauergespräche, Beratung in Sachen Patientenverfügung mittwochs nach vorheriger Anmeldung

Gelbachstraße 2, 56410 Montabaur**Bürozeiten nach telefonischer Absprache****Telefon:** 02602 - 916916**Mobiltelefon:** 0171 - 1260225**■ Beauftragter für die Belange behinderter Menschen im Westerwaldkreis**

Sprechstunde nach Terminvereinbarung im Kreishaus,

Peter-Altmeier-Platz 1, in Montabaur.

Herr Seimetz ist unter T

elefon 02602/124-0 oder per E-Mail an

behindertenbeauftragter@westerwaldkreis.de erreichbar.

■ Pflegestützpunkt Westerburg-Rennerod**Beratung für kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen, sowie deren Angehörige**

Der Pflegestützpunkt Westerburg-Rennerod bietet für alle Betroffenen und ihre Angehörigen unabhängige und neutrale Beratung rund um das Thema Pflege an.

Wir helfen zum Beispiel bei Antragstellungen, unterstützen bei MDK-Begutachtungen zur Einstufung in einen Pflegegrad, informieren zu Leistungen der Pflege- und Krankenkasse, sowie zu Angeboten aus medizinischen, pflegerischen und sozialen Bereichen.

Rufen Sie uns an, wenn Sie Unterstützung benötigen!

Die Beratungsstelle befindet sich in der Adolfstraße 16, 56457 Westerburg

Ihre Ansprechpartner:**Ursula Döring,**

Sozialpädagogin B.A.,

Telefon 02663 9156668

Mobil 0176-16781510

Mail: ursula.doering@pflgestuetzpunkte-rlp.de

Torsten Becker

Pflegeberater

Telefon 02663-9156667

..... 02662-9699731

Mobil 0152-09014096

Mail: torsten.becker@pflgestuetzpunkte-rlp.de

■ Sozialverband VdK - Kreisverband Westerwald**Beratungsstelle in Sozialangelegenheiten****Wallstraße 7, 56410 Montabaur**

Telefon: 02602 / 33 83

Fax: 02602 / 90 92 6

E-Mail: kv-westerwald@rlp.vdk.de

URL: www.vdk.de/kv-westerwald

Sprechzeiten:**Termine nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung:**

Dienstag und Donnerstag 9:00 - 12:00 und 13:30 - 15:00

Telefonisch erreichbar:

vormittags: Montag - Donnerstag 9:00 - 12:00

nachmittags: Montag, Dienstag, Donnerstag 13:30 - 15:00

■ Wäller Helfen e.V.

Nachbarschaftshilfe Netzwerk in WW/AK/NR

Vermittlung von Hilfsangeboten aller Art

Kostenfreie Hotline: 0800 9235537

Öffnungszeiten Zentrale für persönlichen Kontakt

Dienstags: 9:00-12:00 Uhr

Donnerstags: 16:00 - 18:00 Uhr

Birkenweg 17, 56479 Oberroßbach

www.waellerhelfen.de

■ Weißer Ring**Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern -****Rufen Sie uns an:**

Dirk Schindowski, Außenstellenleiter Tel.: 015114197247

kostenloser, bundesweiter Opfernotruf

(täglich von 7.00 bis 22.00 Uhr) 116 006

■ Sozialverband Deutschland e.V.

Beratung in allen Gebieten des Sozialrechts. Info u. Anmeldung:

Sozialjuristin Sigrid Jahr, Tel. 06432-924 80 u. 0151-43 10 67 54

■ Seniorenleitstelle des Westerwaldkreises

bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises

Peter-Altmeier-Platz 1 in 56410 Montabaur

Ansprechpartnerin Dilorom Jacka, Telefon: 02602/124-482

E-Mail: seniorenleitstelle@westerwaldkreis.de

Ansprechpartnerin für Fragen, Anliegen und Wünsche von Seniorinnen und Senioren

■ Koordinierungsstelle für Gemeindepsychiatrie

bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises

Peter-Altmeier-Platz 1 in 56410 Montabaur

Ansprechpartnerin Angela Hartmann

Telefon: 02602/124-424

Fax: 02602/124-511

E-Mail: angela.hartmann@westerwaldkreis.de

Hilfen für Menschen mit psychischen Erkrankungen

■ Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz e.V.Beratung für an Krebs erkrankte Menschen und ihre Angehörigen. Außendienst des Informations- und Beratungszentrums Koblenz im Forum der Kath. Pfarrei St. Peter, Auf dem Kalk 9 in **Montabaur** und Ev. Kirchengemeinde, Danziger Str. 7 in **Westerburg**.

Termine nach Vereinbarung.

Telefon: 0261 988650, E-Mail: koblenz@krebbsgesellschaft-rlp.de,

www.krebbsgesellschaft-rlp.de

Die Beratung ist kostenfrei.**■ Selbsthilfegruppe „KraftMamas“ für alleinerziehende Mütter**

Wann: Jeden 2. und 4. Freitag im Monat, 10:00-11:30 Uhr

Wo: Selbsthilfekonaktstelle WeKISS, Marktplatz 6, 56457 Westerburg, Gruppenraum PARI=treff

Kontakt zur Gruppe: 0176 – 62 309 620

Weitere Informationen: WeKISS, 02663-2540, info@wekiss.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Ambulantes Pflegeteam Vital GmbH

www.pflegeteamvital.de

E-Mail und Bewerbung: info@pflegeteamvital.de

Lindenstraße 9, 56459 Pottum 02664 8803

-Anzeige-

■ Seniorengarten „Alte Schule“

Solitäre Tagespflegeeinrichtung zur Entlastung pflegender Angehöriger

www.seniorengarten.de

Email: tagespflege@seniorengarten.de

Schulstraße 20, 56459 Pottum 02664 9975997

- Anzeige -

■ Caritas-Sozialstation Westerburg-Rennerod

Lindenstraße 8, 56459 Pottum Tel.: 02663/4710

Rufbereitschaft: 0171/9723352

E-Mail: sst.westerburg-rennerod@cv-ww-rl.de

- Anzeige -

■ Caritas-Tagespflege Guckheim

Freuen Sie sich auf ein modernes Angebot für Seniorinnen und Senioren ganz in Ihrer Nähe!
Elbbachstraße 3, 56459 Guckheim
Tel.: 06435/5470940, Mobil: 0151/18552136
E-Mail: tagespflege.guckheim@cv-ww-rl.de
www.caritas-ww-rl.de

- Anzeige -

■ DRK-Sozialstation Westerwald

- Menschlichkeit vor Ort -

Bornwiese 1, 56470 Bad Marienberg
(24-Std. Rufbereitschaft) 02661/95104-0
- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungsleistungen
- Tracheostoma / Portversorgung
Hausnotruf: 02663/942755
DRK - Fahrdienst 07000-3755899
Menü - Service 02663/9427-0

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst „Die Insel“

Zuverlässig und professionell 24 h für Sie da
Seniorenwohngemeinschaften, die Alternative zum Pflegeheim u. kostengünstiger als Sie denken.
Johannes Schneider, 56459 Langenhahn, Hölzenhausen 34
Tel.: 02663/ 6074
Mobil: 0160/90600394
E-Mail: pflegedienst-insel@web.de

- Anzeige -

■ EVIM Ambulant Westerwald

„MitMenschen“

EVIM Ambulante Pflege

Häusliche Krankenpflege und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Unterstützung, Betreuungsdienst, Beratungseinsätze nach §37.3 SGB XI
Ambulante Pflege 02664/2524525
Rufbereitschaft 0172/6574463

EVIM Ambulante Hospizinitiative

Begleitung Schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen. Hospizbegleitung und Trauerangebote - kostenfrei und individuell
Hospizinitiative 02664-2524513

EVIM SAPV Stützpunkt

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung, medizinische und pflegerische Betreuung - rund um die Uhr erreichbar
SAPV Stützpunkt: 02684/2524512
24h Rufbereitschaft 0172/8149631

EVIM Tagespflege Rennerod - Am Steinsberg

Steilgasse 3, 58477 Rennerod
bis zu 10 Tagespflegeplätze, Fahrdienst mit Rollstuhltransport
Tagesbetreuung 02664/2524516

Weitere Angebote des EVIM Gertrud-Bucher-Hauses

Vollstationäre Pflege, Kurzzeitpflege 02663/29040

■ Pflegestützpunkt Westerburg-Rennerod

Beratungs- und Koordinierungsstelle (BeKo)

Ursula Döring, Büro Westerburg 02663/9156668

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weingarten GmbH

Hauptstraße 33, Rennerod
Häusliche Krankenpflege und außerklinische Intensivpflege
24 Stunden erreichbar: 02664-990500

- Grundpflege / Behandlungspflege
- Häusliche Betreuungsangebote
- Hauswirtschaft, Menüservice
- Kostenlose Pflegeberatung
- **Außerklinische Intensivpflege / Heimbeatmung**

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst Klose

Telefon: 02663/2783060

- Anzeige -

■ „Haus Welterswald“ Altenpflegeheim

Weltersburg/Girkenroth

Familiär, qualifiziert und individuell. Tages-, Kurzzeit-, Dauerpflege
Wir sind immer für Sie da unter Tel.: 06435/2625
e-mail: haus.welterswald@t-online.de

- Anzeige -

■ Aktiv + GmbH - Mobile Pflege

Gartenstr. 15, 56470 Bad Marienberg
Grund- und Behandlungspflege, Verhinderungspflege, pflegerische Betreuung, Hilfe bei der Haushaltsführung, Pflegeeinsätze nach §37,3 SGB XI, kostenlose Pflegeberatung. Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.
Telefon: 02661 9837780, www.aktivpluspflege.de

- Anzeige -

■ Alltagsbegleitung Westerwald

Wir unterstützen Sie gerne im Alltag - ob im Haushalt, beim Einkauf oder bei Arztbesuchen. Bei bestehendem Pflegegrad rechnen wir direkt mit Ihrer Krankenkasse ab. Lassen Sie sich kostenlos und unverbindlich beraten!

Telefon: 0 26 02 - 916 51 50
E-Mail: info@alltagsbegleitung-westerwald.de

Selbsthilfegruppen

■ In eigener Sache!

Aufgrund eines technischen Problems ist in der vergangenen Woche beim Text der Rheuma-Liga / Netzwerk Fibromyalgie eine ältere Version eines Textes veröffentlicht worden, indem noch ehemalige Ansprechpartner genannt wurden.

Wir bitten das Versehen zu entschuldigen.

LINUS WITTICH Medien KG

Über die Ortsgrenzen hinaus

■ Westerwälder Kulturpreis 2026: Neuer Termin für die Preisverleihung

Feierliche Auszeichnung am 6. November im KulturSalon der Stadthalle Altenkirchen

Die Verleihung des Westerwälder Kulturpreises 2026 findet nicht wie ursprünglich angekündigt am 24. Oktober, sondern am 6. November 2026 um 20 Uhr im KulturSalon der Stadthalle Altenkirchen, Quengelstraße 7, statt. Einlass ist ab 19 Uhr.

Der mit 4.000 Euro dotierte Hauptpreis geht an den Kapellenverein Ruppach-Goldhausen für die Kapelle Goldhausen.

Anerkennungspreise erhalten das Projekt „Paulus – Neue Wege gehen“ des Konzertchors Wirges 1978 e. V. und des Vox Humana Ensembles Westerburg, die Ausstellungsreihe „Die Goldenen Zwanziger“ im b-05 sowie das Druckerei-Museum von Reinhard Zado.

Die Preisverleihung ist eingebettet in das Konzert „La vita è bella così com'è“ des sizilianischen Musikers Pippo Pollina, der an diesem Abend gemeinsam mit seinem Ensemble auftritt.

Die Westerwälder Service Clubs freuen sich, die Preisträger in diesem besonderen Rahmen zu ehren und gemeinsam mit ihnen die Vielfalt und Qualität der Kultur in der Region zu feiern.

La vita è bella così com'è – Das Leben ist schön so wie es ist.

■ Zweiter Landesübungstag:

Einsatzkräfte üben unter zentralem Rahmenszenario

Von 8 bis 16 Uhr üben am Samstag, dem 26. September 2026, zahlreiche Einsatzkräfte über das ganze Bundesland verteilt zu einem zentralen Szenario: die Bewältigung eines großen Starkregenereignisses mit komplexer Unwetterlage.

Das bietet die Möglichkeit, die Zusammenarbeit aller beteiligten Organisationen und Führungsebenen unter realitätsnahen Bedingungen zu erproben, von den Kommunikations- und Meldewegen der örtlichen Einsatzstellen, über die Landkreise/kreisfreien Städte und Integrierten Leitstellen, bis hin zum Lagezentrum Bevölkerungsschutz des LfBK.

Ziel ist es, aus den dezentralen Übungen ein gemeinsames landesweites Lagebild zu erzeugen und so die Bewältigung großflächiger Schadenslagen zu trainieren.

Für die Bevölkerung heißt das: Am 26. September werden gegebenenfalls mehr Einsatzkräfte und Einsatzfahrzeuge sichtbar sein. Beeinträchtigungen für den Alltag sollen dabei nicht entstehen.

Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz Rheinland-Pfalz



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Immer ein Auge

für's Detail.



Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

KEINER DA, DER UNS BEDIENT!



www.deine-heimat-deine-feuerwehr.de

Deine Heimat. Deine **FEUERWEHR**
Komm, mach mit!

Eine Initiative des Landesfeuerwehrverbandes
und des Landes Rheinland-Pfalz

Rheinland-Pfalz



trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

ABSCHIED NEHMEN
Trauern ist liebevolles Erinnern.

Danke

**Reinhilde
Rathmann**

*17.12.1941 † 23.08.2026



Wir möchten uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die ihre Verbundenheit in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Plogmann und Andreas Dietz für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und Beerdigung, der Frauengemeinschaft Nentershausen für die Ausrichtung des Beerdigungskaffees sowie der Gärtnerei Ortseifen aus Nornborn.

Im Namen aller Angehörigen
Helmut Rathmann

Kölbingen - Nentershausen, im September 2026



DER DIREKTE
WEG ZU IHRER
KLEINANZEIGE:



Unsere Kleinsten buchen –
einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de

per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoeher.de

oder telefonisch: **02624 911-0**

www.wittich.de



IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoeher.de

Redaktion: waller-wochenspiegel@vg-westerburg.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitter, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmodelle dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



**Jetzt neu:
Das Trauerportal
von LINUS WITTICH**

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter trauer-regional.de



trauer-regional.de
by LINUS WITTICH

ABSCHIED NEHMEN

Trauern ist liebevolles Erinnern.

IN LIEBEVOLLER ERINNERUNG

Kay Erbach

* 28.07.1968 † 18.09.2026

Für immer

IN UNSEREN HERZEN

58 Jahre voller Liebe,
Kraft und Begegnungen.
Du hast gekämpft, gelacht
und viele Menschen berührt.
Wir werden dich unendlich
vermissen.

In stiller Liebe

Nadine
Annika und Jonas

Margit und Peter

Nicht traurig sein ♥

DAS WAR DEIN MOTTO
UND SO SOLL ES AUCH SEIN.



Die Trauerfeier mit anschließende
Beisetzung findet am
02.10.2026 um 14:30 Uhr
auf dem **Friedhof Enspel** statt.
Von Trauerkleidung bitten wir
liebevoll abzusehen.



Im Anschluss laden wir
alle herzlich zum gemeinsamen
Kaffeetrinken in die Alte Schule
Enspel ein.

Wir würden uns freuen, wenn ihr dabei seid.

Den letzten Weg...
in gute Hände geben.

ZECH

BESTATTUNGEN

www.zech-bestattungen.de brigitte & christian zech

56457 WESTERBURG • MOZARTSTR. 1 • Tel. 02663 - 99 01 99

Siglinde Brenner

geb. Bollmann

* 30.11.1950 † 11.08.2026

Wenn ihr an mich denkt,
seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und
traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz,
zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

Herzlichen Dank

Wir danken allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige, liebevolle Weise
zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt:

- der Landarztpraxis Dr. Janssen
- dem Hospiz St. Thomas
- dem Pflegedienst
- und Bestattungen
- der SAPV Westerwald
- Werner Schaaf

In stiller Trauer

Michael, Anne, Niclas und Helena
Andy, Claudia mit Justin und Chiara
Sandra und Sven, Ulla und Helmut

Traurig, sie zu verlieren, erleichtert, sie erlöst zu wissen, dankbar, mit ihr gelebt zu haben.

In Liebe nehmen wir Abschied von

Heike Kuska

* 8. April 1967 † 18. September 2026

Du warst so unendlich liebenswert, dein warmes Lächeln und der Zauber in deinen
Augen werden uns für immer fehlen. Du hast unser Leben mit so viel Liebe erfüllt,
und genauso wirst du für immer in unseren Herzen weiterleben.

Deine unerschöpfliche positive Energie und dein Humor leben in uns weiter.

Heinz und Ingeborg

Lennard und Klea

Nihad

Christoph mit Johannes und Celine

Westerburg, den 18. September 2026

Wir verabschieden uns von Heike am Donnerstag, den 1. Oktober 2026 um 15:00 Uhr in der Kapelle des Friedhofs Westerburg.
Im Anschluss an die Urnenbeisetzung laden wir alle Trauergäste in das Café Seewies am Wiesensee ein.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen.





*Menschen die wir lieben bleiben
für immer, denn sie hinterlassen
Spuren in unseren Herzen.*

Resi Nilges

geb. Füsler

* 02.10.1933 † 27.07.2026

Herzlichen Dank

allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,
ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck
brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Hans-Peter und Annegret

Nistertal, im September 2026

Das Sechswochenamt findet am Sonntag, den 27.09.2026, um
10.30 Uhr in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Nistertal statt.

Wir danken allen,



die mit uns Abschied nahmen von

Günter Fandrei

* 22.12.1963 † 26.07.2026

Beate, Jan und Marvin

Wir stehen Ihnen zur Seite.

*Bestattungen
Werner Schaaf*

Bahnhofstraße 17 • 56457 Hergenroth
Telefon 0 26 63 / 31 98 oder 01 62 / 69 31 835



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen von

Elisabeth Neeb

geb. Baldus

für die tröstenden Worte, gesprochen
oder geschrieben, für einen Händedruck
wenn Worte fehlten, Geldspenden und allen,
die sie auf dem letzten Weg begleitet haben.

Besonderer Dank an Herrn Pfarrer Saal
und Gemeindereferent Herrn Hamacher
sowie dem Bestattungshaus Manuel Stoffel
für die würdevolle Trauerbegleitung.

Markus
Jörg und Anja

Ailertchen, im September 2026

Statt Karten

Wir sagen von Herzen Danke

Es ist schwer einen geliebten
Menschen zu verlieren.
Doch es ist tröstlich zu erfahren, wieviel
Liebe, Freundschaft und Verbundenheit
ihm entgegengebracht wurden.

Wir danken allen, die uns in der schweren
Zeit des Abschieds von meinem geliebten
Mann, unserem herzensguten Vater,
Schwiegervater und Opa

Martin Bonath

durch ihre Anteilnahme, tröstenden Worte, stillen
Umarmungen, Blumen und Spenden begleitet und uns Kraft
gegeben haben. Die vielen Zeichen der Verbundenheit und
die schönen Erinnerungen an unseren lieben Verstorbenen
werden uns stets begleiten.

Ursula Bonath und Kinder

Herschbach, im September 2026

Nun bleibt uns die Erinnerung

Walter Schäfer

* 27. Februar 1936 † 13. August 2026

Herzlichen Dank

für die Anteilnahme, die lieben Worte, die Zuwendungen für Blumen und
das gemeinsame Abschiednehmen sowie Pfarrer Maic Zimmermann und
Brigitte & Christian Zech für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern des DRK Seniorenwohnpark
Hachenburg für die liebevolle Betreuung und Fürsorge im vergangenen Jahr.

Esther Schäfer

Winnen, im September 2026



Westerwaldkreis

Nr. 39

aktuell

Wechsel an der Spitze des Westerwaldkreises

Achim Schwickert verabschiedet – Klaus Lütkefedder vereidigt



Im Mittelpunkt der 12. Sitzung des Kreistages der XI. Wahlperiode standen die Verabschiedung von Achim Schwickert als Landrat und die Ernennung seines Nachfolgers Klaus Lütkefedder. Erstmals wurde Achim Schwickert 2009 zum Landrat des Westerwaldkreises gewählt und 2017 sowie 2025 im Amt bestätigt. Seit Mai ist er Innenminister des Landes Rheinland-Pfalz. Gabriele Wieland würdigte in ihrer Rede seine Amtszeit. Seine häufig geäußerte Aussage „Wir müssen den Laden zusammenhalten“ sei zugleich Ausdruck seines Führungsverständnisses gewesen. Dazu habe gehört, allen Menschen mit Wertschätzung und auf Augenhöhe zu begegnen. Bei der Übergabe der Urkunde dankte die Erste Kreisbeigeordnete ihm im Namen der Westerwälderinnen und Westerwälder von Herzen. Die Anwesenden unterstrichen dies mit Standing Ovations.



Zum Abschied hatten die Kreistagsfraktionen, die Kreisverwaltung und eine bekannte Westerwälder Brauerei gemeinsam ein besonderes Geschenk vorbereitet: einen Kühlschrank

für das Innenministerium, der ein Jahr lang regelmäßig mit Westerwälder Getränkepezialitäten befüllt wird.

FDP-Fraktionsvorsitzender Rudolf Schwaderlapp verabschiedete Achim Schwickert im Namen des Kreistages. Als Jurist sei er für das Amt bestens qualifiziert gewesen und habe es verstanden, sowohl Fachleuten als auch Laien komplexe Zusammenhänge verständlich zu erklären. Schwaderlapp wünschte für die Zukunft: „Viel Glück, Gottes Segen und mach es gut!“ Sein Dank galt zudem Caroline Schwickert, die ihrem Mann stets den Rücken gestärkt habe.

Auch Dr. Andreas Reingen, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Westerwald-Sieg, bedankte sich im Namen von Vorstand und Mitarbeitenden. Achim Schwickert habe sein Amt als Verwaltungsratsvorsitzender mit Bravour gemeistert und die Sparkasse maßgeblich geprägt.

„Ich bleibe einer von euch“

Sichtlich bewegt nahm Achim Schwickert die Würdigungen entgegen und bedankte sich für die „vielen schönen Worte“. Leitgedanke seines Handelns sei stets gewesen: „Wie können wir gemeinsam etwas zum Guten für die Westerwälder tun?“ Dies sei nur durch das Zusammenspiel vieler Menschen möglich gewesen. Er dankte unter anderem den Mitarbeitenden der Kreisverwaltung, dem Personalrat, den Mitgliedern der Ausschüsse, den Kreiseinrich-

tungen sowie den Verbands- und Ortsbürgermeistern und allen Partnern. Besonderen Dank richtete er an seine Frau und seinen Sohn. Mit einem Augenzwinkern wandte er sich anschließend an seinen Nachfolger Klaus Lütkefedder: „Die Mannschaft ist da, die Kreisgremien sind da, die Westerwälder sind da, die Probleme sind da – Geld ist nicht da. Ich bitte um Übernahme des Ruders!“

Klaus Lütkefedder offiziell zum neuen Landrat ernannt

Mit „Jetzt darf ein neuer Weg beginnen“ leitete Gabriele Wieland zur offiziellen Ernennung von Klaus Lütkefedder zum Landrat des Westerwaldkreises über. Nach 17 Jahren als Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wallmerod bringe er umfangreiche Verwaltungs- und Führungserfahrung mit. Gabriele Wieland überreichte ihm die Ernennungsurkunde. Anschließend legte Klaus Lütkefedder den Diensteid ab.

Dr. Stephan Krempel, Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion, hieß für alle Kreistagsmitglieder den neuen Landrat willkommen: „Hier kommt kein Fremder zu uns, sondern jemand wechselt den Platz aus der Mitte des Kreistages nach vorn an den Tisch.“ Klaus Lütkefedder betrete kein unbekanntes Terrain, sondern ein Feld, das er über Jahre gemeinsam mit den Mitgliedern des Kreistages bereitet habe. Lütkefedders Ehefrau Margitta dankte er herzlich für ihren Rückhalt, den neuen Weg mitzugehen.



„Der Westerwaldkreis ist mein Arbeitsplatz“

In seiner ersten Rede als Landrat machte Klaus Lütkefedder deutlich, was ihm für seine neue Aufgabe wichtig ist: „Der Westerwald ist eine starke Region, auf die wir stolz sein können. Die Bürgerinnen und Bürger sind da, wenn es darauf ankommt – und ich werde für sie da sein.“ Dabei wolle er nicht nur in der Verwaltung präsent sein: „Das Kreishaus ist mein Büro, aber der Westerwaldkreis ist mein Arbeitsplatz.“ Sein Ziel sei es, viel unterwegs zu sein, etwa in den Gemeinden, Schulen und bei den Feuerwehren. Er wolle zuhören, sich ein Bild vor Ort machen und anschließend konsequent entscheiden. Achim Schwickert habe eine hervorragende Grundlage geschaffen, auf der er aufbauen könne. Zugleich lud er alle ein, gemeinsam Ideen für die Zukunft des Westerwaldkreises zu entwickeln.

Als erste offizielle Amtshandlung schloss Klaus Lütkefedder die Kreistagsitzung. Den ausführlichen Bericht gibt es unter www.westerwaldkreis.de.



alle Fotos: Kreisverwaltung / Carolin Fallert

» Familienanzeigen

90

**Meinen Geburtstag am 03.10.2026
verbringe ich im Kreise der Familie.**

Wer mir gratulieren möchte ist am Dienstag,
den 06.10.2026 ab 11.00 Uhr bei mir Zuhause
herzlich eingeladen.

Dieter Kaiser

80

ICH MÖCHTE MICH
BEI ALLEN RECHT HERZLICH
BEDANKEN FÜR DIE VIELEN
GLÜCKWÜNSCHE UND
GESCHENKE ZU MEINEM
80. GEBURTSTAG.

ICH HABE MICH SEHR DARÜBER GEFREUT.

ROSWITHA KÜHN

GUCKHEIM, IM SEPTEMBER 2026

Am Montag, 28.09.2026

werde ich *70 Jahre* alt.

70

Alle, die mir dazu gratulieren möchten,
sind von 11 - 15 Uhr herzlich ins Hotel
„Zum Adler“ in Westerburg eingeladen.

Horst Ditthardt

Kölbingen, im September 2026

Am **30. September 1976**
haben wir uns das **Ja-Wort** gegeben.
Wir sind dankbar, unsere

Goldene Hochzeit

feiern zu können.

Wer uns gratulieren möchte, ist am Sonntag,
04. Oktober 2026 zwischen 14.00 und 16.00 Uhr
herzlich willkommen im Haus am Alsberg -
Am Löhchen 5 - 56477 Rennerod.

Anstelle evtl. zugedachter Geschenke bitten wir
um eine SPENDE für „Brot für die Welt“ in die
bereitstehende Spendenbox.

Wir freuen uns auf unseren Ehrentag.

Karin & Günther Raspel

Stahlhofen a. W., im September 2026

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Mit einer Anzeige ...

die Oma und den Opa

ganz stolz machen.

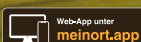
Anzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch: 02624 9110

HEIMAT TO GO

Entdecke auch Deinen Ort!



Jetzt
kostenfrei in
Deinem Store!
meinort.app/
download

meinOrt
by LINUS WITTICH



WOHNEN IN IHRER REGION



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Westerwaldkreis

Für einen Kunden suchen wir Mehrparteienhäuser als Renditeobjekt / ab 3 Wohneinheiten, gerne auch mehr, auch mit Renovierungsbedarf.
KP bis € 400.000,- KD- 214017

Hachenburg + 5 km Umkreis

Für eine nette Familie suchen wir ein EFH mit Garten, Wfl. ab 120 m² und mindestens 5 Zimmer, auch mit Renovierungsbedarf, Grdst. ab 500 m².
KP bis € 600.000,- KD- 214166



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 26 62 / 8 88 49 40

Altbau kaufen:

-Anzeige-

Worauf es wirklich ankommt

Ein Altbau hat oft Charme, gewachsene Lage und mehr Charakter als ein Neubau. Gleichzeitig steckt das Risiko meist nicht in der Fassade, sondern im Verborgenen. Wer kaufen will, sollte deshalb nicht nur auf Raumgefühl und Grundstück schauen, sondern genau auf den baulichen Zustand. Besonders wichtig sind Dach, Fassade, Fenster, Keller und die Haustechnik. Feuchte Wände, Risse, marode Leitungen oder eine veraltete Heizung können die Kosten schnell erhöhen. Auch bei Elektrik und Dämmung lohnt ein genauer Blick. Nicht jeder Mangel ist sofort ein Ausschlusskriterium, aber vieles muss vor dem Kauf realistisch eingeordnet werden. Ebenso wichtig ist die Frage, was überhaupt verändert werden darf. Grundriss, Anbauten

oder energetische Sanierung sind nicht in jedem Gebäude ohne Weiteres möglich. Bei älteren Häusern können Auflagen eine Rolle spielen, etwa wenn erhaltenswerte Bausubstanz betroffen ist. Auch kleine Eingriffe werden dann schnell aufwendiger als gedacht. Wer einen Altbau prüft, sollte Unterlagen nicht nur sammeln, sondern lesen: Baupläne, Energieausweis, Rechnungen über Sanierungen und Nachweise zur Heizung geben Hinweise auf Zustand und Modernisierungsbedarf. Sinnvoll ist außerdem eine fachkundige Begleitung vor dem Kauf. Denn der bessere Preis nützt wenig, wenn kurz nach dem Einzug die erste große Baustelle beginnt.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Finden Sie das
passende Zuhause!



IBW IMMOBILIEN
KESSLER

PERSÖNLICHE BETREUUNG MIT HERZ
SEIT MITTLERWEILE ÜBER 45 JAHREN

☎ 02663 - 8081

www.immobilien-kessler.de

JULIA STOTH
IMMOBILIENFACHWIRTIN (IHK)

DIE EXPERTEN VOR ORT

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.



Wäller Wochenspiegel.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Dienstag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung

Dienstag, 09.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Zeit sparen - Familienanzeigen online buchen:
anzeigen.wittich.de

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen
Annahme private Kleinanzeigen
Rechnungserstellung
Redaktionelle Beiträge
Zustellung

Tel. 0
Tel. 0
Tel. 153
Tel. 139
Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme
anzeigen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen
buchhaltung@wittich-hoehr.de

Redaktion
westerburg@wittich-hoehr.de
Zustellung
zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartnerinnen für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Silke Schatz
Medienberaterin
Mobil 0170 4520659
s.schatz@wittich-hoehr.de



Sonja Spykermann
Verkaufsinendienst
Tel. 02624 911-199
s.spykermann@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Wäller Wochenspiegel unter
archiv.wittich.de/418



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



Weitere
Stellen
finden Sie
online

CHANCEN
FÜR

FACHKRÄFTE

KI im Arbeitsalltag: Werkzeug, nicht Ersatz

-Anzeige-

Viele Fachkräfte erleben gerade, dass künstliche Intelligenz in den Berufsalltag hineinrutscht – oft leise, aber spürbar. Texte werden schneller zusammengefasst, Termine besser geplant, Abläufe einfacher dokumentiert. Die eigentliche Frage lautet deshalb nicht mehr, ob KI wichtig ist, sondern wofür sie sinnvoll eingesetzt werden kann.

Entscheidend ist der Nutzen im Alltag. KI kann Routineaufgaben beschleunigen, Informationen vorsortieren und bei der Vorbereitung von Entscheidungen helfen. Das spart Zeit, ersetzt aber keine Erfahrung.

Wer Kunden berät, Maschinen wartet, Baustellen koordiniert oder Diagnosen vorbereitet,

muss Ergebnisse weiter prüfen und fachlich einordnen.

Für Fachkräfte wird damit vor allem eines wichtig: der sichere Umgang mit dem Werkzeug. Wer gute Fragen stellt, Ergebnisse kontrolliert und Grenzen erkennt, verschafft sich Vorteile. Kritisch bleibt alles, was Haftung, Sicherheit, Datenschutz oder direkte Verantwortung betrifft.

KI ist für Fachkräfte also vor allem dann wertvoll, wenn sie Arbeit erleichtert, ohne die Fachkenntnis zu verdrängen.

Am meisten profitiert, wer beides verbindet:

Erfahrung im Beruf und Offenheit für neue Werkzeuge.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Branchen mit Zukunft: Wo der Bedarf im Alltag wächst

-Anzeige-



Foto: stock.adobe.com - Hlp.hub

Viele Märkte verändern sich, aber nicht jede Entwicklung ist nur ein Trend. Gute Chancen haben vor allem Branchen, die ein konkretes Alltagsproblem lösen: Energie sparen, Gesundheit erhalten, Mobilität sichern oder Wohnraum an neue Lebensphasen anpassen.

Im Handwerk bleiben Fachbetriebe gefragt, wenn es um Sanierung, Wärmedämmung, Heiztechnik, Photovoltaik oder altersgerechten Umbau geht. Der Grund ist einfach: Viele Gebäude sind technisch überholt, zugleich steigen die Ansprüche an Komfort und Energieverbrauch. Wer hier früh plant, profitiert oft doppelt – durch mehr Wohnqualität und geringere Folgekosten.

Auch Gesundheit und Vorsorge bieten stabile Perspektiven. Dazu zählen etwa Hörakustik, Augenoptik, Physiotherapie, Fit-

ness- und Präventionsangebote. Die Nachfrage wächst nicht nur mit dem Alter. Viele Menschen wollen Beschwerden vorbeugen, beweglich bleiben und ihre Lebensqualität im Alltag sichern.

Im Bereich Mobilität gewinnen Werkstätten und Anbieter an Bedeutung, die sich mit E-Fahrzeugen, Ladeinfrastruktur und moderner Fahrzeugtechnik auskennen. Gleichzeitig bleibt klassische Wartung wichtig. Denn auch neue Antriebe ändern nichts daran, dass Fahrzeuge zuverlässig und sicher funktionieren müssen.

Zukunftschancen haben also vor allem Branchen, die nah am Menschen arbeiten, dauerhaft gebraucht werden und auf veränderte Anforderungen praktisch reagieren.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Dr. A. Naghibi MSc Mult

Master of Science in Oral Implantology

Master of Science in Paradontologie

Für unsere mehrfach zertifizierte Praxis suchen wir zur Verstärkung unseres Teams eine/n **Zahnmedizinische/n Fachangestellte/n**
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Zahnarztpraxis Dr. Naghibi

Hornisterstraße 1 c
57647 Nistertal

Telefon: (02661) 949 81 10

Fax: (02661) 949 80 24

Internet:
www.zahnarzt-nistertal.de

E-Mail:
naghibi@zahnarzt-nistertal.de



Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de



MAIK HELD GmbH
Dachdeckermeisterbetrieb

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

- Dachdeckermeister (m/w/d)
- Dachdecker (m/w/d)
- Dachdecker-Helfer (m/w/d)
- Auszubildender zum Dachdecker (m/w/d)

- | | |
|-------------------------|----------------------------|
| ➔ Sicherer Arbeitsplatz | ➔ Jobrad |
| ➔ Familiärer Betrieb | ➔ Arbeitskleidung |
| ➔ Gute Bezahlung | ➔ Gute Zukunftsperspektive |

Interesse?

✉ Bewerbung an: info@held-daecher.de

☎ Telefon: **02661 / 949150**
oder **0170 / 4783353**

📞 WhatsApp: **0170 / 4783353** - Swen Dillenberger

📍 Adresse: 56459 Stockum-Püschchen • Am Rain 5



Weitere
Stellen
finden Sie
online

CHANCEN
FÜR

FACHKRÄFTE

Wir sind ein familiengeführtes mittelständisches Betonsteinwerk und fertigen Qualitätsbetonwaren für den Straßen- und Landschaftsbau.

Für eine **entwicklungsfähige Planung und Projektierung mit Bordsteinsystemen** suchen wir einen

Bauzeichner / Tiefbautechniker

(m/w/d) (Vollzeit)

Ihr Profil:

- Bauzeichner / Techn. Zeichner / Bautechniker
- Berufserfahrung im Tief- oder Straßenbau bzw. Architektur-/ Planungsbüro

Wir bieten:

- einen unbefristeten Arbeitsplatz
- ein kollegiales Team
- Urlaubsgeld und Jahressonderversgütung
- AG-Zuschuss zu VL-Leistungen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Hermann Meudt Betonsteinwerk GmbH

Frankfurter Straße 38

56414 Wallmerod/Westerwald

Telefon 06435-5092-0

E-Mail: info@meudt-betonsteinwerk.de



Schlüsselkompetenzen für Fachkräfte: Was bei der Arbeit zählt

-Anzeige-



Foto: stock.adobe.com - Kadmy

Fachwissen bleibt die Grundlage. Doch im Arbeitsalltag reicht es oft nicht mehr aus, nur das eigene Handwerk sicher zu beherrschen. Gefragt sind Fachkräfte, die Aufgaben sauber ausführen, mitdenken und sich auf neue Anforderungen einstellen können.

Besonders wichtig ist die Fähigkeit, Probleme praktisch zu lösen. Wer Störungen erkennt, Ursachen eingrenzt und passende Schritte ableitet, entlastet Abläufe und spart Zeit. Ebenso zählt Verlässlichkeit. Termine einhalten, sauber dokumentieren, Rückfragen klären und Abspra-

chen ernst nehmen – das wirkt unspektakulär, entscheidet aber oft über Qualität und Vertrauen. Hinzu kommt Kommunikationsstärke. Viele Tätigkeiten erfordern heute Abstimmung mit Kunden, Kollegen oder anderen Gewerken. Wer verständlich erklärt, aufmerksam zuhört und Missverständnisse früh vermeidet, arbeitet meist effizienter. Auch digitale Grundkenntnisse werden in vielen Berufen wichtiger, etwa bei Dokumentation, Planung oder Gerätesteuerung. Nicht zuletzt gewinnt Lernbereitschaft an Gewicht. Technik, Ma-

terialien und Arbeitsabläufe verändern sich. Fachkräfte, die offen bleiben und sich weiterqualifizieren, sichern nicht nur ihre eigene Position, sondern stärken auch den Betrieb. Entscheidend

ist am Ende die Mischung: solides Können, praktische Haltung und die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Jobhopping strategisch nutzen

-Anzeige-

Häufige Jobwechsel galten lange als Makel. Heute verändert sich diese Sicht. Jobhopping kann strategisch sinnvoll sein. Der Vorteil liegt im schnellen Kompetenzaufbau. Neue Aufgaben, neue Umfeldler: Lernprozesse werden beschleunigt. Auch Gehaltssteigerungen sind oft leichter zu realisieren. Doch nicht jeder Wechsel ist sinnvoll. Entscheidend ist die Begründung.

Wechsel sollten nachvollziehbar und zielgerichtet sein. Zu häufige oder unklare Wechsel können Zweifel erzeugen. Unternehmen fragen nach Verlässlichkeit und Motivation. Für Bewerber bedeutet das: Planung ist entscheidend. Jeder Schritt sollte Teil einer erkennbaren Entwicklung sein. Jobhopping ist kein Selbstzweck. Es ist ein Instrument: richtig eingesetzt, wirkungsvoll.



Zustellung bringt's!

LINUS WITTICH

Für die wöchentliche Verteilung suchen wir

Zusteller (m/w/d)

Jahrgang 46

Anzeiger für die Verbandsgemeinde Westerburg

Wäller Wochenspiegel

Brandscheid (Vertretung vom 12.10.2026 bis 31.10.2026)
 Brandscheid/TB (Vertretung vom 12.10.2026 bis 31.10.2026)
 Guckheim (Vertretung vom 05.10.2026 bis 11.10.2026)
 Härtlingen (Vertretung vom 05.10.2026 bis 11.10.2026)
 Höhn (Vertretung vom 12.10.2026 bis 08.11.2026)
 Hölzenhausen (Vertretung vom 12.10.2026 bis 31.10.2026)
 Kölbingen
 Neuhochstein (Vertretung vom 12.10.2026 bis 08.11.2026)
 Oellingen (Vertretung vom 05.10.2026 bis 11.10.2026)
 Schönberg (Vertretung vom 05.10.2026 bis 18.10.2026)
 Westerburg

Bewirb Dich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon
- ✓ E-Mail

**Bewerbung
via WhatsApp:**
 0171
6474125



Fülle einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: www.wittich.de/zustellung
 Nutze die kostenlose Bewerber-Hotline: **0800 2830095**
 Oder schreibe eine Mail an: zustellung@wittich.de



CHANCEN
FÜR

FACHKRÄFTE

Dein Profil

- Du bist morgens wach, ansprechbar und funktionstüchtig – Kaffee hilft, ist aber kein Muss
- Staub, Flecken und Krümel sind für dich keine Deko, sondern eine persönliche Herausforderung
- Du arbeitest gründlich, auch wenn niemand zuschaut
- Ordnung beruhigt dein Gemüt – Chaos eher nicht
- Du packst an, ziehst durch und weißt: sauber heißt wirklich sauber

*Glanzbringer/in
gesucht!*

*Housekeeping Teilzeit-, Vollzeit- und
Minijobbasis (m/w/d)*



Am Wiesensee
56457 Westerburg
Tel. 02663 991 453
hr@golfhotel-wiesensee.de

www.golfhotel-wiesensee.de/karriere



Wir bieten

- ✓ Ein Team, das zusammenarbeitet statt zuschaut
- ✓ Faire Bezahlung
- ✓ Coole Benefits
- ✓ Regelmäßige Events (intern und extern) – weil das Leben gefeiert werden will
- ✓ Vergünstigte Konditionen bei Partnerhotels
- ✓ Vergünstigte Konditionen im Golfclub

In welchen Branchen Fachkräfte besonders fehlen

-Anzeige-

Foto: stock.adobe.com - Africa Studio



Wer einen Handwerkertermin braucht, einen Pflegeplatz sucht oder ein Auto in die Werkstatt bringen will, merkt schnell: In vielen Bereichen fehlt qualifiziertes Personal. Der Fachkräftemangel ist kein einzelnes Problem einer Branche, sondern betrifft ganz unterschiedliche Teile des Alltags.

Besonders angespannt ist die Lage oft im Handwerk. Gesucht werden unter anderem Fachkräfte für Elektro, Sanitär, Heizung, Klima, Bau, Metall oder Ausbaugewerke. Auch Kfz-Werkstätten und technische Servicebetriebe suchen vielerorts Personal mit Ausbildung und Praxiserfahrung. Für Kunden zeigt sich das häufig in längeren Wartezeiten und enger getakteten Terminen.

Groß ist der Bedarf außerdem im Gesundheits- und Pflegebereich. Dort fehlen Fachkräfte in

der Pflege, in therapeutischen Berufen und in verschiedenen medizinischen Assistenzbereichen. Ähnlich sieht es in sozialen Berufen aus, wo qualifiziertes Personal für einen verlässlichen Betrieb entscheidend ist. Auch Industrie, Logistik und IT spüren den Mangel. In der Produktion werden gut ausgebildete Facharbeiter gesucht, ebenso Menschen, die Maschinen bedienen, warten oder digitale Prozesse betreuen können. In der IT fehlen vor allem Fachleute, die Systeme einrichten, absichern und weiterentwickeln. Für Berufseinsteiger, Umsteiger und Ausbildungsinteressierte liegt darin auch eine Chance: Wer eine gefragte Qualifikation wählt, verbessert seine Aussichten auf einen sicheren Arbeitsplatz deutlich.

*Mit Unterstützung von KI
generiert.*

Jobs in Ihrer Region: jobs-regional.de



Sanitär



Heizung



Klima



Wartung

Kruschel

Du kennst dich im Bereich Sanitär, Heizungs- & Klimatechnik aus? Du kommst aus dem Bereich der Elektrotechnik? **Wir suchen dich als...**

Anlagenmechaniker/-in (m/w/d)

Dein PLUS bei uns:

- ✦ Ein super Team
- ✦ Top Gehalt & 30 Urlaubstage
- ✦ Urlaubs- & Weihnachtsgeld
- ✦ Geregelte Arbeitszeiten
- ✦ Firmenwagen

Unkompliziert bewerben:

Via Anruf: 0 26 61 - 98 27 0

Via E-Mail: info@kruschel.info
oder QR-Code einscannen.



www.kruschel.info



Kirchstraße 18, Neunkhausen

FAMILINUS



stock.adobe.com - bilanol

Altweibersommer

Als Altweibersommer bezeichnet man den Frühherbst (meist zwischen Mitte September und Mitte Oktober) wenn es zu einer stabilen, sonnigen und milden Hochdruckwetterlage über Mitteleuropa kommt. Es herrschen oft noch einmal tagsüber angenehme Temperaturen von über 20 Grad bei trockenem Wetter und sehr guter Fernsicht. Nachts kühlt es wegen des klaren Himmels stark ab, was zu morgendlichem Frühnebel und starkem Morgentau führt.

Der Begriff geht sprachgeschichtlich auf die Natur und die althochdeutsche Sprache zurück.

Im Althochdeutschen bedeutete das Wort „weiben“ so viel wie „das Knüpfen von Spinnweben“. Im Herbst nutzen junge Baldachinspinnen ihre Fäden, um sich vom Wind kilometerweit durch die Luft tragen zu lassen (Segelflug), um neue Reviere zu finden.



stock.adobe.com - by-studio

stock.adobe.com - Anna Puzatykh



Saisonales Gemüse und Obst

Was ist damit gemeint?

Saisonales Obst und Gemüse sind Lebensmittel, die in einer bestimmten Jahreszeit ganz natürlich auf dem Feld oder im Freien reif werden und geerntet werden.

Die Pflanzen wachsen ohne künstliche Wärme in Gewächshäusern.

Saisonal bedeutet meist auch regional und stammt aus der aktuellen Erntezeit in der heimischen Umgebung.

Saisonales Gemüse im Herbst

Blattsalate, Blumenkohl, Bohnen, Brokkoli, Champignons, Eisbergsalat, Feldsalat, Fenchel, Frühlingszwiebeln, Gurken, Grünkohl, Kartoffeln, Kohlrabi, Kürbis, Lauch/Porree, Möhren/Karotten, Paprika, Radieschen, Rosenkohl, Rotkohl, Rote Beete, Staudensellerie, Tomaten, Weißkohl, Wirsing, Zuckermais, Zwiebeln

Saisonales Obst im Herbst

Äpfel, Birnen, Brombeeren, Erdbeeren, Heidelbeeren, Himbeeren, Melonen, Zwetschgen

zum Ausmalen

Texte und Malvorlage

mit Unterstützung von KI generiert.



PHILASTUDIO
Westerwald

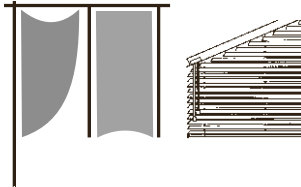
Poststr. 19b
56235 Ransbach-Baumbach
Tel. 02623 924231
E-Mail: info@philastudio.de

WIR KAUFEN:

Altgold, Zahngold, Silberbesteck auch versilbert, Zinn,
Münzen- und Briefmarkensammlungen

**BITTE VEREINBAREN SIE EINEN TERMIN IN DER ZEIT
VON MO. - FR. 8.30 - 12.30 UHR + 13.30 - 17.00 UHR**
Telefon 02623 924231 • E-Mail: info@philastudio.de

GARDINEN



SONNENSCHUTZ

www.raumausstattung-schumann.de

**raumausstattung
schumann**

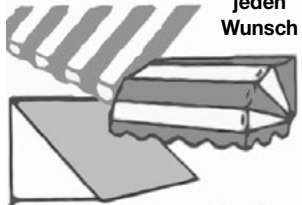
☎ 01520 1734325

Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Markisen

für
jeden
Wunsch



Lassen Sie sich von uns beraten

Stamm
Raumausstattung
www.raumausstattung-stamm.de
- Meisterbetrieb -

Hauptstr. 7 • 56414 Oberahr
☎ 0 26 02 - 79 12

Rohrreinigung Rademacher

- ☎ Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)
- ☎ Kanal TV - Untersuchung
- ☎ Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)
- ☎ Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region

Herr Schreiber

0151-74330809



 **evm
Entdecker
Bonus**

**50 % sparen
in der Freizeit**

**evm.de/
entdecker**



„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION

ab
9,50 €



IMMOBILIENMARKT

Bauplatz von Privat zu verkaufen , 679 qm im Stadtteil Westerbürg-Sainscheid , Preis auf Anfrage unter Tel. 0151/28785787

Schöne Mietwohnung in Hellenhahn-Schellenberg. 38qm, 2ZKB, Einbauküche, zentral, modern und hell. Ab sofort. Tel.: 0172-6566147

Suche zum Kauf Landwirtschaftsfl., Acker-/Bauland, Wald, Weiden, Brache, sowie sanierungsbedürftige Immobilien, jede Größe anbieten. Tel.: 02684/956527

Wir geben Ihre Immobilie nur in gute Hände! Wir suchen EFH, ZFH, MFH, Bungalows, Bauernhäuser, ETW, Grundstücke in allen Preislagen. Rufen Sie uns einfach an, wir beraten Sie gerne. Buck Immobilien GmbH 02661- 63367

Sie denken über den Verkauf Ihrer Immobilie nach? Vorgemerzte Kunden suchen in der Region Westerbürg Eigentumswohnungen. Gerne mit Balkon, Terrasse oder Garten. Westerbürg-Sieg Immobilien, Herr Schlemper, Tel.: 02661-6852, Mobil 0171-7455496

PARTNERSCHAFT

Jung gebi. ER, 67J/1,80m, gepflegt, NR, etwas sportlich, ehrlich, bodenständig, empathisch, verantwortungsvoll. Suche eine liebevolle, sportliche, herzliche Frau, für die Ehrlichkeit, Offenheit, Zuverlässigkeit, Vertrauen zum Kern einer Beziehung gehören. Schön wäre echte Zweisamkeit mit Unternehmungen, wie Urlaub (Wohnmobil), Ausflüge, Fahrradfahren (E-Bike), usw. Anschreiben bitte mit Bild. Zuschriften unter Chiffre 19600409 an den Verlag.

KFZ-MARKT

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, zahle bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

Ankauf von Gebrauchtwagen. Zustand egal, zahle bar vor Ort. 0261-2081855 oder 0173-3049605

Ankauf Gebrauchtwagen aller Art in jd. Zust., sof. Barzahlung. Tel.: 0151-29012954, 0261-39023357

Ankauf v. Gebrauchtwagen, a. mit Motor- und Unfallschaden + hohem Kilometerstand. Autohandel H&M, Tel.: 06433/944604, 0171/4144773

Hamdan Automobile/Diez, Ankauf v. Gebrauchtw. + Wohnmobilen, auch m. Motor-, Getriebe- und Unfallschaden. Tel.: 06432/645324, 0178/5646816

VERMIETUNG

Junges Ehepaar (25 u. 24) mit 2 Katzen sucht Haus zur Miete, bis 700 Euro Kaltmiete. Melden Sie sich gerne unter Tel. 040 69913903 oder per E-Mail an: haus@retia.re

Schöne Wohnung in Kaden (Außenbereich), 1. OG, ab sof. zu vermieten. 110 m2, 4 ZKB, WC, PKW-Stpl., Garten, für max. 3 Personen, keine Tiere, NR, KM 650 €, NK 250 €, 3 MM KT, Tel. 02663-916932

Bad Marienberg - Stadt, sehr schöne, ruhige innenstadtnahe Wohnung, Südlage, 1. OG, 3 Zi., 75 qm Wfl., Einbauküche, mit Balkon, Keller, auf Wunsch Garage, KM 450 €, NK-Vorausz. 200 €, Hausverwaltung Werner Schütz, Tel.: 02661-5061

Mietwohnung gesucht Berufstätiger Single (29, Vollzeit/unbefristet) sucht gepflegte 2-3 Zi.-Wohnung (60-80 qm) im Raum Westerbürg/Umgebung. Bis 900 € warm. Stellplatz & Balkon/Garten gewünscht. Ab Oktober 2026. Tel: 0176-57839393 Nachricht über WhatsApp okay.



Haushaltsauflösungen & Entrümpelungen. Wir räumen Häuser, Wohnungen, entrümpeln Keller, Dachböden u. Garagen-professionell und zuverlässig. Alles aus einer Hand mit eigenen Containern. Kostenlose Abholung von wertbaren Haushaltswaren, Spielwaren und Buntmetallen. Vertrauen Sie auf 17 Jahre Erfahrung. Kostengünstigster Anbieter auf dem Markt. Tel.: 0151-41230503.

SONSTIGES

SUCHE Uhren aller Art, Silber, Schmuck aller Art, Porzellan, u.v.m Richter Tel.: 0178-4885718

Info! Kaufe Pelze aller Art. Garderobe, Leder, Silberbest., Meißner Porzellan, Kristall, Näh- u. Schreibmaschinen, Zinn, Münzen, Zahngold, Modeschmuck, Goldschmuck, Puppen, Armband- u. Taschenuhren, Militaria, 1. u. 2. WK, Ferngl., Fotoapparate, Eisenbahn, Vorwerk Staubsauger, Geigen, Akkordeon. Zahle bar und fair. Tel.: 06145-3461386

Brennholz, frisch o. abgelagert, Buche 25/33/50cm ab 85€. Meterholz gesp. ab 95€. Nadelholz ab 68€ Tel.: 06435-5158

Achtung! 1A Handwerker, Fliesenlegerarbeiten, Bäderkomplettsanierung, Fassadenarbeiten, Trockenbau, Renovierungen aller Art. Tel.: 0162-9646855

Dachdecker hat noch Termine frei! Reparaturen jegl. Art, Dach- u. Dachrinnenreinigung zum günstigen Festpreis, kostenl. Vor-Ort-Beratung u.v.m. Tel.: 0178-6282166

Altgoldankauf & Altsilberankauf Markus A. Kreuzberg in der Juwelier & Goldschmiede, Bismarckstraße 8, Alte Kaiserliche Post, 56470 Bad Marienberg. Tel.: 02661-61133

Frau Stefan kauft: Puppen, Römer-Gläser, Bücher, Schmuck, Porzellan. Tel. 0157/87151734

Baumfällung, Baumpflege, Hecken- und Gehölzschnitte, Mäharbeiten, Vertikutieren, Entrümpelungen, Unkrautpflege u. vieles weitere erledigt für Sie zuverlässig die Fa. Baum- u. Gartenpflege Alexander Kraus, Am Grünen Hang 14, 65594 Runkel, Tel.: 06431/216934

Altgoldankauf bei Fachleuten BONN
Im Hause Optik Bonn
Tel:02662/7596, Wilhelmstr. 30,
Fußgängerzone 57627 Hachenburg
www.bonn-hachenburg.de

Fußbodenleger sucht Arbeit:

Ich verlege Laminat, Parkett, Vinyl-Designböden, Bodenversieglung. Anstrich-/Tapezierarbeit, Putz- & Trockenbau, Terrassenverlegung.

Kostenfreie Angebote & Beratung vor Ort!

☎ 0152 28737782



Diese Preise sind der Wahnsinn!
Jetzt **günstig** online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Was wird bei den Prüfungen des RAL-Gütezeichens kontrolliert?



Geprüft werden die Genauigkeit der Messgeräte, die Produktqualität, die Liefermengen sowie der gesamte Serviceprozess.

Maria Hommrich Mineralölhandel e.K.

Bahnhofstraße 31 • 56414 Meudt
Telefon: 06435 1376

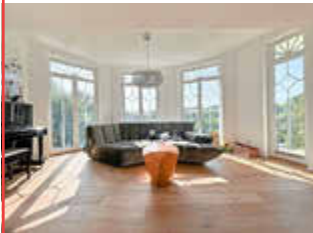


SCHNELL & WIR LIEFERN PREISWERT!

Ihr Partner für Wärme & Service

www.hommrich-brennstoffe.de

ENGEL & VÖLKERS



Villmar-Weyer: Exklusive Villa im Retro-Stil in ruhiger Ortsrandlage, Wfl. ca. 330 m², Grdst. ca. 1.036 m², 9 Zi. **Preis 833.000 EUR**

Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 211,30 kWh/(m²a), Energieträger Öl, Holz, Baujahr 1974, Energieeffizienzklasse G, CO₂-Ausstoß 56,70 kg/m²



Rennerod: Exklusive Split-Level-Immobilie mit asiatischem Garten und vielseitigen Nutzungsmöglichkeiten, Wfl. ca. 296 m², Grdst. ca. 832 m², 9 Zi. **Preis 628.000 EUR**

Angaben gem. GEG: Energieverbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 113,96 kWh/(m²a), Energieträger Gas, Baujahr 1964, Energieeffizienzklasse D, CO₂-Ausstoß 27,35 kg/m²



Bad-Ems: Großzügiges Wohnen mit Weitblick: Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung in Traumlage, Wfl. ca. 315 m², Grdst. ca. 1.032 m², 8 Zi. **Preis 519.000 EUR**

Angaben gem. GEG: Energieverbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 90,20 kWh/(m²a), Energieträger Gas, Baujahr 1981, Energieeffizienzklasse C, CO₂-Ausstoß 21,70 kg/m²



Höhr-Grenzhausen: Stilvolles Einfamilienhaus auf großem Grundstück in bevorzugter Wohnlage, Wfl. ca. 209 m², Grdst. ca. 1.876 m², 6 Zi. **Preis 540.000 EUR**

Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 438,60 kWh/(m²a), Energieträger Öl, Baujahr 1975, Energieeffizienzklasse H, CO₂-Ausstoß 137,10 kg/m²



Mogendorf: Energieeffizientes Architektenhaus mit unverbautem Weitblick, Wfl. ca. 367 m², Grdst. ca. 964 m², 8 Zi. **Preis 995.000 EUR**

Angaben gem. GEG: Energieverbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 15,90 kWh/(m²a), Energieträger Strom, Baujahr 2008, Energieeffizienzklasse A+, CO₂-Ausstoß 10,68 kg/m²



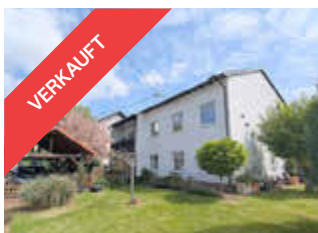
Bad Camberg: Vermietete Maisonette-Wohnung mit Balkon, Terrasse und Tiefgarage, Wfl. ca. 88 m², 3 Zi. **Preis 269.000 EUR**

Angaben gem. GEG: Energieverbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 121,00 kWh/(m²a), Energieträger Gas, Baujahr 1994, Energieeffizienzklasse D



Bad Camberg: Attraktiver Bungalow mit Einliegerwohnung in zentraler Lage, Wfl. ca. 298 m², Grdst. ca. 928 m², 7 Zi.

Angaben gem. GEG: Energieverbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 53,90 kWh/(m²a), Energieträger Gas, Baujahr 1973, Energieeffizienzklasse B, CO₂-Ausstoß 12,19 kg/m²



Verkauft: Modernisiertes Einfamilienhaus mit Wärmepumpe und PV-Anlage in Hillscheid

ENGEL & VÖLKERS Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche
Wertermittlung Ihrer Immobilie!

* Dieses Angebot ist gültig im Engel & Völkers Einzugsgebiet



Nastätten: Attraktives Einfamilienhaus mit Ausbaureserve in beliebter Lage, Wfl. ca. 180 m², Grdst. ca. 827 m², 6 Zi.

Angaben gem. GEG: Energiebedarfsausweis, Endenergiebedarf 361,40 kWh/(m²a), Energieträger Gas, Baujahr 1976, Energieeffizienzklasse H, CO₂-Ausstoß 88,90 kg/m²



Verkauft: Exklusives Einfamilienhaus im modernen Toskana-Stil und in begehrter Wohnlage von Selters

Schneller finden, statt lange suchen!

Montabaur · Steinweg 40 · Tel. 0 26 02 / 839 00 00

Limburg · Kornmarkt 3 · Tel. 0 64 31 / 497 24 70

www.engelvoelkers.com/montabaur

Immobilienmakler



Bauen und

Wohnen



PREFA-FACHVERLEGER

Hubert Gros Bedachungen GmbH

Dach-Wand-Abdichtungstechnik, Bauklempnerei

56477 Rennerod – Weiherstraße 1

Telefon 026 64 – 99 06 83, Fax: 02664 – 99 06 78



DAS DACH, STARK WIE EIN STIER !



BEDACHUNGEN ALLER ART

Dachfenstercheck vor Herbst und Winter

-Anzeige-



Foto: stock.adobe.com - Olha

Wenn Regen, Wind und fallendes Laub zunehmen, zeigen Dachfenster schnell ihre Schwachstellen. Wer im Spätsommer kurz nachsieht, kann kleine Mängel oft beheben, bevor Feuchtigkeit ins Haus gelangt.

Wichtig ist ein Blick auf Dichtungen, Rahmen und Anschlüsse. Sind Gummis spröde, schließt das Fenster nicht mehr sauber. Auch Laub und Schmutz in den Abläufen sollten entfernt werden,

damit Wasser ablaufen kann. Lässt sich der Flügel schwer bewegen oder klemmt der Griff, kann eine Wartung nötig sein. Ebenso sinnvoll: innen auf Verfärbungen, Wasserflecken, Aufquellen oder Geruch achten. Das kann auf Undichtigkeiten hindeuten. Wer Schäden früh erkennt, spart oft größere Reparaturen im Herbst oder Winter.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Baust du noch oder wohnst du schon?



Bei der Elementarversicherung genau hinschauen

-Anzeige-

Starkregen läuft durch den Lichtschacht, der Keller steht unter Wasser, der Hang hinter dem Haus rutscht ab: Schäden durch Naturereignisse treffen längst nicht nur Gebäude in Flussnähe. Viele Eigentümer gehen trotzdem davon aus, ihre Wohngebäudeversicherung reiche aus. Genau hier liegt ein häufiger Irrtum. Die klassische Wohngebäudeversicherung deckt in der Regel Schäden durch Feuer, Leitungswasser, Sturm und Hagel. Was von außen durch Überschwemmung, Rückstau, Erdbeben oder Schneedruck entsteht, gehört meist nicht automatisch dazu. Dafür braucht es eine Elementarversicherung als ergänzenden Baustein. Sie kann auch dann wichtig sein, wenn die Gefährdung auf den ersten Blick gering wirkt. Schon starker Regen kann Wasser in Keller, Erdgeschoss oder Garage drücken.

Entscheidend ist aber nicht nur, ob eine Police besteht, sondern was genau vereinbart wurde.

Eigentümer sollten prüfen, welche Naturgefahren eingeschlossen sind, ob Selbstbeteiligungen gelten und welche Pflichten im Schadenfall bestehen. Auch Rückstausicherungen, funktionierende Drainagen oder intakte Abdichtungen können eine Rolle spielen. Wer hier nachlässig ist, riskiert Streit über die Regulierung. Für Hausbesitzer lohnt sich deshalb ein nüchterner Blick auf Lage, Bauweise und Umfeld des Gebäudes. Liegt das Grundstück tief, grenzt es an einen Hang oder gab es in der Straße schon vollgelaufene Keller, sollte der Versicherungsschutz genau geprüft werden. Wichtig ist außerdem, Unterlagen und Fotos zum Gebäudezustand griffbereit zu haben. Das hilft nicht nur im Ernstfall, sondern oft schon bei der Beratung. Elementarschutz ersetzt keine Vorsorge – aber ohne ihn kann ein einzelnes Unwetter teuer werden.

Mit Unterstützung von KI generiert.

**Meisterbetrieb
Heizung · Sanitär
Hubert Klein**



- Heizsysteme der Zukunft
- Bäder - barrierefrei und zum Wohlfühlen
- Scheitholz- und Pelletsanlagen

56459 Kölbingen Tel. 026 63 / 51 82
Industriestr. 2 – 4 Fax 026 63 / 60 95
www.heizung-sanitaer-klein.com

Ihr Bellersheim-Energie-Team

**026 81
802 200**

**Mehr Energie
vor Ort.**

Fair. Zuverlässig. Regional.

**BELLERSHEIM
ENERGIE**

Wir sorgen für Behaglichkeit.

STROM
ERDGAS
HEIZÖL

Jetzt wechseln und sparen!



KOHLHAAS STEINTECHNIK

- Grabdenkmäler
- Fensterbänke
- Küchenarbeitsplatten
- Badsanierungen
- Treppen
- Kaminverkleidungen
- Fassadenverkleidungen
- und vieles mehr



**150 qm
Ausstellung**



Am Sägewerk 6 · Brandscheid · Tel: 02663.7201
steinmetz-kohlhaas@t-online.de · kohlhaas-steintechnik.de



Bauen und

Wohnen



Nach dem Sturm das Dach prüfen

-Anzeige-

Nach dem Sturm reicht ein Blick vom Boden oft nicht aus. Lose Ziegel, verrutschte Dachfirststeine oder verbogene Bleche fallen Laien leicht erst dann auf, wenn Wasser eindringt. Wer ein Eigenheim besitzt, sollte das Dach deshalb nach starken Böen zeitnah prüfen – aber ohne selbst ein Risiko einzugehen.

Sicher beginnt die Kontrolle am Hausrand. Auffällig sind herabgefallene Dachteile, beschädigte Dachrinnen, nasse Stellen an der Fassade oder Äste, die auf dem Dach aufliegen. Auch im Dachgeschoss gibt es Warnzeichen: feuchte Dämmung, Wasserflecken an Sparren oder ein muffiger Geruch sprechen dafür, dass Feuchtigkeit eingedrungen ist. Wichtig ist, Schäden nicht zu

unterschätzen. Schon kleine Verschiebungen an Ziegeln oder Anschlüssen können dazu führen, dass Regen unbemerkt unter die Eindeckung läuft. Das Problem zeigt sich oft erst Tage später. Wer Mängel entdeckt oder unsicher ist, sollte keine eigene Kletteraktion starten, sondern eine fachliche Prüfung veranlassen. Fotos vom Boden aus helfen zudem bei der Dokumentation für Versicherung oder Reparatur. Gerade nach Unwettern gilt: Nicht nur offensichtliche Schäden zählen. Entscheidend ist, Folgeschäden früh zu verhindern. Eine schnelle Kontrolle schafft Klarheit und kann teure Sanierungen vermeiden.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Muffiger Geruch unter dem Dach

-Anzeige-

Ein dumpfer, modriger Geruch auf dem Dachboden ist kein Detail, das man auf später verschieben sollte. Oft steckt Feuchtigkeit dahinter – und die kommt unter dem Dach nicht ohne Ursache. Wer den Geruch nur überdeckt, übersieht im schlimmsten Fall einen Schaden an Dämmung, Holz oder Dachaufbau.

Häufige Auslöser sind kleine Undichtigkeiten an der Eindeckung, an Anschlüssen rund um Schornstein, Dachfenster oder Antennen sowie beschädigte Unterspannbahnen. Auch nach Sturm oder starkem Regen lohnt ein prüfender Blick. Dringt über längere Zeit wenig, aber regelmäßig Feuchtigkeit ein, bleibt das oft zunächst unbemerkt. Sichtbar werden dann eher Verfärbungen, dunkle Flecken oder feuchte Stellen an Sparren und Schalung.

Nicht immer kommt die Feuchte von außen. Ebenso problematisch ist warme, feuchte Raumluft aus dem Haus, die unkontrolliert in den Dachbereich gelangt. Ursache können undichte Anschlüsse an der Dampfbremse, offene Durchdringungen oder Mängel an der Dämmung sein. Trifft die Luft dort auf kältere Bauteile, kann sich Kondenswasser bilden. Gerade in der

kalten Jahreszeit summieren sich auch kleine Leckagen schnell.

Riecht es auf dem Dachboden dumpf, faulig oder leicht nach Abwasser, muss es nicht unbedingt eine undichte Stelle im Dach sein. Auch die Kanalentlüftung kann Gerüche in den Dachbereich bringen – vor allem dann, wenn sie durch Alter oder Erdbeben aus beschädigt oder undicht ist.

Die Entlüftung der Abwasserleitung soll Gase sicher über das Dach ableiten und zugleich den Druck im Leitungssystem ausgleichen. Ist das Rohr im Dachbereich nicht mehr dicht, sitzt eine Verbindung locker oder wurde ein Anschluss unsauber ausgeführt, können Gerüche dort austreten, wo sie niemand erwartet.

Wer einen muffigen Geruch feststellt, sollte nicht nur lüften, sondern gezielt prüfen lassen, woher die Feuchtigkeit kommt. Denn je nach Ursache reicht die Lösung von einer kleinen Reparatur bis zur Sanierung einzelner Bauteile. Wichtig ist vor allem, nicht nur die betroffene Stelle zu trocknen. Erst wenn der Auslöser beseitigt ist, lässt sich verhindern, dass Geruch und Schaden zurückkehren.

Mit Unterstützung von KI generiert.

BALKONGELÄNDER

passend zu Ihrem Haus in großer Auswahl



Meisterbetrieb

Rainer Girmann



Schlosserei • Kunstschmiede • Schlüsseldienst

Montabaur • Moselstr. 2 • Tel. 0 26 02/ 54 04 • www.schlosserei-girmann.de

NASSE WÄNDE? FEUCHTER KELLER?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

Abdichtungstechnik Piroth GmbH & Co.KG

Kreis Mayen-Koblenz
☎02625-958100

Westerwald/Altenkirchen
☎02626-927740

Kreis Ahrweiler
☎02641-9094880

Hunsrück/Cochem-Zell
☎06763-307335

www.isotec-piroth.de



Geschäftsführer Michael Piroth

ISO TEC®
IMMER BESSER.

Planst du noch oder

baust du schon?



FINGERHUT

Ihr Haus



WIR BAUEN WOHN(T)RÄUME!

Besuchen Sie uns in Neunkhausen Mo bis Fr 8-17 Uhr
und So 14-17 Uhr sowie gerne nach Vereinbarung.

www.fingerhuthaus.de

Fingerhut Haus GmbH & Co. KG • 57520 Neunkhausen
Infoline +49 2661 9564-20 • info@fingerhuthaus.de

MUSTERHAUS VILAGO
IN NEUNKHAUSEN.

WIR HABEN AUCH
SONNTAGS FÜR SIE
GEÖFFNET.



Bauen und

Wohnen



RÜBSAMEN PSCHNEIDER
NATURSTEINWERK[e] **BETON**
TANKSTELLE-HOF

Natursteine & Grabmale **BETON2GO**

Grabmale. Außenanlagen. Bäder. Treppen. Böden. Küchen. Kamine.
 Philip Schneider • Im Industriegebiet 13 • 56472 Hof • Tel. 0 26 61 / 68 10
www.ps-natursteinwerk.de

Rückstauklappen einbauen

-Anzeige-

Foto: adobe.stock.com - Jürgen Fälchle



Bei Starkregen oder bei Überschwemmungen droht ein Wassereinfluss nicht nur über Straßen, Wege oder überspülte Ufer, sondern kann durch den Kanal aus dem Bodenablauf zurück ins Haus drücken. Auch bei Kanalspülungen oder verstopften Leitungen kann es zum Rückstau kommen. Betroffen sind vor allem Kellerräume, Waschküchen, Hobbyräume und tiefliegende WCs. Genau dort sollen Rückstauklappen schützen. Doch nicht jedes System passt zu jeder Nutzung.

Entscheidend ist die sogenannte Rückstauenebene. Alle Abläufe unterhalb dieses Niveaus gelten als gefährdet. Wird der öffentliche Kanal bei starkem Zufluss voll, steigt das Wasser im Leitungssystem an und sucht sich den tiefsten Weg. Ohne Sicherung kann es dann durch Bodenabläufe, Duschen oder Toiletten zurück ins Gebäude drücken. Eine Rückstauklappe verschließt die Leitung in diesem Moment. Das klingt einfach, verlangt aber eine fachlich saubere Planung. Wichtig ist vor allem die Frage, was an die betroffene Leitung

angeschlossen ist. Für selten genutzte Abläufe kann eine einfache mechanische Lösung ausreichen. Schwieriger wird es bei Räumen, die im Alltag gebraucht werden, etwa mit Waschmaschine, Dusche oder WC. Dann muss die Entwässerung auch während eines Rückstaus sicher funktionieren. Hier reicht eine Klappe allein oft nicht aus. Wer falsch auswählt, schützt zwar die Leitung, steht im Ernstfall aber trotzdem mit eingeschränkter Nutzung oder Folgeschäden da.

Ebenso wichtig ist die Wartung. Rückstauklappen sind keine Bauteile, die man einbaut und vergisst. Verschmutzungen, Ablagerungen oder blockierte Verschlüsse können ihre Wirkung mindern. Hausbesitzer sollten deshalb nicht nur den Einbau, sondern auch Kontrolle und Pflege mitdenken. Gerade in älteren Gebäuden lohnt sich zudem ein Blick auf den Zustand der Grundleitungen. Denn der beste Schutz nützt wenig, wenn das Wasser an anderer Stelle ins Haus gelangt.

Mit Unterstützung von KI generiert.



Rudolf Schilling
 BEDACHUNGS-, KLEMPNEREI- & SANITÄR-GROSSHANDEL

Fassadenverkleidungen
aller Art

Unsere Produkte Formen Ideen

Bahnhofstraße 35 • 56462 Höhn
 Tel. 0 26 61 / 46 46 oder 47 96
 E-Mail: info@rudolf-schilling.de

Alle Arbeiten rund um den Öltank **TUV NORD**

- Demontage/Stilllegung von Tankanlagen und Ankauf/Umlagerung des Heizöls mit eigenem Tankwagen
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen

beel Tankbau
 ☎ 02735 3065

Bahnhofstr. 15 • 57290 Neunkirchen • www.tankschutz-beel.de

www.bellersheim.de/containershop

Schnell. Günstig. Bequem.
 Container jetzt einfach online bestellen und günstig mieten.

MOBIL FÜR MENSCH UND UMWELT

BELLERSHEIM
 ABFALLWIRTSCHAFT
 Wir sorgen für Nachhaltigkeit.

Tel. 0 26 02 / 92 76 - 6 50

KAPP

Rolladen + Fensterbau GMBH

Höhenweg 8
 57627 Gehlert / Hachenburg
 Telefon 02662/9559-0
 web www.kapp.de

/// Aluminium-Fenster & Türen
 /// Haustüren und Vordächer
 /// Rollläden • Rolltore • Gitter
 /// Markisen • Jalousien
 /// Wintergartenbau

/// Kunststoff-Fenster & Türen
 /// Schaufenster & Trennwände
 /// Garagen- & Industrietore
 /// Fassadenbau
 /// Holz- & Aluminiumverarbeitung





Bauen und

Den Garten winterfest machen

-Anzeige-

Wer den Garten gut durch den Winter bringen möchte, sollte an Pflanzen, Wasserleitungen und empfindliche Materialien denken, wenn die Nächte kälter werden. Vieles lässt sich mit wenig Aufwand erledigen – wenn man nicht zu lange wartet. Empfindliche Kübelpflanzen gehören rechtzeitig an einen geschützten Platz.

Robuste Arten kommen oft draußen zurecht, brauchen aber einen windgeschützten Standort und etwas Abstand zum kalten Boden. Auch Beete profitieren von Vorbereitung: Verblühtes kann zurückgeschnitten werden, solange Samenstände nicht bewusst als Winterschutz stehen bleiben.

Eine Mulchschicht hilft, den Boden vor starkem Austrocknen und Temperaturschwankungen zu schützen.

Wichtig ist außerdem alles, was Wasser führt. Außenhähne, Schläuche, Regentonnen und Bewässerungssysteme sollten vor Frost entleert werden. Bleibt Wasser in Leitungen oder Behältern, drohen Risse und teure Folgeschäden. Gartenmöbel, Polster und empfindliche Geräte danken es ebenfalls, wenn sie trocken und sauber eingelagert werden. Vor allem Polster gehören nicht in einen feuchten Kellerraum. Nicht alles muss im Herbst radikal aufgeräumt werden. Laub auf dem Rasen sollte weg, damit die Fläche nicht fault. Unter Hecken oder Sträuchern darf es dagegen teils liegen bleiben. Wer mit Augenmaß vorgeht, schützt Pflanzen, spart Arbeit im Frühjahr und vermeidet Schäden in der kalten Jahreszeit.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Die Heizung im Fokus

-Anzeige-



Foto: stock.adobe.com - Angelov

Viele Heizungen verrichten jahrelang unauffällig ihren Dienst. Umso leichter werden erste Warnzeichen übersehen. Dabei kündigen sich Probleme oft früh an: Heizkörper gluckern, Räume werden ungleich warm, die Anlage springt häufiger oder unregelmäßig an.

Wer dann nur nachregelt, behandelt meist das Symptom, nicht die Ursache. Ein Heizungscheck bringt hier Klarheit. Geprüft werden sollte nicht nur, ob die Anlage grundsätzlich läuft. Wichtig ist das Zusammenspiel der einzelnen Komponenten. Dazu gehören Heizkörper, Thermostate, Druckverhältnisse, Regelung und die Verteilung der Wärme im Haus. Gerade bei älteren Anlagen kann es sein, dass zwar noch Wärme erzeugt wird, diese aber nicht mehr sauber gesteuert oder gleichmäßig verteilt

ankommt. Das mindert den Komfort und kann den Betrieb unnötig aufwendig machen. Ein weiterer Vorteil des Heizungschecks liegt in der besseren Planbarkeit. Werden kleinere Mängel früh erkannt, lassen sie sich meist einfacher beheben als mitten im Winter. Eigentümer gewinnen zudem eine sachliche Grundlage für Entscheidungen: Reicht eine Wartung aus, ist eine Reparatur sinnvoll oder sollte mittelfristig über eine Modernisierung nachgedacht werden? Ein Heizungscheck ist damit keine Nebensache, sondern eine praktische Maßnahme, um Wärmeversorgung, Komfort und Aufwand nüchtern im Blick zu behalten. Nützlich ist ein Wartungsvertrag mit dem regionalen Installateur oder Heizungsbauer.

Mit Unterstützung von KI generiert.

Wohnen



P
S

Rohr-Reinigung
 Peter Tel.: 02688/988 207 Schaaf
 Hauptstr. 4 · 57627 Asters/Hachenburg

Schöner Wohnen mit Naturstein

SCHLEMPER
STEINWERKSTATT

Ihr Steingestalter
für Grabmale, Bad und Küche, Treppen-, Wand-, und Bodenbeläge, Fensterbänke und Haussteine

56462 Höhn-Neuhochstein
 Tel.: 02661 4503 · Fax: 02661 40869
www.steinwerkstatt-schlemper.de

Tillmann

HEIZUNG UND SANITÄR | FACHBETRIEB

Bad-Sanierung/Modernisierung
Heizungsinstallationen
Wärmepumpen
Pelletkessel

Der Ansprechpartner
für Ihre
Heizung und Ihr Bad

Torben Tillmann ~ Wiesenstr. 1 ~ 56457 Halbs
 Tel. 0 26 63 – 2 95 70 54 · Fax 0 26 63 – 2 95 70 55

Brückenstraße 34
57647 Nistertal

Tel. 0 26 61 / 98 05 80
Fax 98 04 10

schmidt
DACHTEAM

info@schmidt-dachteam.de • www.schmidt-dachteam.de
 STEILDACH | FLACHDACH | FASSADE | KLEMPNEREI | WARTUNG

Baum- & Gartendienst

STOCKHAMMER

02661 - 917 56 76 oder 0171 - 29 48 699
 E-Mail: info@ralf-stockhammer.de

Ralf Stockhammer
 Grube-Victoria-Str. 61 · 56462 Höhn

NEU! Jetzt bei uns Zaunbau

Ihr Spezialist für:
 Problem-Baumfällungen · Heckenschnitt
 Rasenpflege · Mulcharbeiten · Agrarservice
 Häckselarbeiten · Häckslvermietung

Thailand Traumreise 2027



Mit dem Konzerthighlight
„Nacht des Deutschen Schlagers“



Kommen Sie mit FLY & HELP Travel
an den Traumstrand von Khao Lak!



Frühbucher-Preis
p. P. ab
1.599 €
im DZ vom 17.04.-25.04.2027
9-tägig (7 Nächte) ab/bis
Frankfurt inkl. Flug, Vollpension-
Plus und Konzert

Buchungscode:
LW26

Tauchen Sie ein in die Schönheit Thailands

Begleiten Sie uns in Ihrem nächsten Traum-Urlaub nach Thailand, Khao Lak! Das 4,5-Sterne-Resort „La Flora“, mit Vollpension-Plus-Verpflegung, liegt eingebettet in eine tropische Oase direkt am Meer und bietet Erholung pur. Der musikalische Höhepunkt ist die Konzertnacht „Nacht des Deutschen Schlagers 2027“ – ein unvergesslicher Abend mit den Stars des deutschen Schlagers: Loona, Gaby Baginsky, Ireen Sheer, Olaf Berger, Peter Orloff, Olaf Henning und Vincent Gross. Erleben Sie mit uns eine einzigartige Kombination aus Erholung, Musik und faszinierenden Eindrücken Thailands! Die Reise kann um die pulsierende Metropole Bangkok oder eine Rundreise durch Nordthailand verlängert werden und verspricht damit noch mehr einzigartige Erlebnisse.

Ihre inkludierten Reise-Highlights:

- Live-Show »Abenteuer Weltumrundung«
- Konzert »Nacht des Deutschen Schlagers«
- »Disco Pool-Party«



Live-Show
mit Reiner Meutsch

Musikalischer Höhepunkt »Nacht des Deutschen Schlagers 2027«



Gaby Baginsky, Ireen Sheer, Olaf Berger, Peter Orloff,
Vincent Gross, Loona und Olaf Henning

www.schlager-thailand.de

Ausführender
Reiseverlauf!



INKLUSIVLEISTUNGEN

- Flüge z. B. mit CONDOR in der Economy Class (Upgrades möglich)
z.B. bis Phuket und zurück
- Transfers Flughafen-Hotel-Flughafen
- 4,5 Sterne Hotel „La Flora“ direkt am Strand gelegen mit Vollpension-Plus-Verpflegung
- Konzert „Nacht des Deutschen Schlagers“
- Live-Show „Abenteuer Weltumrundung“
- Eintritt zur Pool Party mit DJ
- Verschiedene Ausflüge buchbar, wie z. B. Schnorcheln, Tempeltour, Bootsfahrt u.v.m.
- Reisepreissicherungsschein (abgesichert durch tourVERS Touristik Versicherungs-Service GmbH)
- Upgrade ins 5 Sterne Nachbarhotel La Solaya buchbar ab +150 € p. P. pro Woche

Zeitraum	Nächte	Option(en)	Preis p. P.
17.04. – 25.04.	7	Grundreise	ab 1.599 €
18.04. – 30.04.	10	Grundreise + Bangkok	ab 1.999 €
15.04. – 30.04.	14	Grundreise + Badeverlängerung	ab 2.199 €
16.04. – 05.05.	17	Kombination (Bangkok + Baden)	ab 2.599 €
13.04. – 28.04.	14	Rundreise „Goldenes Dreieck“	ab 2.999 €

Jetzt buchen unter:

Tel.: 0214-7348 9548
(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

E-Mail: reisen@fh-travel.de

Veranstalter: FLY & HELP Travel, eine Marke
der Prime Promotion GmbH



50 €
pro Person

vom Reisepreis kommen der Reiner
Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute
und werden für einen Schulbau ver-
wendet. www.fly-and-help.de

